Français

Inhalt:

Sicherheit und Wartung	<u>1</u>
Sicherheitshinweise	1
Datensicherung	2
Bedingungen der Betriebsumgebung	2
Reparatur	3
Umgebungstemperatur	3
Elektromagnetische Verträglichkeit	4
Anschließen	5
Stromversorgung über Autoadapter	5
Stromversorgung über Netzadapter (optional)	5
Verkabelung	6
Konformitätsinformation nach R&TTE	6
Akkubetrieb	6
Wartung	7
Pflege des Displays	7
Entsorgung	8
Transport	9
Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung	10
Die Qualität	10
Der Service	10
Lieferumfang	11
Ansichten	12
Ansicht von vorne	12
Rückansicht	13
Ansicht von unten	14
Ansicht von oben	14
Rechte Seite	15
Ersteinrichtung	<u>16</u>
I. Akku laden	16
Autoadapter	17
Netzadapter	17
II. Gerät einschalten	

III. Navigationssoftware installieren	19
Bedienung	20
Ein- und Ausschalten	20
Umgang mit Speicherkarten	21
Einsetzen von Speicherkarten	21
Entfernen der Speicherkarte	21
Zugriff auf Speicherkarten	22
Datenaustausch über Kartenleser	22
Navigationssystem zurücksetzen (Soft Reset)	23
Vollständiges Abschalten/Hard Reset	23
Navigieren	24
Sicherheitshinweise Navigation	24
Hinweise für die Navigation	24
Hinweise für die Benutzung im Fahrzeug	25
Zusätzliche Hinweise für die Benutzung am Fahrrad oder	
Motorrad	26
Antennenausrichtung	26
I. Autohalterung montieren	27
II. Saugnapf befestigen	28
III. Navigationssystem befestigen	29
IV. Autoadapter anschließen	30
V. Navigationssoftware starten	31
Freisprecheinrichtung über Bluetooth	<u>32</u>
Bluetooth Anwendung starten	32
Übersicht des Hauptbildschirms	33
Navigationsgerät und Mobiltelefon koppeln	34
Übersicht der wichtigsten Tasten innerhalb der Bluetooth-	
Anwendung	35
Eingehende Anrufe annehmen	36
Anrufe tätigen	36
MP3-Player	<u>37</u>
Ubersicht des Hauptbildschirms	37
Titel auswählen und in die Favoritenliste aufnehmen	39
Favoritenliste	40

Picture Viewer41
Bedienung des Picture Viewers
Hauptbildschirm
Vollbildansicht
Travelguide44
Häufig gestellte Fragen45
Kundendienst46
Erste Hilfe bei Fehlfunktionen 46
Grundsätzliche Hinweise 46
Anschlüsse und Kabel überprüfen 46
Fehler und mögliche Ursachen 47
Benötigen Sie weitere Unterstützung?48
Anhang49
Sonderfunktion CleanUp (englische Programmführung) 49
Synchronisation mit dem PC 51
I. Microsoft [®] ActiveSync [®] installieren
II. Mit dem PC verbinden 52
III. Mit Microsoft [®] ActiveSync [®] arbeiten
GPS (Global Positioning System) 53
Externe GPS-Antenne54
TMC (Traffic Message Channel)55
TMC-Wurfantenne anschließen (optional)
Weiteres Kartenmaterial 57
Übertragung von Kartenmaterial auf eine Speicherkarte 57
Alternative Installation der Navigationssoftware von einer
Speicherkarte
Ubertragen von Installationsdateien und Kartenmaterial
In den Internen Speicher
Lenker-/Fanrradberestigung
<u>Technische Daten</u>
Garantiebedingungen
Vanviolfältigung dieger Pedienunggeneleitung
Vervienalligung dieser bedienungsameitung
<u>111ucx</u>

Copyright © 2006 Alle Rechte vorbehalten. Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Das Copyright liegt bei der Firma Medion[®]. Warenzeichen: MS-DOS[®] und Windows[®] sind eingetragene Warenzeichen der Fa. Microsoft[®]. Pentium[®] ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma Intel[®]. Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch und befolgen Sie alle aufgeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihres Gerätes.

Bewahren Sie die Verpackung und die Bedienungsanleitung gut auf, um sie bei einer Veräußerung des Gerätes dem neuen Besitzer weiter geben zu können.

- Lassen Sie **Kinder nicht unbeaufsichtigt** an elektrischen Geräten spielen. Kinder können mögliche Gefahren nicht immer richtig erkennen.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial, wie z.B. Folien von Kindern fern. Bei Missbrauch könnte Erstickungsgefahr bestehen.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Gerätes, des Netzadapters oder des Zubehörs, sie beinhalten keine zu wartenden Teile! Bei geöffnetem Gehäuse besteht Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät und üben Sie keinen Druck auf das Display aus. Andernfalls kann das Display brechen.
- Berühren Sie nicht das Display mit kantigen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden. Verwenden Sie ausschließlich den Stift oder einen anderen stumpfen Stift. In vielen Fällen kann eine Bedienung auch über den Finger erfolgen.
- Es besteht Verletzungsgefahr, wenn das Display bricht. Sollte dies passieren, packen Sie mit Schutzhandschuhen die geborstenen Teile ein und senden Sie diese zur fachgerechten Entsorgung an Ihr Service Center. Waschen Sie anschließend Ihre Hände mit Seife, da nicht auszuschließen ist, dass Chemikalien ausgetreten sein könnten.

Beenden Sie die Stromversorgung (Stromversorgungsstecker entfernen), schalten Sie das Gerät sofort aus bzw. erst gar nicht ein und wenden Sie sich an das Service Center

 wenn das Gehäuse des Gerätes, des Netzadapters oder des Zubehörs beschädigt ist oder Flüssigkeiten hineingelaufen sind. Lassen Sie die Komponenten erst vom Kundendienst überprüfen, um Beschädigungen zu vermeiden!

Datensicherung

 Die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen für Datenverlust und dadurch entstandene Folgeschäden ist ausgeschlossen. Machen Sie nach jeder Aktualisierung Ihrer Daten Sicherungskopien auf externe Speichermedien (z. B. CD-R).

Bedingungen der Betriebsumgebung

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen oder zur Beschädigung des Gerätes führen. Die Gewährleistung in diesen Fällen ist ausgeschlossen.

- Halten Sie Ihr Navigationssystem und alle angeschlossenen Geräte von Feuchtigkeit fern und vermeiden Sie Staub, Hitze und direkte Sonneneinstrahlung, besonders im Auto.
- Schützen Sie Ihr Gerät unbedingt vor Nässe z.B. durch Regen und Hagel. Bitte beachten Sie, dass sich Feuchtigkeit auch in einer Schutztasche durch Kondensation bilden kann.
- Vermeiden Sie starke **Vibrationen** und **Erschütterungen**, wie sie z. B. bei Querfeldeinfahrten auftreten können.
- Vermeiden Sie, dass sich das Gerät aus seiner Halterung, z. B. beim Bremsen, löst. Montieren Sie das Gerät möglichst senkrecht.

Reparatur

- Bitte wenden Sie sich an unser **Service Center**, wenn Sie technische Probleme mit Ihrem Gerät haben.
- Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte ausschließlich an unser autorisiertes **Service Center**. Die Anschrift finden Sie auf Ihrer Garantiekarte.

Umgebungstemperatur

- Das Gerät kann bei einer Umgebungstemperatur von 5° C bis 40° C und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 10% - 90% (nicht kondensierend) betrieben werden.
- Im ausgeschalteten Zustand kann das Gerät bei 0° C bis 60° C gelagert werden.
- Das Gerät sollte sicher verstaut werden. Vermeiden Sie hohe Temperaturen (z. B. beim Parken oder durch direkte Sonneneinstrahlung).

Elektromagnetische Verträglichkeit

- Beim Anschluss von zusätzlichen oder anderer Komponenten müssen die Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) eingehalten werden. Bitte beachten Sie außerdem, dass in Verbindung mit diesem Gerät nur abgeschirmte Kabel für die externen Schnittstellen eingesetzt werden dürfen.
- Wahren Sie mindestens einen Meter Abstand von **hochfrequenten** und **magnetischen Störquellen** (Fernsehgerät, Lautsprecherboxen, Mobiltelefon usw.), um Funktionsstörungen und Datenverlust zu vermeiden.
- Elektronische Geräte verursachen elektromagnetische Strahlen, wenn sie betrieben werden. Diese Strahlen sind ungefährlich, können aber andere Geräte stören, die in der unmittelbaren Nähe betrieben werden. Unsere Geräte werden im Labor auf ihre elektromagnetische Verträglich geprüft und optimiert. Es lässt sich dennoch nicht ausschlie-Ben, dass Betriebsstörungen auftreten, die sowohl das Gerät selbst, wie auch die Elektronik im Umfeld betreffen können. Sollten Sie eine solche Störung feststellen, versuchen Sie durch Ändern der Abstände und Positionen der Geräte, Abhilfe zu schaffen. Stellen Sie insbesondere im KFZ sicher, dass die Elektronik des Fahrzeugs einwandfrei funktioniert, bevor Sie losfahren.

Anschließen

Beachten Sie nachfolgende Hinweise, um Ihr Gerät ordnungsgemäß anzuschließen:

Stromversorgung über Autoadapter

 Betreiben Sie den Autoadapter nur im Zigarettenanzünder eines Fahrzeugs (Autobatterie = DC 12V ---- oder LKW-Batterie = DC 24V ----!). Wenn Sie sich der Stromversorgung an Ihrem Fahrzeug nicht sicher sind, fragen Sie den Autohersteller.

Stromversorgung über Netzadapter (optional)

- Die **Steckdose** muss sich **in der Nähe** des Gerätes befinden und **leicht zugänglich** sein.
- Um die Stromversorgung zu Ihrem Gerät zu unterbrechen, ziehen Sie den Netzadapter aus der Steckdose.
- Betreiben Sie den Netzadapter nur an geerdeten Steckdosen mit AC 100-240V~, 50/60 Hz. Wenn Sie sich der Stromversorgung am Aufstellungsort nicht sicher sind, fragen Sie beim betreffenden Energieversorger nach.
- Benutzen Sie nur den beiliegenden Netzadapter.
- Decken Sie das Netzteil nicht ab, um eine Beschädigung durch unzulässige Erwärmung zu vermeiden.
- Verwenden Sie das Netzteil nicht mehr, wenn das Gehäuse oder die Zuleitung zum Gerät beschädigt sind. Ersetzen Sie es durch ein Netzteil des gleichen Typs.
- Wir empfehlen zur zusätzlichen Sicherheit die Verwendung eines Überspannungsschutzes, um Ihr Navigationssystem vor Beschädigung durch Spannungsspitzen oder Blitzschlag aus dem Stromnetz zu schützen.

Verkabelung

- Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf die Kabel, da diese sonst beschädigt werden könnten.

Konformitätsinformation nach R&TTE

Mit diesem Gerät wurden folgende Funkausstattungen ausgeliefert:

• Bluetooth

Hiermit erklärt die MEDION AG, dass sich diese Geräte in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befinden. Vollständige Konformitätserklärungen sind erhältlich unter www.medion.com/conformity.

Akkubetrieb

Ihr Gerät wird mit einem **eingebauten Akku** betrieben. Um die Lebensdauer und Leistungsfähigkeit Ihres Akkus zu verlängern sowie einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, sollten Sie nachfolgende Hinweise beachten:

- Akkus vertragen keine Hitze. Vermeiden Sie, dass sich das Gerät und so auch der eingebaute Akku zu stark erhitzen. Die Missachtung dieser Hinweise kann zur Beschädigung und unter Umständen gar zur Explosion des Akkus führen.
- Benutzen Sie zur Ladung des Akkus nur die mitgelieferten Stromversorgungen.
- Akkus sind Sondermüll. Zur sachgerechten Akku-Entsorgung stehen im batterievertreibenden Handel sowie den kommunalen Sammelstellen entsprechende Behälter bereit. Wenn Sie sich von dem Artikel trennen möchten, entsorgen Sie ihn zu den aktuellen Bestimmungen. Auskunft erteilt die kommunale Stelle.

Wartung



Achtung! Es befinden sich keine zu wartenden oder zu reinigenden Teile innerhalb des Gehäuses.

Die Lebensdauer des Gerätes können Sie durch folgende Maßnahmen verlängern:

- Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Stromversorgungsstecker und alle Verbindungskabel.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem angefeuchteten, fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel, ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel.
- Das Gerät und seine Verpackung sind recyclingfähig.

Pflege des Displays

 Vermeiden Sie ein Verkratzen der Bildschirmoberfläche, da diese leicht beschädigt werden kann. Wir empfehlen die Verwendung von Display-Schutzfolien, um Kratzern und Verschmutzungen vorzubeugen. Sie erhalten dieses Zubehör im Fachhandel.

Die bei der Auslieferung auf dem Display u. U. angebrachte Folie ist ein reiner Transportschutz!

- Achten Sie darauf, dass keine Wassertröpfchen auf dem Bildschirm zurückbleiben. Wasser kann dauerhafte Verfärbungen verursachen.
- Reinigen Sie den Bildschirm mit einem weichen, leicht angefeuchteten, fusselfreien Tuch.
- Setzen Sie den Bildschirm weder grellem **Sonnenlicht** noch **ultravioletter Strahlung** aus.

Entsorgung



Werfen Sie das Gerät am Ende seiner Lebenszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich nach Möglichkeiten einer umweltgerechten Entsorgung.

Verpackung

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind aus Materialien hergestellt, die umweltschonend entsorgt und einem fachgerechten Recycling zugeführt werden können.

Transport

Beachten Sie folgende Hinweise, wenn Sie das Gerät transportieren wollen:

- Warten Sie nach einem Transport des Gerätes solange mit der Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat.
- Bei großen **Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen** kann es durch Kondensation zur Feuchtigkeitsbildung innerhalb des Gerätes kommen, die einen **elektrischen Kurzschluss** verursachen kann.
- Verwenden Sie eine Schutzhülle, um das Gerät vor Schmutz, Erschütterungen und Kratzern zu schützen.
- Erkundigen Sie sich vor einer Reise über die am Zielort vorhandene Strom- und Kommunikationsversorgung. Erwerben Sie vor dem Reiseantritt bei Bedarf die erforderlichen Adapter für Strom bzw. Kommunikation.
- Benutzen Sie f
 ür den Versand Ihres Ger
 ätes stets die originale Kartonage und lassen Sie sich von Ihrem Transportunternehmen diesbez
 üglich beraten.
- Wenn Sie die Handgepäckkontrolle am Flughafen passieren, ist es empfehlenswert, dass Sie das Gerät und alle magnetischen Speichermedien (externe Festplatten) durch die Röntgenanlage (die Vorrichtung, auf der Sie Ihre Taschen abstellen) schicken. Vermeiden Sie den Magnetdetektor (die Konstruktion, durch die Sie gehen) oder den Magnetstab (das Handgerät des Sicherheitspersonals), da dies u. U. Ihre Daten zerstören könnte.

Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung

Wir haben diese Bedienungsanleitung für die Installation so gegliedert, dass Sie jederzeit über das Inhaltsverzeichnis die benötigten Informationen themenbezogen nachlesen können.

Hinweis: Ausführliche Bedienungsanleitungen für die Navigation finden Sie auf den entsprechenden CDs/DVDs sowie in der Online-Hilfe des Gerätes.

Schlagen Sie im Kapitel "Häufig gestellte Fragen" nach, um Antworten auf Fragen zu erhalten, die häufig in unserer Kundenbetreuung gestellt werden.

Ziel dieser Bedienungsanleitung ist es, Ihnen den Umgang mit Ihrem Navigationssystem in leicht verständlicher Sprache nahe zu bringen.

Die Qualität

Wir haben bei der Wahl der Komponenten unser Augenmerk auf hohe Funktionalität, einfache Handhabung, Sicherheit und Zuverlässigkeit gelegt. Durch ein ausgewogenes Hard- und Softwarekonzept können wir Ihnen ein zukunftsweisendes Navigationssystem präsentieren, das Ihnen viel Freude bei der Arbeit und in der Freizeit bereiten wird. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in unsere Produkte.

Der Service

Durch individuelle Kundenbetreuung unterstützen wir Sie bei Ihrer täglichen Arbeit. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns, Ihnen helfen zu dürfen. Sie finden in diesem Handbuch ein gesondertes Kapitel zum Thema Kundendienst beginnend auf Seite 46.

Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte **innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf**, falls die Lieferung nicht komplett ist. Mit dem von Ihnen erworbenen Produkt haben Sie erhalten:

- Navigationssystem
- Stromversorgungskabel für Zigarettenanzünder
- Autohalterung und Halteschale
- CDs/DVDs mit Navigationssoftware
- Support CD
- Bedienungsanleitung und Garantiekarte

Optional

- Netzadapter
- Externe GPS-Antenne
- Vorinstallierte MMC/SD-Speicherkarte
- USB-Kabel
- Ohrhörer
- Fahrradhalterung
- TMC-Wurfantenne
- Aufbewahrungstasche

Ansichten

Ansicht von vorne



Nr.	Komponente	Beschreibung
0	Touch Screen	Zeigt die Datenausgabe des Gerätes an. Tippen Sie mit dem Eingabestift auf den Bildschirm, um Menübefehle auszuwählen oder Daten einzugeben.
		Achtung: Berühren Sie nicht das Display mit kantigen oder spitzen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden. Benutzen Sie z. B. einen stumpfen Stift. In vielen Fällen kann eine Bedienung auch über den Finger erfolgen.
0	Bluetooth- Anzeige	Ist Bluetooth aktiviert, blinkt diese LED.
€	Batterielade- anzeige	Während des Ladevorgangs leuchtet die Ladeanzeige orange . Sie leuchtet grün , wenn der Akku voll aufgeladen ist.

Français

Rückansicht



Nr.	Komponente	Beschreibung
0	Eingabestift	Ziehen Sie den Stift zur Benutzung aus seinem Fach, und bewahren Sie ihn dort nach Gebrauch wieder auf. Der Eingabe- stift dient zur Bedienung des Touch Screens.
0	Externe GPS- Antenne	Anschluss für eine optionale zweite Antenne.
€	Lautsprecher	Gibt Musik, Sprachanweisungen und Warnungen wieder.

Ansicht von unten

	RESET O		
Nr.	Komponente	Beschreibung	
0	Reset-Öffnung	Startet Ihr Ge Seite 23).	rät erneut (Soft Reset, siehe
0	Ohrhörer- anschluss	Anschluss für	Stereo-Ohrhörer (3,5 mm). Wenn dieses Gerät längere Zeit mit erhöhter Lautstärke über einen Kopfhörer be- trieben wird, kann das Schäden am Hörvermögen des Zuhörers verursachen. n Sie hier die Möglichkeit,
		eine TMC-Wu	fantenne anzuschließen.
€	Erweiterungs- stecker	Zur Erweiterung für zukünftige Komponenten	
4	Mini-USB- Anschluss	Anschluss zur und Anschluss PC über das L gleich)	externen Stromversorgung 5 für die Verbindung mit einem ISB-Kabel (zum Datenab-

Ansicht von oben



Nr.	Komponente	Beschreibung
0	SD/MMC- Steckplatz	Schacht zur Aufnahme einer SD- (Secure Digital) oder MMC- (MultiMediaCard) Karte.

Français

Rechte Seite



Nr.	Komponente	Beschreibung
0	Ein- und Aus- schalter ()	Schaltet das Gerät durch kurzes Drücken ein oder aus.
0	Hardware- taste	Taste zur Adresseingabe innerhalb der Na- vigation

Ersteinrichtung

Nachfolgend werden wir Sie Schritt für Schritt durch die Ersteinrichtung des Navigationssystems führen.

Entfernen Sie zunächst die Transportschutzfolie vom Display.

I. Akku laden

/!\

Achtung: Je nach Ladezustand des eingebauten Akkus kann es erforderlich sein, dass das Gerät zunächst einige Zeit aufgeladen werden muss, bevor die Ersteinrichtung durchlaufen werden kann.

Bitte berücksichtigen Sie beim Umgang mit dem Akku folgende Hinweise:

- Während des Ladens leuchtet die Ladezustandsanzeige orange. Unterbrechen Sie den Ladevorgang nicht, bevor der Akku vollständig geladen ist. Dies kann einige Stunden dauern. Das Gerät ist vollständig geladen, wenn die Ladeanzeige grün leuchtet.
- Sie können während des Ladevorgangs mit dem Navigationssystem arbeiten, allerdings sollte die Stromversorgung bei der Ersteinrichtung nicht unterbrochen werden.
- Lassen Sie die externe Stromversorgung kontinuierlich am Gerät angeschlossen, damit die eingebaute Batterie vollständig geladen werden kann.
- Sie können die externe Stromversorgung angeschlossen lassen, was für den Dauerbetrieb sehr bequem ist. Bitte beachten Sie, dass der Netzadapter bzw. der Autoadapter Strom verbraucht, wenn er den Akku des Navigationssystems nicht lädt.
- Bei einem sehr niedrigen Ladezustand des Akkus kann es mehrere Minuten dauern, bis das Gerät nach Anschluss der externen Stromversorgung wieder betriebsbereit ist.
- Der Akku wird auch bei vollständig ausgeschaltetem Gerät geladen.

Autoadapter



(Abbildung ähnlich)

Stecken Sie den kleinen USB-Stecker (①) in Ihr Gerät und den Stromversorgungsstecker (②) in den Zigarettenanzünder. Sorgen Sie dafür, dass dieser während der Fahrt **nicht den Kontakt verliert**. Dies kann sonst zu Fehlfunktionen führen.

Netzadapter



(Abbildung ähnlich)

- 1. Schieben Sie den Adapterstecker in die Führung auf der Rückseite des Netzadapters. Drücken Sie dabei die Push-Taste, damit der Adapterstecker einrasten kann.
- Stecken Sie das Kabel des Netzadapters (①) in den Mini-USB-Anschluss auf der Unterseite des Navigationssystems.
- 3. Stecken Sie den Netzadapter (♥) in eine leicht zu erreichende Steckdose.

II. Gerät einschalten

Wenn Sie das Gerät **zum ersten Mal** einschalten, drücken Sie den **Ein-/Ausschalter** ⁽¹⁾ an der **rechten Seite** des Gerätes für **ca. 3 Sekunden** bis erste Informationen auf dem Bildschirm erscheinen.

Das Navigationssystem startet automatisch die Ersteinrichtung. Es erscheint das Markenlogo und nach einigen Sekunden zeigt Ihr Gerät den Anwendungsbildschirm.



Weitere Anwendungen



MP3-Player s. S. 37 Picture Viewer, s. S. 41

∕ì∖

Hinweis: Solange Ihr Navigationssystem sich an einer externen Stromversorgung befindet oder im Batteriebetrieb läuft, genügt ein **kurzer Druck** auf den **Ein- / Ausschalter**, um das Gerät **ein- bzw. auszuschalten**.

Soll das Gerät vollständig ausgeschaltet werden, drücken Sie den Ein-/Ausschalter für **6 Sekunden**. Das Wiedereinschalten erfolgt, wie oben erwähnt, durch Drücken des **Ein- / Ausschalters** für **ca. 3 Sekunden**.

Durch die Datenspeicherung im internen Speicher gehen dabei keine Daten verloren. Lediglich der Startvorgang dauert geringfügig länger.



Hinweis: Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass es sich nicht von alleine ausschaltet. Über den Button **Einstellungen** auf dem Hauptbildschirm Ihres Gerätes können Sie die

Betriebszeit Ihren Bedürfnissen anpassen.

III. Navigationssoftware installieren

Ihr Gerät ist werksseitig bereits mit den Basisdaten der Navigationssoftware ausgestattet und die endgültige Installation der Navigationssoftware erfolgt automatisch aus dem internen Speicher während der Ersteinrichtung. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Die Speicherkarte mit dem digitalisierten Kartenmaterial muss **während der Benutzung** des Navigationssystems immer im Gerät eingelegt sein. Wird die Speicherkarte während der Benutzung auch nur kurzzeitig entfernt, muss zum Neustart des Navigationssystems ein Soft Reset durchgeführt werden (s. Seite 23).

Lesen Sie bitte dazu das Kapitel Navigieren ab Seite 24.

Ein- und Ausschalten

Nach der Ersteinrichtung befindet sich Ihr Gerät in seinen normalen Betriebszustand. Mit dem Ein- und Ausschalter aktivieren und deaktivieren Sie Ihr Gerät.

- 1. Drücken Sie **kurz** den **Ein- und Ausschalter** otigetionssystem**einzuschalten**.
- Hinweis: Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass es sich nicht von alleine ausschaltet. Über den Button Einstellungen auf dem Hauptbildschirm Ihres Gerätes können Sie die Betriebszeit Ihren Bedürfnissen anpassen.
- 2. Drücken Sie **kurz** den **Ein- und Ausschalter** otigetionssystem auszuschalten.

Auch im ausgeschalteten Zustand verbraucht Ihr Navigationssystem geringfügig Strom und die eingebaute Batterie wird entladen. Wenn Sie das Navigationssystem eine längere Zeit nicht benutzen, kann die Batterie so viel Energie verlieren, dass eine erneute Ersteinrichtung erforderlich wird.

Français

Umgang mit Speicherkarten

Ihr Navigationssystem unterstützt MMC und SD Speicherkarten.

Einsetzen von Speicherkarten

- Entnehmen Sie vorsichtig die optionale Speicherkarte aus der Verpackung (falls vorhanden). Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht berührt oder verschmutzt werden.
- 2. Schieben Sie die Speicherkarte vorsichtig, mit der Kontaktseite voraus, in den Kartenschacht. Die beschriftete Seite der Speicher-



karte zeigt dabei zur Vorderseite des Gerätes. Die Karte muss leicht einrasten.

Entfernen der Speicherkarte

- **Hinweis**: Entfernen Sie die Speicherkarte nur, wenn vorher die Navigationssoftware beendet und das Gerät über den Ein-/Ausschalter ausgeschaltet wurde. Andernfalls können Daten verloren gehen.
- 1. Um die Karte zu entfernen, drücken Sie leicht gegen die Oberkante, bis sich die Sperre löst.
- 2. Ziehen Sie nun die Karte heraus, ohne die Kontakte zu berühren.
- 3. Lagern Sie die Speicherkarte in der Verpackung oder an einen anderen sicheren Ort.

∕ì∖

Hinweis: Speicherkarten sind sehr empfindlich. Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht verschmutzen und kein Druck auf die Karte ausgeübt wird.



Zugriff auf Speicherkarten

 Das Gerät unterstützt nur Speicherkarten, die im Dateiformat FAT16/32 formatiert wurden. Werden Karten eingesetzt, die mit einem anderen Format vorbereitet wurden (z.B. in Kameras, MP3-Spielern), erkennt Ihr Gerät diese möglicherweise nicht.

Eine solche Karte muss dann erst entsprechend formatiert werden.



Achtung: Das Formatieren der Speicherkarten löscht alle Daten unwiederbringlich.

Datenaustausch über Kartenleser

Wenn Sie aber große Datenmengen (MP3 Dateien, Navigationskarten) auf die Speicherkarte kopieren wollen, können Sie diese auch direkt auf eine Speicherkarte speichern.

Viele Computer verfügen bereits über Kartenleser.

Legen Sie dort die Karte ein und kopieren Sie die Daten direkt auf die Karte.

Bedingt durch den direkten Zugriff erreichen Sie damit eine wesentlich schnellere Übertragung, als über den Weg mit Active-Sync $^{(\!8\!)}$.

Navigationssystem zurücksetzen (Soft Reset)

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Navigationssystem zurückzusetzen, falls es nicht mehr ordnungsgemäß reagiert oder arbeitet.

Diese Möglichkeit startet das Navigationssystem neu, ohne dass eine Neuinstallation erforderlich ist. Der Reset wird oft verwendet, um den Speicher zu reorganisieren. Dabei werden alle laufenden Programme abgebrochen und der Arbeitspeicher wird neu initialisiert.

So führen Sie den Soft Reset durch:

Führen Sie den mitgelieferten Stift oder einen geeigneten spitzen Gegenstand (z. B. eine aufgebogene Büroklammer) mit leichtem Druck in die Reset-Öffnung ein.

Vollständiges Abschalten/Hard Reset



Achtung: Ein Hard Reset löscht alle Daten im flüchtigen Speicher.

Ihr Navigationssystem befindet sich im Normalfall im Standby-Modus, wenn Sie es durch kurzes Drücken des Ein-/Ausschalters ausgeschaltet haben. Darüber hinaus kann das System auch vollständig ausgeschaltet werden, wodurch die Energieaufnahme so niedrig wie möglich gehalten wird. Bei diesem vollständigen Ausschalten gehen alle Daten des flüchtigen Speichers verloren (Hard Reset).

So schalten Sie Ihr Navigationssystem vollständig aus:

• Drücken Sie den Ein-/Ausschalter für **6 Sekunden**.

Das Wiedereinschalten erfolgt durch erneutes Drücken des **Ein-**/Ausschalters für ca. 3 Sekunden.

Ist Ihr Gerät werksseitig bereits mit den Basisdaten der Navigationssoftware im nicht flüchtigen Speicher ausgestattet, muss die Software-Installation **nicht** erneut durchgeführt werden.

Sicherheitshinweise Navigation

Eine ausführlichere Bedienungsanleitung finden Sie auf der beiliegenden CD/DVD.

Hinweise für die Navigation

- Bedienen Sie das Navigationssystem nicht während der Fahrt, um sich selbst und andere vor Unfällen zu schützen!
- Falls Sie die Sprachhinweise einmal nicht verstanden haben oder Sie sich nicht sicher sind, was an der nächsten Kreuzung zu tun ist, können Sie sich anhand der Karten- oder Pfeildarstellung schnell orientieren. Schauen Sie jedoch nur dann auf das Display, wenn Sie sich in einer sicheren Verkehrssituation befinden!



Rechtlicher Hinweis: In einigen Ländern ist die Verwendung von Geräten, die vor Verkehrsüberwachungsanlagen (z. B. "Blitzer") warnen, untersagt. Bitte informieren Sie sich über die rechtliche Situation und verwenden Sie die Warnfunktion nur dort, wo es zugelassen ist. Wir haften nicht für Schäden, die aus der Nutzung der Warnfunktion entstehen.



Achtung: Die Straßenführung und die Straßenverkehrsordnung haben Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems. Folgen Sie den Anweisungen nur, wenn es die Umstände und die Verkehrsregeln erlauben! Beachten Sie auch, dass die Geschwindigkeitswarnhinweise Ihres Navigationssystems nicht verbindlich sind; befolgen Sie die Geschwindigkeitsempfehlungen auf den Verkehrsschildern. Das Navigationssystem führt Sie auch dann ans Ziel, wenn Sie von der geplanten Route abweichen müssen.

 Die ausgegebenen Richtungshinweise des Navigationssystems entbinden den Fahrzeugführer nicht von seiner Sorgfaltspflicht und Eigenverantwortung.

- Planen Sie die Routen, bevor Sie losfahren. Wenn Sie unterwegs eine neue Route eingeben möchten, unterbrechen Sie die Fahrt.
- Um das GPS-Signal korrekt zu empfangen, dürfen keine metallischen Gegenstände den Funkempfang behindern. Befestigen Sie das Gerät mit der Saugnapfhalterung an der Innenseite der Windschutzscheibe oder in der Nähe der Windschutzscheibe. Probieren Sie verschiedene Stellen in Ihrem Fahrzeug aus, um einen optimalen Empfang zu bekommen.

Hinweise für die Benutzung im Fahrzeug

- Achten Sie bei der Installation der Halterung darauf, dass die Halterung auch bei einem Unfall kein Sicherheitsrisiko darstellt.
- Befestigen Sie die Komponenten fest in Ihrem Fahrzeug und achten Sie bei der Installation auf freie Sichtverhältnisse.
- Der Bildschirm des Gerätes kann **Lichtreflektionen** hervorrufen. Achten Sie daher darauf, dass Sie während des Betriebes nicht geblendet werden.
- Verlegen Sie das Kabel nicht in direkter Nähe von sicherheitsrelevanten Komponenten.
- Befestigen Sie die Halterung nicht im Funktionsbereich der Airbags.
- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen die sichere Haftung des Saugnapfes.
- Der Stromversorgungsstecker verbraucht auch dann Strom, wenn kein Gerät angeschlossen ist. Entfernen Sie ihn bei Nichtbenutzung, um ein Entladen der Autobatterie zu vermeiden.
- Prüfen Sie nach der Installation sämtliche sicherheitsrelevanten Einrichtungen im Fahrzeug.



Hinweis: Lassen Sie Ihr Navigationssystem nicht im Fahrzeug wenn Sie es verlassen. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie auch die Autohalterung abmontieren.

Zusätzliche Hinweise für die Benutzung am Fahrrad oder Motorrad

- Beachten Sie, dass bei der Montage die Lenkfähigkeit nicht beeinträchtigt wird.
- Verdecken Sie bei der Montage keine Instrumente.

Antennenausrichtung

Für den Empfang der GPS-Satellitensignale muss die Antenne eine freie Sicht zum Himmel haben. Probieren Sie bei nicht ausreichendem Empfang im Fahrzeug verschiedene Montage- und Antennenausrichtungsmöglichkeiten aus. Unter Umständen kann der Anschluss einer externen GPS-Antenne (s. Seite 54) von Nöten sein.

Français

I. Autohalterung montieren



Achtung! Befestigen Sie die Halterung für das Gerät nur dann an der Windschutzscheibe, wenn dadurch die Sicht nicht behindert wird. Falls dies nicht möglich sein sollte, montieren Sie die Halterung mit der **optionalen** Saugerhaftplatte, so dass die Halterung einen ungefährdeten und sicheren Betrieb gewährleistet.



(Abbildung ähnlich)

Hinweis: Je nach Ausführung kann Ihr Navigationssystem alternativ auch mit einer flexiblen Schwanenhals-Autohalterung ausgestattet sein.



Hinweis: Falls Sie die Halterung an der Windschutzscheibe befestigen möchten, können Sie die Schritte 1 und 2 überspringen.

- 1. Entfernen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche der Saugerhaftplatte.
- 2. Kleben Sie die Saugerhaftplatte an eine geeignete Stelle auf dem Armaturenbrett. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche des Armaturenbretts sauber ist und drücken Sie die Saugerhaftplatte fest an.



Hinweis: Um einen sicheren Halt zu gewährleisten, sollten Sie die Saugerhaftplatte 24 Stunden nicht belasten.



Hinweis: Es kann nicht völlig ausgeschlossen werden, dass manche Kunststoffe, starke Sonneneinstrahlung etc. die Klebestreifen angreifen oder aufweichen und dadurch die Oberfläche des Armaturenbretts beschädigen können.

Für eventuelle Schäden am Armaturenbrett übernehmen wir keine Haftung.

3. Verbinden Sie die Halteschale mit der Autohalterung. Beachten Sie die Beschriftung auf der Autohalterung. Die Verbindung muss hörbar einrasten (Abb. s. nächste Seite).

II. Saugnapf befestigen



Hinweis: Reinigen Sie die Scheibe gründlich mit einem Glasreiniger. Bei Temperaturen unter 15° C die Scheibe und den Sauger etwas erwärmen.

Setzen Sie die Autohalterung mit dem Saugnapf in die Saugerhaftplatte (oder direkt an die Windschutzscheibe) und drücken Sie den Schnapphebel nach unten. Der Saugnapf saugt sich am Untergrund fest.

III. Navigationssystem befestigen

- 1. Verbinden Sie den Autoadapter (s. Seite 17) und ggf. die externe GPS-Antenne mit Ihrem Navigationssystem, stecken Sie ggf. die Speicherkarte ein.
- 2. Setzen Sie das Gerät mittig unten auf die Halteschale und drücken Sie es leicht nach hinten bis es hörbar einrastet.
- 3. Jetzt können Sie die komplette Einheit an der gereinigten Windschutzscheibe oder der Saugerhaftplatte aufsetzen.



Halteschale

(Abbildung ähnlich)

IV. Autoadapter anschließen



(Abbildung ähnlich)

Stecken Sie jetzt den kleinen USB-Stecker (①) in Ihr Gerät und den Stromversorgungsstecker (②) in den Zigarettenanzünder.
Sorgen Sie dafür, dass dieser während der Fahrt nicht den Kontakt verliert. Dies kann sonst zu Fehlfunktionen führen.

Hinweis: Ziehen Sie nach der Fahrt oder wenn Sie das Fahrzeug längere Zeit abstellen den Stromversorgungsstecker aus dem Zigarettenanzünder. Die Autobatterie kann sich sonst entladen.

Français

V. Navigationssoftware starten



Hinweis: Wenn Sie eine Speicherkarte zum Navigieren nutzen, muss diese während der Navigation immer im Gerät eingelegt sein. Wird die Speicherkarte während der Benutzung auch nur kurzzeitig entfernt, muss zum Neustart des Navigationssystems ein Soft Reset durchgeführt werden (s. Seite 23). Je nach Navigationssystem geschieht dieser Reset automatisch.

- 1. Schalten Sie Ihr Navigationssystem ein.
- 2. Je nach Ausführung startet die Navigationssoftware sofort bzw. nach Antippen der Navigationsschaltfläche auf dem Hauptbildschirm.
- Tippen Sie auf dem Bildschirm Navigation an und geben Sie die Adresse Ihres Navigationszieles ein. Zum Starten der Navigation bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Anklicken des Symbols ✓. Bei ausreichendem Satellitenempfang erhalten Sie nach kurzer Zeit die Weginformationen auf dem Bildschirm, ergänzt durch Sprachanweisungen.

Informationen zur weiteren Bedienung der Navigationssoftware entnehmen Sie bitte dem **ausführlichen Benutzerhandbuch auf der Navigations-CD/DVD**. Dabei handelt es sich um eine PDF Datei, die Sie mit jedem Acrobat Reader lesen und ausdrucken können.



Hinweis: Der GPS-Empfänger benötigt beim ersten Gebrauch einige Minuten, bis er initialisiert ist. Auch wenn das Symbol für ein vorhandenes GPS-Signal angezeigt wird, kann die Navigation ungenau sein. Bei allen weiteren Fahrten dauert es ca. 30-60 Sekunden, bis ein korrektes GPS-Signal vorhanden ist, ausreichende "Sicht" zu den Satelliten vorausgesetzt.

Freisprecheinrichtung über Bluetooth

Die Bluetooth-Technologie dient dazu, kurze Entfernungen drahtlos zu überbrücken. Bluetooth-Geräte übertragen Daten per Funk, so dass andere Geräte die ebenfalls diese Technologie unterstützen ohne Kabel miteinander kommunizieren können.

Bevor Sie Ihr Navigationssystem als Freisprecheinrichtung mit Ihrem Bluetooth Mobiltelefon nutzen können, müssen die beiden Geräte aufeinander abgestimmt werden (Koppelung).



Hinweis: Bitte lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons wie Sie die Bluetoothfunktion einschalten.

Bluetooth Anwendung starten

- 1. Klicken Sie auf Ihrem Navigationsgerät den Menüpunkt **Einstellungen**.
- 2. Klicken Sie auf die Option **Bluetooth**.

Hinweis: Wurde Bluetooth manuell deaktiviert, wird durch das Betätigen dieser Schaltfläche Bluetooth wieder aktiviert und die Bluetooth LED blinkt.

3. Es erscheint nun der Bluetooth Hauptbildschirm auf Ihrem Navigationsgerät.
Übersicht des Hauptbildschirms



Taste	Name	Beschreibung
	Keypad	Über das Tastenfeld geben Sie die Ziffern der anzurufenden Telefonnummer ein.
	Suche	Startet die Suche nach einem bereits ge- koppelten Mobiltelefon
	Anrufverlauf	Zeigt den Verlauf der getätigten und der empfangenen Anrufe an.
	Koppelung	Zur Abstimmung zwischen Ihrem Naviga- tionssystem und Ihrem Mobiltelefon.
*	Bluetooth Manager	Unter dieser Option können Sie die Blue- toothfunktion deaktivieren. Die Blue- toothanzeige schaltet sich in diesem Fall aus.
R	Exit	Hierüber verlassen Sie die Bluetooh An- wendung.

Navigationsgerät und Mobiltelefon koppeln

1. Lassen Sie Ihr Mobiltelefon nach einem Bluetooth Gerät suchen.



Hinweis: Jedes Mobiltelefon benutzt dazu unterschiedliche Wege. Lesen Sie daher unbedingt die Anleitung Ihres Mobiltelefons.

- 2. Sobald Ihr Mobiltelefon das Navigationsgerät gefunden hat, werden Sie aufgefordert einen 4-stelligen PIN-Code einzugeben.
- 3. Wiederholen Sie die Eingabe des PIN-Codes ebenfalls an Ihrem Navigationsgerät.
- 4. Ihr Mobiltelefon wird erkannt und die Freisprecheinrichtung über das Navigationssystem steht Ihnen jetzt zur Verfügung.
- **Hinweis:** Sobald Sie das Navigationsgerät ausschalten oder es zu einer räumlichen Trennung zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Navigationsgerät kommt, muss diese Prozedur wiederholt werden. Je nach verwendetem Mobiltelefon und seiner Bluetooth-Einstellung reicht das Wiedereinschalten des Navigationsgerätes zur automatischen Wiedererkennung aus.

Français

Übersicht der wichtigsten Tasten innerhalb der Bluetooth-Anwendung

Taste	Beschreibung
P	Anruf annehmen
	Anruf beenden oder ablehnen
	Lautsprecher ein- oder ausschalten (Mute)
P	Mikrofon ein- oder ausschalten
	Übergabe zurück zum Mobiltelefon und Trennung der Bluetooth-Verbindung
\checkmark	Minimieren des Anzeigedisplays
0+	Lautstärke erhöhen
	Lautstärke verringern

Eingehende Anrufe annehmen



Anrufe tätigen

1. Tippen Sie im Bluetooth-Hauptbildschirm über das Keypad

(s. S. 33) die Nummer ein, die Sie anrufen möchten.

Nachdem die Verbindung steht, haben Sie die Möglichkeit, dieses Fenster zu minimieren und zur Navigationsanwendung zurückzukehren.

MP3-Player

Je nach Softwareausstattung ist Ihr Navigationssystem auch mit einem MP3-Player ausgestattet.

- Starten Sie den MP3-Player vom Hauptbildschirm aus durch Tippen auf die Schaltflächen "Multimedia, MP3-Player". Alternativ kann der MP3-Player auch aus der Navigationssoftware heraus gestartet werden.
- 2. Alle auf der Speicherkarte befindlichen MP3-Dateien können in eine Favoritenliste übernommen werden und stehen zur Wiedergabe bereit.



Übersicht des Hauptbildschirms

Taste	Beschreibung					
oder 🕅	Springt zum vorherigen oder nächsten Titel. Während der Wiedergabe kann im laufenden Titel vor- oder zurückge- spult werden.					
<u>Ma</u>	Erhöht oder verringert die Lautstärke.					
oder	Die Anzeige in der oberen rechten Ecke des Bildschirms zeigt den aktuel- len Lautstärkepegel an.					

Taste	Beschreibung
1	Zur Titelauswahl
(Öffnet die Favoritenliste
	Startet die Wiedergabe.
	Hält die Wiedergabe an der gewünsch- ten Stelle an
	Beendet die Wiedergabe
10	Wechsel der Wiedergabemodi:
U	Normal : Spielt alle Dateien in Ihrer Reihenfolge ab und stoppt nach der letzten Datei.
	Shuffle: Abspielen einer zufällig aus- gewählten Datei.
	Repeat : Wiederholt die aktuelle Datei permanent.
	Repeat all : Spielt alle Dateien in Ih- rer Reihenfolge ab und fängt nach dem Abspielen der letzten Datei von der ersten Datei erneut an.
	Aktion abbrechen / zurück in das vori- ge Menü
→	Schließt die MP3-PlayerAnwendung

Français

Italiano

Titel auswählen und in die Favoritenliste aufnehmen

Um Titel auszuwählen, tippen Sie auf ¹ und wählen die Titel aus, die Sie in die Favoritenliste aufnehmen möchten. Hier haben Sie drei Möglichkeiten, die Titel zu markieren:

- Tippen Sie auf 🗾, um alle Titel inkl. aller Unterordner zu markieren.
- Tippen Sie auf 🦳, um alle Titel in der aktuellen Ansicht zu markieren.
- Einzelne Titel markieren bzw. Aufheben der Markierung durch direktes Antippen.

Die ausgewählten Titel werden durch ein 🚩 gekennzeichnet.

		2 (3)	J
t	Rock		
🧾 rock_song1.mp3			
🌈 rock_song2.mp3			
🏸 rock_song3.mp3			
-	-	-	\checkmark
		\checkmark	

Um Ihre Auswahl zu bestätigen, tippen Sie nun auf **M**. **Erst dann** werden die markierten Titel in die Favoritenliste übernommen.

Mit Mit heben Sie die Markierung der Titel in der aktuellen Ansicht auf.

Zur Titelauswahl in Unterordnern tippen Sie den gewünschten Ordner an und wählen die gewünschten Titel hier aus.

Mit Gelangen Sie zurück in das übergeordnete Verzeichnis. Sind in einem Verzeichnis nicht alle Titel ausgewählt wird dies durch das Symbol angezeigt.

Favoritenliste

Durch Tippen auf das elangen Sie in die Favoritenliste:

		6	00:25:5	7 🕒
You Light Up My Life	9	0	3:37	\triangle
Carnival Town		0	3:12	
Those Sweet Word	s	0		
What Am I to You?		0		
Lorenzo		0	5:52	∇
← ▶	1		*	V

Einzelne Titel löschen Sie mit $\widehat{\mathfrak{D}}$. Alle Titel löschen Sie $\widehat{\mathfrak{D}}$.

Bestätigung mit Zur Übernahme der neuen Auswahl in Favoritenliste.

Picture Viewer

Je nach Softwareausstattung ist Ihr Navigationssystem auch mit einem Picture Viewer ausgestattet.

Mit dem **Picture Viewer** können Sie Bilder im jpg-Format, die sich auf Ihrer Speicherkarte befinden, auf Ihrem Navigationssystem ansehen. Sämtliche Bilder, die sich auf der Speicherkarte befinden, sind sofort verfügbar.

Bedienung des Picture Viewers

Starten Sie den Photo Viewer vom Hauptbildschirm aus durch Tippen auf die Schaltflächen "**Weitere Anwendungen, Picture Viewer**". Alternativ kann der **Picture Viewer** auch aus der Navigationssoftware heraus gestartet werden.

Hauptbildschirm



Abb.: Miniatur-Ansicht

Mit den beiden **Pfeiltasten** bewegen Sie die Miniatur-Ansicht nach rechts oder links. Tippen Sie auf ein bestimmtes Bild, um

dieses im Vollbildmodus anzuzeigen. Durch Tippen auf hen Sie in der Miniaturansicht wieder auf den Anfang zurück.

Durch Tippen auf das Symbol Lime beenden Sie die Anwendung.

Die **Dia-Show** starten Sie durch Tippen auf das Symbol



Vollbildansicht



Abb.: Vollbildansicht ohne Service-Leiste

Tippen Sie in der Vollbildansicht in den **unteren** Bildschirmbereich, um die **Service-Leiste** zu aktivieren:



Abb.: Vollbildansicht mit Service-Leiste

Taste	Beschreibung
(Vorheriges Bild
00 🕑	Drehen um + 90°
鎌	Rasterfelder einblenden
	Dia-Show starten
	Dia-Show unterbrechen
G 90	Drehen um – 90°
⇒	Nächstes Bild

Durch Tippen in die Mitte des Bildes, kehren Sie in die Miniatur-Ansicht zurück.

Durch Tippen auf das Symbol 🗰 (Rasterfelder einblenden), wird das gezeigte Bild in 6 Felder unterteilt.



Abb.: Vollbildmodus mit Rasterfeldern

Durch Tippen auf ein Viereck wird dieser Bereich des Bildes vergrößert dargestellt:



Abb.: Zoom in Modus

Durch Tippen in die Mitte des Bildes gelangen Sie in den Vollbildmodus zurück.

Travelguide

Je nach Softwareausstattung ist Ihr Navigationssystem auch mit einem Travelguide ausgestattet.

Der Travelguide liefert allgemeine Informationen zu verschiedenen Bereichen einzelner Städte oder Regionen in Europa, wie z.B. Sehenswürdigkeiten, Restaurants, Kultur und Reiseinfos.

Starten Sie den Travelguide vom Hauptbildschirm aus durch Antippen der Schaltfläche "**Travelguide**". Alternativ kann der Travelguide auch aus der Navigationssoftware heraus gestartet werden.

Wenn Sie sich über etwas informieren wollen, wählen Sie zunächst das **Land**, dann die **Stadt** oder Region aus. Im Anschluss daran wählen Sie die Kategorie aus.



Abb. 3

Abb. 4

Wenn Sie zu dem angezeigten Ziel navigieren wollen, bestätigen Sie mit \checkmark . Die Adresse steht dann der Navigationssoftware als Ziel zur Verfügung.



Die Auswahlmöglichkeiten innerhalb des Travelguides können je nach Softwareausstattung variieren.

Français

Häufig gestellte Fragen



Wo finde ich mehr Informationen zum Navigationssystem.

Ausführliche Bedienungsanleitungen für die Navigation finden Sie auf den entsprechenden CDs/DVDs, die Ihrem Gerät beiliegen.

Nutzen Sie als zusätzliche Hilfe auch die umfangreichen Hilfefunktionen, die mit einem Tastendruck (meist F1 am PC) bzw. Auswahl der Hilfeoption zur Verfügung stehen. Diese Hilfen werden Ihnen während der Nutzung des Computers oder des Gerätes bereitgestellt.

Wofür benötige ich die mitgelieferten CDs/DVDs?

- Die **Support CD** enthält:
 - Das Programm ActiveSync[®] zum Datenabgleich zwischen dem Navigationssystem und dem PC.
 - Zusätzliche Programme (optional).
 - Diese Bedienungsanleitung in digitaler Form.

Inhalt der Navigations-CDs/DVD(s):

- Digitalisiertes Kartenmaterial
- Datenmaterial zur schnellen Wiederherstellung des Inhaltes der Speicherkarte/des internen Speichers
- Bedienungsanleitung der Navigationssoftware
- PC-Anwendungen

Je nach Ausführung können eine oder mehrere CDs/DVDs im Lieferumfang enthalten sein.

Das Navigationssystem reagiert nicht mehr. Was ist zu tun?

Führen Sie einen Soft Reset durch (Seite 23).

Wie kann ich die Beleuchtung regulieren?



Unter Einstellungen ⇒ Helligkeit einstellen.

Erste Hilfe bei Fehlfunktionen

Fehlfunktionen können manchmal banale Ursachen haben, zuweilen aber auch von recht komplexer Natur sein und eine aufwendige Analyse erfordern.

Grundsätzliche Hinweise



Hinweis: Das regelmäßige Ausführen der Windows[®] Programme **Defragmentierung** und **Scandisk** auf Ihrem PC/Notebook kann Fehlerquellen beseitigen sowie die Systemleistung erhöhen.

Anschlüsse und Kabel überprüfen

Beginnen Sie mit einer sorgfältigen Sichtprüfung aller Kabelverbindungen. Wenn die Leuchtanzeigen nicht funktionieren, vergewissern Sie sich, dass das Gerät und alle Peripheriegeräte ordnungsgemäß mit Strom versorgt werden.

Hinweis: Schalten Sie die Geräte ab und überprüfen Sie alle Kabelverbindungen. Wenn das Gerät an Peripheriegeräte angeschlossen ist, überprüfen Sie auch hier die Steckverbindungen aller Kabel. Tauschen Sie Kabel für verschiedene Geräte nicht wahllos gegeneinander aus, auch wenn Sie genau gleich aussehen. Die Polbelegungen im Kabel sind vielleicht anders. Wenn Sie mit Sicherheit festgestellt haben, dass die Stromversorgung einwandfrei ist und alle Verbindungen intakt sind, schalten Sie das Gerät wieder ein.

Fehler und mögliche Ursachen

Das Navigationssystem reagiert nicht mehr oder verhält sich untypisch.

• Führen Sie einen Soft Reset durch (siehe S. 23).

Das Navigationssystem wird von ActiveSync[®] nur als Gast erkannt.

• Siehe Informationen auf Seite 52.

Nach der Installation von ActiveSync[®] erhalte ich Fehlermeldungen von einem Wartungsprogramm.

• Das Programm legt im vom System definierten temporären Ordner die Datei WCESCOMM.LOG an, die nicht gelöscht werden kann. Wird dies von einem anderen Programm versucht, erscheint eine entsprechende Fehlermeldung.

Der GPS-Empfänger kann nicht initialisiert oder gefunden werden.

Falls trotz korrekter Installation des Systems weiterhin kein GPS-Signal auf dem Bildschirm gemeldet wird, kann das folgende Ursachen haben:

Es ist kein ausreichender Satellitenempfang möglich.
Abhilfe:

Ändern Sie die Position Ihres Navigationssystems und stellen Sie sicher, dass die "freie" Sicht der Antenne nicht beeinträchtigt ist.

Es sind keine Sprachanweisungen zu hören.

Überprüfen Sie die Lautstärkeeinstellung.

Benötigen Sie weitere Unterstützung?

Wenn die Vorschläge in den vorangegangenen Abschnitten ihr Problem nicht behoben haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Sie würden uns sehr helfen, wenn Sie uns folgende Informationen zur Verfügung stellen:

- Wie sieht Ihre Konfiguration aus?
- Welche zusätzlichen Peripheriegeräte benutzen Sie?
- Welche Meldungen erscheinen auf dem Bildschirm?
- Welche Software haben Sie beim Auftreten des Fehlers verwendet?
- Welche Schritte haben Sie zur Lösung des Problems bereits unternommen?
- Wenn Sie bereits eine Kundennummer erhalten haben, teilen Sie uns diese mit.

Sonderfunktion CleanUp (englische Programmführung)

Die CleanUp-Funktion dient der gezielten Löschung von Daten ohne Benutzung eines PCs.

/i Wichtig: Bitte nutzen Sie diese Funktion **sehr vorsichtig**, da Daten gelöscht werden können, die dann erst manuell wieder aufgespielt werden müssen.

Die CleanUp-Funktion wird aktiviert, wenn unmittelbar nach dem Startton nach einem Soft Reset für kurze Zeit das "**o**" im GoPal-Schriftzug des Hauptmenu getippt wird.

Die CleanUp-Funktion bietet 6 Optionen:



1. Remove Installation Only

Entfernt die installierte Software aus dem "**My Flash Disk**" Speicher [= Teil des nichtflüchtigen Speichers, in dem sich nach der Ersteinrichtung die ausführbaren Teile der Navigationssoftware befinden (\My Flash Disk\Navigation)].

2. Remove MAP Only

Entfernt die digitalen Karten aus dem "**My Flash Disk**" Speicher (\My Flash Disk\MapRegions).

3. Remove Preload Only

Entfernt die zur Installation der Navigations-SW benötigten Daten aus dem nicht flüchtigen Speicher (\My Flash Disk\Install).

4. Remove All

Löscht den gesamten Inhalt des "**My Flash Disk**" Speichers. Nach Durchführung dieser Funktion ist eine neue Kalibrierung des Bildschirms nicht erforderlich.

5. Factoryreset

Zurückversetzen in den Auslieferungszustand bei intakter Hauptinstallation.

6. Format Flash

Formatiert den internen "**My Flash Disk**" Speicher. Diese Formatierung könnte im Fall einer erweiterten Fehlerbehebung notwendig sein. Nach Durchführung der Format-Funktion ist eine neue Kalibrierung des Bildschirms erforderlich. Außerdem werden alle Daten aus dem internen "**My Flash Disk**" Speicher unwiderruflich gelöscht (siehe Remove All).

Exit

Verlassen der CleanUp-Funktion und Geräteneustart (wie Reset).

Hinweis: Vor dem eigentlichen Löschvorgang der Daten muss dieser erst bestätigt werden. Tippen Sie hierzu auf **YES**. Sind die zu löschenden Daten schon nicht (mehr) vorhanden, erfolgt einen entsprechende Meldung.

Zum Wiederherstellen der Dateien im internen Speicher (Installationsdateien und Kartenmaterial) lesen Sie bitte das Kapitel "**Übertragen von Installationsdateien und Kartenmaterial in den internen Speicher**" auf Seite 59.

Synchronisation mit dem PC

I. Microsoft[®] ActiveSync[®] installieren

Zur Übertragung von Daten zwischen Ihrem PC und Ihrem Navigationssystem benötigen Sie das Programm Microsoft[®] ActiveSync[®].

Eine Lizenz dieses Programms haben Sie mit diesem Gerät erworben und befindet sich auf der Support CD.



Achtung: Bei der Installation von Software können wichtige Dateien überschrieben und verändert werden. Um bei eventuellen Problemen nach der Installation auf die Originaldateien zugreifen zu können, sollten Sie vor der Installation eine Sicherung Ihres Festplatteninhaltes erstellen.

Unter Windows[®] 2000 oder XP müssen Sie Administratorrechte haben, um die Software zu installieren.



Wichtig: Verbinden Sie das Gerät **noch nicht** mit Ihrem Computer.

1. Legen Sie die Support CD ein und warten Sie, bis das Programm automatisch startet.



Hinweis: Sollte dies nicht funktionieren, ist wahrscheinlich die sog. Autorun Funktion deaktiviert. Um die Installation manuell zu starten, muss das Programm Setup auf der CD gestartet werden.

 Wählen Sie zunächst die Sprache aus und klicken Sie dann auf ActiveSync[®] installieren und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

II. Mit dem PC verbinden

- 1. Starten Sie Ihr Navigationssystem, indem Sie den Ein- / Ausschalter betätigen.
- 2. Verbinden Sie das **optionale** USB-Kabel mit dem Navigationssystem.
- 3. Stecken Sie das andere Ende des USB Kabels in einen freien USB-Anschluss an Ihrem Computer.
- 4. Der Hardwareinstallationsassistent erkennt nun ein neues Gerät und installiert einen passenden Treiber. Dies kann einige Minuten dauern. Wiederholen Sie die Verbindungssuche, falls sie beim ersten Mal scheitert.
- 5. Folgen Sie den Anweisungen auf Ihrem Bildschirm. Das Programm wird nun eine Partnerschaft zwischen Ihrem PC und dem Navigationssystem einrichten.

III. Mit Microsoft[®] ActiveSync[®] arbeiten

Wenn Sie Ihr Navigationssystem mit dem PC verbinden, wird automatisch ActiveSync[®] gestartet. Das Programm prüft, ob es sich um das Gerät handelt, mit dem eine Partnerschaft eingegangen wurde. Ist dies der Fall, werden die seit der letzten Synchronisation stattgefunden Änderungen auf dem PC und auf dem Navigationssystem miteinander verglichen und abgestimmt. Sie können in den Einstellungen des Programm ActiveSync[®] genau definieren, welche Daten Priorität bei der Synchronisation haben. Rufen Sie dazu die Hilfe (mit der Taste F1) des Programms aus, um die Auswirkungen der entsprechenden Einstellungen kennen zu lernen. Wird das Navigationssystem nicht als Partner erkannt, ist automatisch ein eingeschränkter **Gast-Zugang** aktiv, mit dem man beispielsweise Daten austauschen kann. Sollte dies der Fall sein, obwohl es sich um das registrierte Partnergerät handelt, trennen Sie Ihr Navigationssystem vom PC, schalten Sie es aus und wieder an. Verbinden Sie nun Ihr Navigationssystem mit dem PC, um den Erkennungsprozess erneut zu starten. Sollte Ihr Gerät immer noch als Gast erkannt werden, wiederholen Sie den Vorgang und starten Sie zusätzlich Ihren PC neu.

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihr Navigationssystem stets mit demselben USB-Anschluss an Ihrem PC verbinden, andernfalls vergibt Ihr PC eine weitere ID und installiert das Gerät erneut.

Français

GPS (Global Positioning System)

Das GPS ist ein satellitengestütztes System zur Standortbestimmung. Mit Hilfe von 24 erdumkreisenden Satelliten ist eine auf wenige Meter genaue Bestimmung der Position auf der Erde möglich. Der Empfang der Satellitensignale erfolgt über die Antenne des eingebauten GPS-Empfängers, die dazu eine "freie Sicht" zu mindestens 4 dieser Satelliten benötigt.

Hinweis: Bei eingeschränkter Sicht (z.B. im Tunnel, in Häuserschluchten, im Wald oder auch in Fahrzeugen mit metallbedampften Scheiben) ist eine Ortsbestimmung nicht möglich. Der Satellitenempfang setzt aber automatisch wieder ein, sobald das Hindernis überwunden ist und man wieder freie Sicht hat. Die Navigationsgenauigkeit ist bei geringen Geschwindigkeiten (z. B. langsames Gehen) ebenfalls eingeschränkt.

Der GPS-Empfänger verbraucht zusätzlich Energie. Dies ist speziell im Batteriebetrieb von großer Bedeutung. Um Energie zu sparen, schalten Sie Ihr Gerät nicht unnötig ein. Beenden Sie deshalb auch die Navigationssoftware, falls diese nicht benötigt werden oder ein Satellitenempfang über längere Zeit nicht möglich ist. Bei einer kürzeren Unterbrechung Ihrer Reise können Sie das Gerät aber auch über den Ein-/Ausschalter ausschalten. Ein erneuter Start erfolgt durch Druck auf die gleiche Taste. Dabei wird auch der GPS-Empfänger wieder aktiviert, wenn eine Navigationssoftware noch aktiv ist. Hierbei kann es, je nach Empfangssituation, eine kurze Zeit dauern, bis die Position wieder aktualisiert wird.

Hinweis: Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät so voreingestellt ist, dass es sich im Batteriebetrieb **nicht automatisch** nach einigen Minuten ausschaltet. Diese Voreinstellung können Sie unter **Einstellungen** verändern. Ist der GPS-Empfänger für mehrere Stunden nicht aktiv, muss er sich wieder neu orientieren. Dieser Vorgang kann einige Zeit dauern.

Externe GPS-Antenne

Diese zweite **optionale** GPS-Antenne ermöglicht es, die Signale der Satelliten besser zu empfangen (z. B. bei Fahrzeugen mit bedampfter Frontscheibe).

- 1. Richten Sie die Antenne **nach oben** aus.
- Stecken Sie den Stecker der externen GPS-Antenne in die dafür vorgesehene Öffnung auf der Rückseite Ihres Gerätes (siehe Seite 13, ④).

TMC (Traffic Message Channel)

Traffic Message Channel (TMC) ist ein digitaler Radio-Datendienst, der ähnlich wie RDS funktioniert und zur Übertragung von Verkehrsstörungen an ein geeignetes Empfangsgerät verwendet wird.

Die Verkehrsinformationen werden ständig über FM übertragen.

Da das Signal ständig übertragen wird, ist der Benutzer weniger von den nur halbstündlich ausgestrahlten Verkehrshinweisen abhängig. Außerdem können wichtige Informationen, wie z.B. bei Geisterfahrern sofort weitergegeben werden.

Die Ausstrahlung ist für ganz Europa geplant und wird bereits in vielen Ländern von Radiosendern angeboten. Die Präzision der TMC Meldungen kann je nach Land stark schwanken.

TMC-Wurfantenne anschließen (optional)

Ein TMC-Empfänger zum Empfang von Verkehrsinformationen ist in Ihrem Navigationssystem integriert. Der Empfang ist aber nur dann sichergestellt, wenn die mitgelieferte TMC-Wurfantenne angeschlossen ist.

Stecken Sie Klinkenstecker der TMC-Wurfantenne in den **Ohrhöhreranschluss** auf der **Unterseite** (s. Seite 14) Ihres Navigationssystems.

Befestigen Sie die Antenne mit Hilfe der Saugnäpfe z.B. am Rand Ihrer Windschutzscheibe.

Verlegen Sie die Antenne so, dass ein Abstand von ca. 10 cm zum Metallrahmen der Scheibe eingehalten wird.

Je nach Fahrzeug kann der TMC-Empfang durch abweichende Antennenpositionierungen verbessert werden.



Ihr Navigationssystem ist nun in der Lage Verkehrsinformationen über die externe FM-Antenne zu erhalten und somit eventuelle Verkehrsstörungen zu umfahren.

Weiteres Kartenmaterial

Ihr Navigationssystem ist werksseitig bereits mit einer digitalisierten Karte Ihres Landes im internen Speicher ausgestattet. Über eine Speicherkarte können weitere digitalisierte Karten zusätzlich zu denen im internen Speicher eingesetzt werden.

Je nach Ausführung befinden sich weitere digitalisierte Karten auf Ihren Navigations-CD/DVDs. Diese Karten können Sie sofort auf eine Speicherkarte übertragen. Es empfiehlt sich hierbei der Einsatz eines externen Kartenlesers (s. auch Seite 22).

Je nach Umfang des Kartenmaterials sind Speicherkarten von 256 MB, 512 MB, 1.024 MB oder größer erforderlich.

Zusätzliche Speicherkarten (MMC- oder SD-Karten) erhalten Sie im Fachhandel.

Übertragung von Kartenmaterial auf eine Speicherkarte

Die Übertragung von weiterem Kartenmaterial auf eine Speicherkarte erfolgt vorzugsweise über den Explorer Ihres PCs. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1. Legen Sie die CD/DVD mit dem gewünschten Kartenmaterial ein.
- 2. Öffnen Sie Ihren Arbeitsplatz und wählen Sie Ihr CD/DVD-Laufwerk aus.
- Kopieren Sie die Datei mit der Endung ".psf" aus dem Verzeichnis der von Ihnen gewünschten Region von der CD/DVD auf Ihre Speicherkarte in das Verzeichnis "MapRegions".

Sie können mehrere Dateien mit Kartenmaterial auf Ihre Speicherkarte übertragen, abhängig von der Größe der Speicherkarte. Achten Sie hierbei auf ausreichenden Speicherplatz auf Ihrer Speicherkarte.

Wenn Sie digitalisierte Karten mehrerer Länder oder Ländergruppen auf Ihre Speicherkarte kopiert haben, müssen Sie die gewünschte Länderkarte in der Navigationsanwendung Ihres Gerätes auswählen.

Alternative Installation der Navigationssoftware von einer Speicherkarte

Die Software für Ihr Navigationssystem kann auch direkt von einer entsprechend vorbereiteten Speicherkarte installiert werden.

Ggf. muss die vorinstallierte Software vorher deinstalliert werden (s. Sonderfunktion CleanUp, Seite 49).

Während der Ersteinrichtung werden Sie aufgefordert die Navigationssoftware zu installieren. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

- 1. Entnehmen Sie vorsichtig die Speicherkarte aus der Verpackung. Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht berührt oder verschmutzt werden.
- 2. Stecken Sie die Speicherkarte in den SD-/MMC Steckplatz bis diese einrastet.
- 3. Klicken Sie auf **OK** um die Anwendung zu installieren.

Nachdem alle Daten auf Ihr Navigationssystem kopiert wurden, erscheint der Hauptbildschirm über den Sie nun die Navigationseinstellungen vornehmen können.

Übertragen von Installationsdateien und Kartenmaterial in den internen Speicher



i Hinweis: Für die Übertragung der Daten muss das Navigationssystem über ActiveSync[®] mit dem Computer verbunden sein (siehe S. 52).

Ihr Gerät verfügt über einen internen, nicht flüchtigen, Speicher, der sich im Ordner \My Flash Disk befindet.

Mit ActiveSync[®] können Sie über die Option **Durchsuchen** diesen, sowie weitere Ordner sichtbar machen. Manipulationen an Ordner und Dateien können wie in einem Explorer vorgenommen werden.

Um die Installationsdateien und das Kartenmaterial für das Gerät verfügbar zu machen, müssen dazu die erforderlichen Ordner angelegt werden.

Legen Sie für die Installationsdateien den Ordner **INSTALL** an (\My Flash Disk\INSTALL). Das Kartenmaterial legen Sie in den Ordner **MapRegions** ab (\My Flash Disk\MapRegions). Bitte beachten Sie beim Benennen der Ordner die oben angegebenen Schreibweisen.

Sollten Sie zusätzliche Daten auf Ihrem Navigationsgerät gespeichert haben, achten Sie darauf, dass beim Übertragen der Daten ausreichend Kapazität vorhanden sein muss. Sollte dies nicht der Fall sein, entfernen Sie nicht benötigte Dateien.

Lenker-/Fahrradbefestigung

Als **optionale** Erweiterung können Sie Ihr Navigationssystem an einem Lenker befestigen. Dazu wird eine spezielle Halterung benötigt. Nachfolgend wird die Montage erklärt.



- Lösen Sie mit dem Innensechskantschlüssel die beiden Schrauben, die die Klemme mit der Halteplatte verbinden.
- 2. Entnehmen Sie den Gummiring und legen Sie ihn um den Lenker.
- Setzen Sie die Klemme an Ihren Fahrradlenker, indem Sie diese von unten über den Lenker ziehen.



- 4. Setzen Sie die Halteplatte erneut auf die Klemme und schrauben Sie die beiden Schrauben wieder fest.
- 5. Setzen Sie die Halterung für das Navigationssystem auf die Halteplatte, bis sie hörbar einrastet. Bitte achten Sie darauf, dass die Halterung nur in **eine Richtung** einzusetzen ist.
- 6. Setzen Sie nun das Gerät in die Halterung ein. Achten Sie unbedingt auf einen festen Sitz.

Je nach Ausführung kann Ihr Navigationssystem auch mit einer anderen Fahrradhalterung ausgestattet sein, wobei die Befestigung der Halterungen geringfügig variieren können.

Deutsch

Français

Technische Daten

Parameter	Angaben								
Stromversorgung	Phihong PSC05R-050								
Netzadapter									
Eingang	100-240V ~0.2A								
Ausgang	+ 5V 1.0A max								
Stromversorgung	Atech ATPI-68H	Г0501							
Stromversorgungskabel für Zigarettenanzünder									
Eingang Ausgang	10-30V 1.3A max. 5V 1A	/ Sicherung 2A							
Ohrhörer	Stereo-Ohrhörer (3,5 mm)								
Speicherkartentyp	MMC- und SD								
Bluetooth	Class 2								
Steckertyp des externen GPS- Empfängers	ММСХ								
USB-Schnittstelle	USB 1.1								
Abmessungen (LxBxH)	ca. 132 mm x 91 mm x 22 mm								
Gewicht inkl. Akku	ca. 210 g (ohne	Verpackung)							
Temperaturen	In Betrieb +5° C - +40°								
	Nicht in Betrieb	0° C - +60° C							
Relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)	10 - 90 %								

Garantiebedingungen

Die Empfangsquittung gilt als Beleg für den Erstkauf und sollte gut aufbewahrt werden. Sie wird für die Inanspruchnahme von Garantieleistungen benötigt. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantiebedingungen **nicht eingeschränkt**.

Wird das Produkt an einen anderen Benutzer weitergegeben, so hat dieser für den Rest der Garantiezeit Anspruch auf Garantieleistungen.

Der Kaufbeleg sowie diese Erklärung sollten bei der Weitergabe in seinen Besitz übergehen. Wir garantieren, dass dieses Gerät in einem funktionsfähigen Zustand ist und in technischer Hinsicht mit den Beschreibungen in der beigefügten Dokumentation übereinstimmt. Die verbleibende Garantiefrist geht bei Vorlage des Kaufbelegs von Originalteilen auf die entsprechenden Ersatzteile über. Wenn Sie dieses Gerät zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen einreichen, müssen Sie zuvor sämtliche Programme, Daten und herausnehmbare Speichermedien entfernen. Produkte, die ohne Zubehör eingeschickt werden, werden ohne Zubehör ersetzt.

Die Gewährleistungspflicht gilt nicht für den Fall, dass das Problem durch einen Unfall, eine Katastrophe, Vandalismus, Missbrauch, unsachgemäße Benutzung, Missachtung der Sicherheitsund Wartungsvorschriften, Veränderung durch Software, Viren bzw. ein anderes Gerät oder Zubehör, oder durch sonstige nicht von uns genehmigte Modifikationen verursacht wurde. Diese eingeschränkte Garantieerklärung ersetzt alle anderen Garantien ausdrücklicher oder impliziter Natur.

Dies schließt die Garantie der Verkaufbarkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck ein, beschränkt sich jedoch nicht darauf. In einigen Ländern ist der Ausschluss impliziter Garantien gesetzlich nicht zulässig.

In diesem Falle ist die Gültigkeit aller ausdrücklichen und impliziten Garantien auf die Garantieperiode beschränkt. Mit Ablauf dieser Periode verlieren sämtliche Garantien ihre Gültigkeit. In einigen Ländern ist eine Begrenzung der Gültigkeitsdauer impliziter Garantien gesetzlich nicht zulässig, so dass die obige Einschränkung nicht in Kraft tritt. Falls Sie bezüglich dieser Garantiebedingungen Fragen haben, wenden Sie sich an uns.

Haftpflichtbeschränkung

Der Inhalt diese Bedienungsanleitung unterliegt unangekündigten Änderungen die dem technischen Fortschritt Rechnung tragen. Hersteller und Vertrieb können keine Verantwortung für Schäden, die als Folge von Fehlern oder Auslassungen, der in dieser Bedienungsanleitung bereitgestellten Informationen entstanden sind, übernehmen. Wir haften unter keinen Umständen für:

- 1. Von dritter Seite gegen Sie erhobene Forderungen aufgrund von Verlusten oder Beschädigungen.
- 2. Verlust oder Beschädigung Ihrer Aufzeichnungen oder Daten.
- 3. Ökonomische Folgeschäden (einschließlich verlorener Gewinne oder Einsparungen) oder Begleitschäden, auch in dem Fall, dass wir über die Möglichkeit solcher Schäden informiert worden sind.

In einigen Ländern ist der Ausschluss oder die Begrenzung von Begleit- oder Folgeschäden gesetzlich nicht zulässig, so dass die obige Einschränkung nicht in Kraft tritt.

Vervielfältigung dieser Bedienungsanleitung

Dieses Dokument enthält gesetzlich geschützte Informationen. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Index

Α

Akkubetrieb	6
Alternative Installation der	
Navigationssoftware von	
einer Speicherkarte	58
Anschließen	5
Antennenausrichtung	26
Autoadapter	17
Autoadapter anschließen	30
Autorun	51
Autostart	51

В

Batterieladeanzeige12	2
Bedienung	
Ein- und Ausschalten20)
Bluetooth32	2
Anrufe tätigen	,
Tasten35	,
Bluetooth-Anzeige12	2
•	-

С

CleanUp											•	•	•			4	9
Copyright.	•••	•••	•••	•••	•••	 •	•••	•	• •	 •	•	•	•	• •	•	. i	iv

D

Datenaustausch	22
Datensicherung	2
Defragmentierung	46

E

Ein- und Ausschalten	20
Ein- und Ausschalter	15
Einführung	10
Eingabestift	13
Elektromagnetische	
Verträglichkeit	4
EMV	4
Erste Hilfe	46
Ersteinrichtung	
Akku laden	16
Gerät einschalten	18

Navigationssoftware	
installieren	19
Erweiterungsstecker	14
Externe GPS-Antenne	54
Externer Antennenanschluss	13

F

FAQ	45
Fehler und Ursachen	47
Fehlfunktionen	46

G

Garantie	62
Garantiebedingungen	62
GPS	53
Externe GPS-Antenne	54

Н

Haftpflichtbeschränkung	63
Häufig gestellte Fragen	45
Hotline	48

I

Inhaltsverzeichnisi

Κ

2
4
4
2
5
3
6

L

Lautsprecher	13
Lenker-/Fahrradbefestigung	60
Lieferumfang	11

Μ

Microsoft [®] ActiveSync [®]	51
Mini-USB-Anschluss	14
MP3-Player	
Favoritenliste	40

Deutsch

Italiano

Titel auswählen39 Übersicht Hauptbildschirm ...37

N

Navigation
Antennenausrichtung26
Autoadapter anschließen30
Autohalterung montieren27
Navigationssoftware
starten31
Navigationssystem
befestigen29
Saugnapt befestigen
Navigationssystem im Auto
Anschlieben
zurücksetzen 23
Netzadanter 17
0
Ohrhöreranschluss14
Ρ
Pflege des Displays 7
Picture Viewer
Bedienung41
Hauptbildschirm41
Q
Qualität10
R
R&TTE 6
Reinigungsmittel
Reparatur
Reset-Öffnung14
S
Scandick 46
SD/MMC-Stecknlatz 14
Service 10
Hotline
Cicharbaitabinwaica
Sichemeilsninweise

Anschließen

Betriebsumgebung2
Datensicherung2
Navigation24
Pflege des Displays7
Reparatur3
Stromversorgung5
Transport9
Umgebungstemperatur3
Verkabelung6
Wartung7
Sonderfunktion CleanUp49
Speicherkarten 21
Start des Navigators
Systemleistung46
T

Technische Daten TMC	61 55
Wurfantenne anschließen	56
Touch Screen	12
Transport	9
Travelguide	44

U

Übertragen von	
Installationsdateien und	
Kartenmaterial in den	
internen Speicher	. 59
Umgebungstemperatur	3

V

5
3
3

W

Warenzeichen	iv
Wartung	7
Weiteres Kartenmaterial	. 57
Übertragung auf eine	
Speicherkarte	. 57

5

Deutsch

66

Sommaire

Sécurité et avertissements	<u> 1</u>
Conseils de sécurité	1
Sauvegarde des données	2
Conditions d'utilisation	2
Réparations	3
Température ambiante	3
Compatibilité électromagnétique	4
Raccordement	5
Alimentation électrique via l'adaptateur auto	5
Alimentation électrique via l'adaptateur secteur (en option).	5
Câblage	6
Information sur la conformité R&TTE	6
Utilisation de la batterie	6
Avertissement	7
Entretien de l'écran	7
Recyclage	8
Transport	9
Recommandations concernant le présent mode d'emploi	10
La qualité	10
Le service	10
Contenu de l'emballage	11
Composants	<u>12</u>
Vue de face	12
Vue de dos	13
Vue de dessous	14
Vue de dessus	14
Côté droit	15
Configuration initiale	<u>16</u>
I. Charger la batterie	16
L'adaptateur de voiture	17
L'adaptateur secteur (en option)	18

II. Démarrer l'appareil	. 19
III. Installer le logiciel de navigation	. 20
Utilisation	.21
Allumer et éteindre	. 21
Manipuler les cartes mémoire	. 22
Installer la carte mémoire	. 22
Retirer la carte mémoire	. 22
Pour accéder à la carte mémoire	. 23
Échange de données via un lecteur de cartes	. 23
Réinitialiser la navigation GPS (Soft-Reset)	. 24
Arrêt complet/Hard-Reset	. 24
Navigation	<u>. 25</u>
Consignes de sécurité pour la navigation	. 25
Conseils pour la navigation	. 25
Consignes pour une utilisation dans un véhicule	. 26
Consignes supplémentaires pour une utilisation sur un vélo ou une moto	. 26
Orientation de l'antenne	. 27
I. Monter la fixation voiture	. 27
II. Fixation ventouse	. 28
III. Fixation la navitagion GPS	. 29
IV. Brancher l'adaptateur voiture	. 30
V. Démarrer le logiciel de navigation	. 31
Système de communication sans fil Bluetooth	.32
Démarrer l'application Bluetooth	. 32
Aperçu de l'écran principal	. 33
Coupler un système de navigation avec un téléphone portable	. 34
Aperçu des touches les plus importantes dans l'application Bluetooth	. 35
Accepter des appels	. 36
Traiter des appels	. 36
Lecteur MP3	37
---	----------------------------
Présentation de l'écran principal	37
Sélection de titres et insertion dans la liste des favoris	39
Liste des favoris	40
Picture Viewer	41
Utilisation de Picture Viewer	41
Présentation de l'écran principal	41
Affichage plein écran	42
Travelguide (en option)	44
Questions fréquemment posées	4 <u>5</u>
Service après-vente	<u>46</u>
Interventions en cas de mauvais fonctionnement	46
Recommandations de base	46
Vérification des branchements et du câblage	46
Pannes et causes probables	47
Avez-vous besoin d'assistance supplémentaire ?	48
Appendix	49
Fonction spéciale CleanUp (interface en anglais)	49
Synchronisation avec le PC	51
I. Installer Microsoft [®] ActiveSync [®]	51
II. Raccorder au PC	52
III. Travailler avec Microsoft [®] ActiveSync [®]	52
GPS (Global Positioning System)	53
Antenne GPS externe	54
TMC (Traffic Message Channel)	55
Raccorder une antenne FM externe (en option)	56
Autres cartes	57
Autres cartes Transférer une carte sur une carte mémoire	57 57
Autres cartes Transférer une carte sur une carte mémoire Autre méthode d'installation du logiciel de navigation	57 57
Autres cartes Transférer une carte sur une carte mémoire Autre méthode d'installation du logiciel de navigation à partir d'une carte mémoire	57 57 58
Autres cartes Transférer une carte sur une carte mémoire Autre méthode d'installation du logiciel de navigation à partir d'une carte mémoire Transfert de fichiers d'installation et de cartes dans la mémoire interne	57 57 58 59
Autres cartes Transférer une carte sur une carte mémoire Autre méthode d'installation du logiciel de navigation à partir d'une carte mémoire Transfert de fichiers d'installation et de cartes dans la mémoire interne Fixation guidon / yélo	57 57 58 59 60

Français

Informations techniques61		
Conditions de garantie	61	
Limitation de la responsabilité	63	
Reproduction du présent manuel	63	
Index	64	

Copyright © 2006 Tous droits réservés. Tous droits d'auteur du présent manuel réservés. Le Copyright est la propriété de la société Medion[®]. Marques déposées : MS-DOS[®] et Windows[®] sont des marques déposées de l'entreprise Microsoft[®]. Pentium[®] est une marque déposée de l'entreprise Intel[®]. Les autres marques déposées sont la propriété de leurs propriétaires respectifs.

Sous réserve de modifications techniques, de présentations ainsi que d'erreurs d'impression.

1

Italiano

Deutsch

Conseils de sécurité

Veuillez lire attentivement ce chapitre et suivre tous les conseils de sécurité qui y figurent. Vous garantirez ainsi le fonctionnement fiable et la longévité de votre appareil.

Conservez soigneusement l'emballage et le mode d'emploi de l'appareil de manière à pouvoir les remettre au nouveau propriétaire en cas de vente de l'appareil.

- Ne laissez pas les enfants jouer sans supervision avec des appareils électriques. Les enfants ne discernent pas toujours les dangers possibles.
- Ne laissez pas de sacs plastiques en évidence auprès des enfants, ils pourraient s'étouffer !
- N'ouvrez jamais le boîtier de l'appareil, ni de l'adaptateur secteur (en option); ils ne contiennent aucune pièce à nettoyer ! L'ouverture du boîtier peut entraîner un danger de mort par électrocution.
- Ne déposez aucun objet sur l'appareil et n'exercez aucune pression sur l'écran. Dans le cas contraire, vous risquez de briser la vitre de l'écran.
- Afin d'éviter tout dégât, n'utilisez pas d'objet pointu sur l'écran.
- La rupture de l'écran peut entraîner des risques de blessures. Le cas échéant, munissez-vous de gants de protection pour prendre la pièce endommagée et envoyez celle-ci au service après-vente. Lavez-vous soigneusement les mains au savon car il est possible que vous soyez entré en contact avec des produits chimiques.

Coupez l'alimentation électrique (retirer la prise d'alimentation), débranchez immédiatement l'appareil (ou évitez de l'allumer) et adressez-vous au service après-vente si :

- ... l'adaptateur secteur (en option) ou la fiche qui y est branchée ont fondus ou sont endommagés
- ... le boîtier de l'appareil, de l'adaptateur secteur (en option) ou des accessoires sont endommagées ou si des liquides y ont pénétré. Faites d'abord examiner les pièces par le service après-vente afin d'éviter tout dommage !

Sauvegarde des données

 Après chaque mise à jour de vos données, effectuez une copie de sauvegarde sur un support externe (CD-R). Aucune demande en dommages-intérêts ne pourra être revendiquée en cas de perte de données et autres dégâts secondaires apparentés.

Conditions d'utilisation

Le non respect de ces conseils peut entraîner des défaillances ou la détérioration de l'appareil. La garantie ne s'applique pas dans ces cas de figure.

- Conservez votre appareil ainsi que tous les périphériques et accessoires à l'abri de l'humidité. Évitez la poussière, la chaleur et la lumière directe du soleil.
- Protégez impérativement votre appareil de l'humidité, en cas de pluie ou de grêle par exemple. Considérez le fait que de l'humidité peut également se former dans un étui de protection par l'intermédiaire de la condensation.
- Évitez les fortes vibrations et secousses qui peuvent par exemple se produire lorsque vous roulez sur un terrain accidenté.
- Veillez à ce que l'appareil ne se détache pas de son support lors d'un freinage par ex. Montez l'appareil le plus vertical possible.

Réparations

- Les adaptations et mises à niveau de votre appareil doivent être exclusivement confiées à du personnel professionnel et qualifié.
- Si une réparation s'avère nécessaire, veuillez vous adressez exclusivement à notre service après-vente agréé. L'adresse figure sur votre coupon de garantie.

Température ambiante

- L'appareil peut être utilisé dans des températures ambiantes comprises entre +5° C et +40° C et dans des conditions d'humidité comprises entre 10% et 90% (non condensée).
- Quand il est éteint, appareil résiste à des températures oscillant comprises entre 0° et +60° C.
- L'appareil doit être bien rangé. Évitez les températures élevées (en stationnement, par exemple, ou par les rayons directs du soleil).

Compatibilité électromagnétique

- Les directives concernant la compatibilité électromagnétique doivent être respectées lors du raccordement de l'appareil et d'autres composantes. Veuillez noter en outre que seul du câble blindé (max. 3 mètres) peut être utilisé pour les connexions aux systèmes externes.
- Conservez une distance d'au moins un mètre avec les sources de perturbations magnétiques ou de hautes fréquences (téléviseurs, haut-parleurs, téléphones mobiles, etc.) pour éviter les éventuelles perturbations de fonctionnement ou pertes de données.
- Lorsqu'ils sont en cours d'utilisation, les appareils électroniques produisent des rayons électromagnétiques. Ces rayons sont sans danger, mais peuvent perturber d'autres appareils utilisés à proximité.

La compatibilité électromagnétique de nos appareils est testée et optimisée en laboratoire.

Toutefois, des perturbations de fonctionnement affectant l'appareil ainsi que l'électronique environnante ne sont pas totalement exclues.

Si vous êtes confronté à ce problème, tentez de le résoudre en modifiant le positionnement et la distance entre les différents appareils.

Il est particulièrement important de vérifier le parfait fonctionnement de l'électronique de votre véhicule avant de démarrer.

Raccordement

Veuillez respecter les recommandations suivantes pour brancher correctement votre appareil :

Alimentation électrique via l'adaptateur auto

 Utilisez uniquement l'adaptateur auto sur l'allume-cigares d'un véhicule (batterie voiture = DC 12V --- ou batterie camion = 24 V --- !). Si vous n'êtes pas sûr de l'alimentation électrique de votre véhicule, demandez à votre constructeur automobile.

Alimentation électrique via l'adaptateur secteur (en option)

- La prise de courant doit se trouver à proximité de l'appareil et être facilement accessible.
- Pour couper l'alimentation électrique (via l'adaptateur secteur) vers votre appareil, retirez l'adaptateur secteur de la prise secteur.
- Utilisez exclusivement l'adaptateur secteur sur des prises électriques connectées à la terre, répondant aux normes AC 100-240V~, 50/60 Hz. En cas de doute sur les caractéristiques de l'alimentation électrique sur le lieu d'utilisation, veuillez vous informer auprès de la compagnie d'électricité.
- Utilisez exclusivement l'adaptateur secteur fourni.
- Afin d'éviter tout risque d'endommagement suite à un échauffement, ne couvrez pas l'adaptateur secteur.
- N'utilisez pas l'adaptateur secteur si le boîtier ou l'alimentation de l'appareil sont endommagés. Remplacez-le par un adaptateur secteur du même type.
- Pour plus de sécurité, nous recommandons d'utiliser une protection contre la surtension de manière à protéger votre appareil contre tout dégât éventuel causé par des pics électriques ou des éclairs sur le réseau électrique.

Câblage

- Disposez le câble de sorte que personne ne puisse marcher ou trébucher sur celui-ci.
- Ne posez aucun objet sur le câble pour éviter de l'endommager.

Information sur la conformité R&TTE

Cet appareil est livré avec les accessoires sans fil suivants :

• Bluetooth

Par la présente nous déclarons que l'appareil est conforme aux exigences essentielles et aux autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE. Vous pourrez obtenir les déclarations de conformité à l'adresse <u>www.medion.com/conformity</u>.

Utilisation de la batterie

Votre appareil fonctionne avec une batterie intégrée. Afin de prolonger la durée de vie et les performances de la batterie ainsi que d'assurer un fonctionnement en toute sécurité, veuillez respecter les recommandations suivantes :

- La batterie ne supporte pas la chaleur. Évitez tout risque de surchauffe de votre appareil et donc de la batterie. Le non respect de cette recommandation peut provoquer des dégâts et, dans certaines circonstances, causer une explosion de la batterie.
- Pour le chargement de la batterie, utilisez uniquement les sources d'alimentation fournies.
- La batterie constitue un déchet toxique. Pour jeter votre appareil, veuillez respecter les dispositions appropriées d'évacuation des déchets. Contactez votre service après-vente, qui vous informera de ces questions.

Avertissement

<u>/I</u>

Attention ! Le boîtier de votre appareil ne contient aucune pièce à entretenir ou à nettoyer.

Vous pouvez prolonger la durée de vie de votre appareil en respectant les dispositions suivantes :

- **Débranchez toujours la prise de courant** et tous les autres câbles de connexion avant de procéder au nettoyage.
- Nettoyez votre appareil exclusivement avec un chiffon légèrement humide qui ne peluche pas.
- N'utilisez pas de **solvants** ni de produits nettoyants **acides ou gazeux**.
- L'appareil et son emballage sont recyclables.

Entretien de l'écran

- Évitez d'encrasser la surface de l'écran pour éviter tout risque de détérioration. Nous recommandons l'utilisation de membranes de protection pour l'écran, afin de prévenir les rayures et les salissures. Vous trouverez cet accessoire chez votre revendeur spécialisé.
- Veillez notamment à ne pas laisser des gouttes d'eau sécher sur l'écran. L'eau peut entraîner une décoloration permanente.
- Nettoyez votre appareil exclusivement avec un chiffon souple qui ne peluche pas.
- N'exposez pas l'écran à la lumière du soleil ou à des rayonnements ultraviolets.

Recyclage



Lorsque l'appareil arrive en fin de vie, ne le jetez jamais dans une poubelle classique. Informez-vous des possibilités d'élimination écologique.



Les différents emballages usagés sont recyclables et doivent par principe être recyclés.

Transport

Veuillez respecter les recommandations suivantes lorsque vous voulez transporter votre appareil.

- Après avoir transporté l'appareil, attendez que celui-ci soit revenu à température ambiante avant de le remettre en service.
- En cas de fortes variations de température ou d'humidité, la condensation peut provoquer une accumulation d'humidité dans l'appareil, qui peut entraîner un court-circuit électrique.
- Utilisez un étui de protection pour protéger l'appareil des saletés, de l'humidité, des secousses et des griffures.
- Pour l'expédition de votre appareil, utilisez toujours l'emballage en carton original et demandez conseil à votre entreprise de transport ou à notre service après-vente.
- Avant tout voyage, renseignez-vous sur la fourniture d'électricité et de communications en vigueur sur le lieu de destination. Avant tout départ en voyage, renseignez-vous sur les exigences de l'adaptateur en termes de courant et de communications.
- Lorsque vous passez le contrôle des bagages à mains à l'aéroport, il est recommandé de faire examiner l'appareil et tous les supports mémoire magnétiques (disques durs externes) aux rayons X. Évitez le détecteur magnétique (l'installation dans laquelle vous devez passer) ou le pistolet magnétique (appareil manuel du personnel de sécurité) car ils pourraient perturber vos données.

Recommandations concernant le présent mode d'emploi

Nous avons organisé ce mode d'emploi par thèmes, de sorte que vous puissiez toujours retrouver les informations que vous cherchez.



Conseil : vous trouverez un mode d'emploi détaillé concernant la navigation sur les CD/DVD correspondants ainsi que dans l'aide en ligne de l'appareil.

Consultez le chapitre "Questions fréquemment posées" pour obtenir des réponses aux questions qui sont souvent posées à notre service clientèle.

Le but de ce mode d'emploi et de vous expliquer le fonctionnement de votre appareil de manière parfaitement compréhensible.

La qualité

Dans le choix des composantes, nous avons privilégié la fonctionnalité, la convivialité et la simplicité d'utilisation, la sécurité et la fiabilité. Grâce à un concept matériel et logiciel adapté, nous pouvons vous présenter un appareil innovant, qui vous procurera beaucoup de plaisir dans le travail et le loisir. Nous vous remercions pour la confiance que vous témoignez pour nos produits et nous réjouissons de vous accueillir parmi nos nouveaux clients.

Le service

Dans le cadre de notre service personnalisé à la clientèle, nous vous soutenons dans votre travail quotidien. Contactez-nous et nous nous ferons un plaisir de vous aider de notre mieux. En page 46 du présent manuel, vous trouverez le chapitre consacré au service clientèle.

Contenu de l'emballage

Veuillez vérifier que le contenue de la livraison soit complet et, dans le cas contraire, nous prévenir **dans un délai de 14 jours suivant l'achat**. Le produit que vous venez d'acquérir comporte les éléments suivants :

- Système de navigation
- Câble d'alimentation électrique pour allume-cigares
- Etrier de fixation de voiture et support
- CDs/DVDs comportant le logiciel de navigation
- Support CD
- Le présent mode d'emploi et la carte de garantie

En option

- Adaptateur secteur
- GPS antenne externe
- Carte mémoire MMC/SD pré-installée
- Câble USB
- Ecouteurs
- Fixation guidon/vélo
- Antenne FM externe pour recevoir TMC
- Étui de protection

Composants

Vue de face

0.		
N٥	Composants	Description
0	Touch Screen	Édite les données de l'appareil. Pour séle

0	Touch Screen	Edite les données de l'appareil. Pour sélec- tionner des commandes de menu ou entrer des données, pointez l'écran avec votre doigt ou un crayon adapté "émoussé".
0	Témoin Blue- tooth	Lorsque Bluetooth est activé, ce LED est allumé.
€	L'affichage du chargement	Au cours du chargement, le témoin de chargement est orange . Il est vert lorsque

les accus sont complètement chargés.

Vue de dos



N°	Composants	Description
0	Stylet	Touchez l'écran tactile pour saisir des données. Pour utiliser le stylet, retirez-le de son boîtier et rangez-le après utilisa- tion.
0	Branchement antenne externe	Branchement pour une deuxième an- tenne facultative.
6	Haut-parleur	Restitue de la musique, des instructions vocales et des avertissements.

Français

Vue de dessous 4 • RESET \bigcirc N° Composants Description • Orifice de réini- Orifice de réinitialisation (Soft-Reset, voir tialisation page 24). Prise pour écouteurs (3,5 mm). 2 Ecouteurs A pleine puissance l'écoute prolongée du baladeur peut endommager l'oreille de l'utilisateur. Vous avez en option la possibilité de brancher ici une antenne FM pour la réception des infos route. Pour l'extension à des composants futurs. Fiche d'extension Branchement pour l'alimentation électrique Ø Branchement USB Mini externe et raccordement avec un PC via le câble USB (pour la synchronisation des données)

Vue de dessus

		MMC () 52
N٥	Composants	Description
0	Emplacement SD/MMC	Connecteur pouvant accueillir une carte SD (Secure Digital) ou MMC (MultiMediaCard).

Côté droit

N°	Composants	Description
0	Bouton mar- che/arrêt 🛈	Appuyer brièvement pour allumer ou éteindre l'appareil.
0	Touche matériel	Touche de saisie de l'adresse au cours de la navigation.

Configuration initiale

Nous allons maintenant vous guider pas à pas pour la configuration initiale de votre navigation GPS.

Retirez d'abord la feuille de protection de l'écran.

I. Charger la batterie

Attention : Selon l'état de chargement des accus insérés, il peut être nécessaire de charger d'abord l'appareil pendant quelque temps avant de pouvoir procéder à la première installation.

Lorsque vous manipulez les accus, veuillez tenir compte des points suivants :

- L'affichage de l'état du chargement lumière orange jusqu'à ce que l'appareil soit chargé. N'interrompez pas le processus de chargement avant que les accus soient complètement chargés. Cela peut durer plusieurs heures. L'appareil est totalement chargé lorsque l'affichage de l'état de chargement présente une lumière verte constante.
- Vous pouvez travailler avec l'appareil au cours du processus de chargement, mais l'alimentation en courant ne doit pas être interrompue lors de la configuration initiale.
- L'appareil doit être constamment relié à l'alimentation électrique externe afin de permettre le chargement complet de la batterie intégrée.
- Vous pouvez laisser branché l'adaptateur électrique externe, ce qui est très pratique pour le fonctionnement continu. Remarque : l'adaptateur secteur (en option) / l'adaptateur de voiture consomment de l'énergie même lorsqu'ils ne sont pas en train de charger la batterie du système de navigation.
- Si la batterie est très faible, l'appareil peut nécessiter plusieurs minutes après le branchement à une source d'alimentation externe avant d'être de nouveau prêt à fonctionner.
- La batterie est chargée même lorsque l'appareil est complètement éteint.

L'adaptateur de voiture



(figure semblable)

Branchez la prise jack (①) du câble de connexion dans la prise prévue à cet effet de votre navigation GPS et la prise d'alimentation électrique (②) dans l'allume-cigares. Veillez à ce que le contact soit maintenu pendant la conduite. Sinon, des dysfonctionnements peuvent apparaître.

L'adaptateur secteur (en option)



(figure semblable)

- 1. Glissez la fiche de l'adaptateur dans le guide situé à l'arrière de l'adaptateur secteur. Appuyez sur la touche Push pour permettre à la fiche de l'adaptateur de s'enclencher.
- Branchez le câble de l'adaptateur secteur (①) dans la prise Mini-USB située sous le système de navigation.
- 3. Branchez l'adaptateur secteur (♥) à une prise de courant facilement accessible.

II. Démarrer l'appareil

Si vous allumez l'appareil **pour la première fois**, appuyez sur le bouton marche/arrêt **(b) partie droite** de l'appareil pendant env. 3 secondes jusqu'à ce que les premières informations apparaissent sur l'écran.

Le système de navigation lance automatiquement la première installation. Le logo de la marque apparaît et, quelques secondes plus tard, l'appareil vous présente l'écran d'utilisation.



Paramètres

Navigation T voir page 25 $\sqrt{}$

Travelguide 5 Voir page 44 Autres applications

Autres applications



Lecteur MP3 voir page 37

Picture Viewer voir page 41



Remarque : tant que votre système de navigation est relié à une alimentation électrique externe ou est alimenté avec des piles, vous pouvez éteindre ou allumer l'appareil en appuyant brièvement sur le bouton marche/arrêt.

Si l'appareil doit être complètement éteint, appuyez durant **6 secondes** sur le bouton marche/arrêt. Pour rallumer l'appareil, procéder tel que décrit ci-dessus : appuyer durant **env. 3 secondes** sur le **bouton marche/arrêt**.

L'enregistrement des données dans la mémoire interne permet d'éviter toute perte de données. Seul le processus de démarrage est légèrement plus long.



Conseil : lors de sa livraison, l'appareil est réglé de telle sorte qu'il ne s'éteigne pas automatiquement. Le bouton **Paramètres** sur l'écran principal de votre appareil vous permet d'adapter le temps de fonctionnement à vos propres besoins.

III. Installer le logiciel de navigation

Si les données de base du logiciel de navigation sont enregistrées d'origine dans votre appareil, l'installation définitive du logiciel de navigation s'effectue automatiquement à partir de la mémoire interne pendant l'installation initiale. Suivez les instructions sur l'écran.

Lorsque le système de navigation est en cours d'utilisation, la carte mémoire doit toujours être insérée dans l'appareil. Si la carte mémoire est retirée – même brièvement – en cours d'utilisation, un redémarrage par le logiciel (Soft-Reset) doit être effectué pour relancer le système de navigation (voir page 24).

Veuillez lire le chapitre Navigation à partir de la page 25.

Utilisation

Allumer et éteindre

La première installation une fois terminée, votre appareil se trouve dans son état de fonctionnement normal. Le bouton marche/arrêt vous permet d'activer et de désactiver votre appareil.

1. Appuyez **brièvement** sur **le bouton marche/arrêt** \bigcup pour **allumer** votre système de navigation.

~ ~	
/i\	Conseil : lors de sa livraison, l'appareil est réglé de
	telle sorte qu'il ne s'éteigne pas automatiquement. Le
	bouton Paramètres sur l'écran principal de votre
	appareil vous permet d'adapter le temps de
	fonctionnement à vos propres besoins.

2. Appuyez **brièvement** sur **le bouton marche/arrêt** \bigcirc pour éteindre votre système de navigation.

Même lorsqu'il est éteint, votre système de navigation consomme une quantité minime de courant, provoquant ainsi le déchargement de la batterie intégrée.

En cas d'inutilisation prolongée du système de navigation, l'énergie perdue par la batterie peut nécessiter une nouvelle installation initiale.

mémoire (**en option**) de son emballage (le cas échéant). Veillez

à ne pas toucher ni salir les contacts. 2. Glissez la carte mémoire dans son

Installer la carte mémoire

Retirez soigneusement la carte

Manipuler les cartes mémoire

 Glissez la carte memoire dans son emplacement – en veillant à diriger la fiche dans la fente ; la face comportant les contacts doit être orientée vers la partie avant de l'appareil.



Retirer la carte mémoire

Conseil : Avant de retirer la carte mémoire, veillez à fermer le logiciel de navigation et éteindre l'appareil via la touche marche/arrêt. Sans cela, vous risqueriez de perdre des données.

Votre navigation GPS supporte les types de cartes mémoire MMC

- 1. Pour retirer la carte, appuyez légèrement sur la tranche de la carte jusqu'à ce qu'elle ressorte.
- 2. Retirez maintenant la carte sans toucher les contacts.
- 3. Conservez la carte mémoire dans son emballage ou dans tout autre emplacement sûr.



et SD.

Conseil : Les cartes mémoire sont très sensibles. Veillez à éviter toute salissure sur les contacts ainsi que toute pression sur la carte.

Pour accéder à la carte mémoire

 L'appareil ne prend en charge que les cartes mémoire qui ont été formatées au format de fichier FAT16/32. Si vous introduisez des cartes utilisant un autre format (par ex. ceux d'appareils photo ou de lecteurs MP3), il se peut que votre appareil ne les reconnaisse pas et vous propose de les reformater.



Attention : le formatage des cartes mémoire efface définitivement toutes les données qu'elles contiennent.

Échange de données via un lecteur de cartes

Si vous voulez copier de grandes quantités de données (fichiers MP3, cartes de navigation) sur la carte mémoire, vous pouvez également les enregistrer directement sur la carte mémoire.

De nombreux ordinateurs sont livrés avec un lecteur de cartes intégré.

Placez-y la carte et copiez les données directement sur la carte.

En passant par l'accès direct, vous obtenez ainsi un transfert beaucoup plus rapide qu'avec ActiveSync[®].

Réinitialiser la navigation GPS (Soft-Reset)

Utilisez cette solution si votre navigation GPS ne réagit ou ne travaille plus correctement.

Elle permet de redémarrer le système de navigation sans avoir à effectuer de réinstallation. Le Soft Reset est souvent utilisé pour réorganiser la mémoire. Tous les programmes en cours sont interrompus et la mémoire vive est réinitialisée.

Voici comment effectuer le Soft-Reset :

Avec la pointe du stylet fourni appuyez dans l'orifice de réinitialisation ou introduisez un objet pointu (par ex. un trombone déplié) dans l'orifice de réinitialisation en exerçant une légère pression.

Arrêt complet/Hard-Reset



Attention : un Hard Reset **supprime toutes les données** dans la mémoire volatile.

Si vous avez éteint votre système de navigation en appuyant brièvement sur le bouton marche / arrêt, il se trouve normalement en mode Veille. Le système peut aussi être totalement éteint, ce qui permet une consommation d'énergie minimale. Cet arrêt complet entraîne la perte de toutes les données de la mémoire volatile (Hard Reset).

Pour éteindre complètement votre système de navigation, procédez de la façon suivante :

• Appuyez durant 6 secondes sur le bouton marche/arrêt.

Pour rallumer l'appareil, appuyer à nouveau sur le **bouton marche / arrêt** durant **env. 3 secondes**.

Si la mémoire non volatile de votre appareil contient d'origine les données de base du logiciel de navigation, le logiciel **n'a pas be-soin** d'être réinstallé.

Consignes de sécurité pour la navigation

Pour un mode d'emploi plus détaillé, consultez le CD/DVD correspondant.

Conseils pour la navigation

- Pour des raisons de sécurité, n'utilisez pas le système de navigation pendant la conduite!
- Si vous n'avez pas compris les informations vocales ou que vous n'êtes pas certain de la direction à prendre au carrefour suivant, vous pouvez rapidement vous orienter grâce aux cartes ou aux flèches. Ne consultez cependant l'écran que si la circulation ne présente pas de danger!



Mention juridique : Dans certains pays, l'utilisation d'appareils signalant la présence d'installations de surveillance du trafic (p.ex. les radars) est interdite. Veuillez vous informer au sujet de la législation en vigueur et n'utilisez la fonction d'avertissement que là où cela vous est permis. Nous ne sommes pas responsables des dommages que peut occasionner l'utilisation de la fonction d'avertissement.



Attention : L'itinéraire de la route et le code de la route sont prioritaires par rapport aux indications du système de navigation. Ne suivez les indications du système que si les circonstances et les règles de conduite le permettent. Veuillez aussi noter que les indications de limite de vitesse de votre système de navigation ne sont pas contraignantes ; veuillez suivre les recommandations de vitesse indiquées sur les panneaux de signalisation. Le système de navigation vous amène à destination même si vous êtes contraint de vous écarter de la route programmée.

 Les consignes d'orientation délivrées par le système de navigation ne dégagent pas le conducteur de ses devoirs et de sa responsabilité personnelle.

- Prévoyez votre itinéraire avant de démarrer. Si vous souhaitez modifier votre itinéraire en cours de route, interrompez la conduite.
- Pour réceptionner correctement le signal GPS, aucun objet métallique ne doit gêner la réception radio. À L'aide du support ventouse, fixez l'appareil sur le côté interne du pare-brise ou bien à proximité du pare-brise. Essayez différents emplacements dans votre véhicule jusqu'à obtenir une réception optimale.

Consignes pour une utilisation dans un véhicule

- Lors de l'installation de l'étrier de fixation, veillez à ce que celui-ci ne présente aucun risque pour la sécurité même en cas d'accident.
- Ne placez pas le câble à proximité immédiate d'éléments essentiels à la sécurité.
- La prise d'alimentation électrique consomme également de l'électricité lorsqu'aucun appareil n'est branché. Si vous ne l'utilisez pas, débranchez-la afin d'éviter que la batterie de la voiture se décharge.
- Après l'installation, vérifiez également tous les dispositifs essentiels à la sécurité.
- Ne placez pas l'étrier de fixation dans l'espace de déploiement de l'airbag.
- Vérifiez régulièrement la bonne adhérence de la ventouse.
- L'écran de votre appareil peut provoquer des « réflexions lumineuses ». Faites attention à ne pas être « aveuglé » en le manipulant.



Conseil : Ne laissez pas votre système de navigation dans votre véhicule lorsque vous le quittez. Pour des raisons de sécurité, il est conseillé de démonter également la fixation voiture.

Consignes supplémentaires pour une utilisation sur un vélo ou une moto

- Lors du montage, veillez à ce que les fonctions du guidon ne soient pas gênées.
- Ne cachez aucun instrument lors du montage.

Français

Italiano

Orientation de l'antenne

Pour assurer la réception des signaux satellites GPS, l'antenne doit bénéficier d'une vue dégagée vers le ciel. Si la réception s'avère insuffisante dans le véhicule, essayez différentes positions de montage et orientations de l'antenne. Dans certains cas, il peut être nécessaire de brancher une antenne GPS externe (voir page 54).

I. Monter la fixation voiture

Attention! Ne fixez l'étrier de fixation sur le parebrise que si cela ne gêne pas la visibilité. Si ce n'est pas possible, assemblez l'étrier de fixation avec la plaque de support de ventouse correspondante de sorte qu'il soit facile à employer et ne présente pas de danger pour la sécurité.





Conseil : Selon le modèle, votre système de navigation peut également être doté d'une fixation voiture flexible (de type col de cygne).



Conseil : Si vous désirez fixer l'étrier de fixation sur le pare-brise, vous pouvez directement passer au point 3.

- 1. Retirez le film qui protège l'adhésif de la plaque de support de la ventouse.
- 2. Collez la plaque de support de la ventouse à un endroit approprié sur le tableau de bord. Veillez à ce que la surface du tableau de bord soit propre et maintenez une pression sur la plaque.



Conseil : Afin de garantir une adhésion optimale, veillez à ne pas utiliser la plaque de support pendant 24 heures.

Conseil : Certains plastiques, un fort rayonnement solaire, etc., peuvent détériorer les bandes adhésives, et donc abîmer la surface du tableau de bord.

Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages au niveau du tableau de bord.

II. Fixation ventouse



Conseil : Nettoyez soigneusement la vitre à l'aide d'un produit de nettoyage pour vitres. Si la température est inférieure à 15° C, chauffez légèrement la vitre et la ventouse.

Placez la fixation voiture avec ventouse dans l'embase (ou directement sur le pare-brise) et abaissez le levier à ressort. La ventouse colle au niveau du fond.

III. Fixation la navitagion GPS

- 1. Reliez l'adaptateur voiture (voir page 17) et éventuellement l'antenne GPS externe à votre système de navigation, insérez la carte mémoire.
- 2. Placez l'appareil en bas au centre du support et poussez-le légèrement vers le bas, jusqu'à ce que vous l'entendiez s'enclencher.
- 3. Vous pouvez à présent fixer l'unité au pare-brise préalablement nettoyé ou au support ventouse.



(figure semblable)

IV. Brancher l'adaptateur voiture



(figure semblable)

Branchez la prise jack (①) du câble de connexion dans la prise prévue à cet effet de votre navigation GPS et la prise d'alimentation électrique (②) dans l'allume-cigares. Veillez à ce que le contact soit maintenu pendant la conduite. Sinon, des dysfonctionnements peuvent apparaître.

Conseil: Après la conduite ou lorsque vous arrêtez votre véhicule pendant un certain temps, débranchez la prise d'alimentation électrique de l'allume-cigares. Sinon, la batterie de la voiture pourrait se décharger.

Français

V. Démarrer le logiciel de navigation



Conseil : La carte mémoire doit toujours être insérée dans l'appareil lorsque le système de navigation est en cours d'utilisation. Si la carte mémoire est retirée ne serait-ce que momentanément en cours d'utilisation, une réinitialisation logicielle (Soft-reset) doit être effectuée pour redémarrer le système de navigation (voir page 24). Selon le système de navigation, cette réinitialisation s'effectue automatiquement.

- 1. Allumez votre navigation GPS.
- Selon le cas, le logiciel de navigation démarre immédiatement ou bien lorsque vous pointez sur le bouton de navigation sur l'écran principal.
- Pointez Navigation sur l'écran et indiquez l'adresse de votre lieu d'arrivée. Pour démarrer la navigation, confirmez votre saisie en cliquant sur le symbole ✓. Si la réception satellite est suffisante, vous obtenez rapidement sur l'écran des informations concernant le chemin, complétées par des instructions vocales.

Des informations sur d'autres utilisations du logiciel de navigation sont disponibles dans le manuel détaillé de l'utilisateur, sur votre CD/DVD Navigation. Il s'agit là d'un fichier PDF pouvant être lu et imprimé avec n'importe quelle version d'Acrobat Reader.

Conseil : Lors de la première utilisation, l'initialisation du récepteur GPS dure quelques minutes. Même lorsque le symbole indique un signal GPS disponible, la navigation peut être imprécise. Pour les trajets suivants, il faut environ 30-60 secondes pour obtenir un signal GPS correct, à condition d'avoir une réception satellite suffisamment bonne.

Système de communication sans fil Bluetooth

La technologie Bluetooth sert à relier des appareils sans liaison filaire sur de courtes distances. Les appareils Bluetooth transmettent des données par signal radio afin que d'autres équipements qui sont également pourvus de cette technologie puissent communiquer entre eux sans qu'aucune liaison filaire soit nécessaire.

Avant de pouvoir utiliser votre système de navigation comme système de communication avec votre téléphone portable Bluetooth, les deux appareils doivent être liés (couplage).



Indication : vous trouverez dans les instructions de votre téléphone portable comment enclencher la fonction Bluetooth.

Démarrer l'application Bluetooth

- 1. Cliquez sur l'onglet **Réglages** du menu de votre appareil de navigation.
- 2. Cliquez sur l'option **Bluetooth**.



Indication : si Bluetooth n'est pas activé, il le sera à nouveau dès confirmation de cette option et le voyant Bluetooth clignotera.

3. L'écran principal Bluetooth s'affiche à présent sur votre appareil de navigation.

La commande de l'application Bluetooth est possible lorsque vous cliquez sur les divers symboles de l'écran.

Français

Aperçu de l'écran principal



Touche	Nom	Description
	Keypad	Introduire les chiffres des numéros de téléphone à appeler à l'aide du clavier.
	Recherche	Lancer la recherche d'un téléphone porta- ble ayant déjà été couplé.
	Déroulement de l'appel	Indiquer le déroulement des appels émis et reçus.
	Couplage (Pairing)	Pour assurer la coordination entre votre système de navigation et votre téléphone portable.
*	Bluetooth Manager	Grâce à cette option, vous avez la possibi- lité d'exporter différentes fonctions Blue- tooth (par exemple désactiver).
	Exit	Vous quittez l'application Bluetooth.

Coupler un système de navigation avec un téléphone portable

1. Laissez votre téléphone portable chercher le périphérique Bluetooth.



- Indication : chaque téléphone portable emprunte pour ce faire différents chemins. Dès lors, il vous faut absolument lire les instructions de votre téléphone portable à ce sujet.
- Dès que votre téléphone portable a trouvé le système de navigation, vous devez introduire un code PIN (minimum 4 caractères).
- 3. Introduisez également ce code PIN dans votre système de navigation.
- 4. Votre téléphone portable est identifié et le système de communication sans fil est maintenant à votre disposition via le système de navigation.



Indication : chaque fois que vous éteignez l'appareil de navigation ou que votre téléphone portable et votre système de navigation sont éloignés l'un de l'autre, il vous faut répéter cette procédure.
Aperçu des touches les plus importantes dans l'application Bluetooth

Touche	Description
	Prendre un appel
	Terminer ou rejeter un appel
	Activer ou désactiver le haut-parleur (silence)
P	Activer ou désactiver le microphone
	Transmission de retour au téléphone por- table et fin de l'application Bluetooth
\checkmark	Réduire l'affichage des indications
0+	Augmenter le volume
	Diminuer le volume

Accepter des appels



Traiter des appels

- 1. Introduisez le numéro que vous désirez appeler via la touche
 - (voir page 33) de l'écran principal Bluetooth.

Une fois la liaison effectuée, vous avez la possibilité de minimiser cette fenêtre et de retourner à l'application de navigation.

Lecteur MP3

Selon l'équipement du logiciel votre système de navigation est aussi équipé d'un lecteur MP3.

- Démarrez le lecteur MP3 à partir de l'écran principal en appuyant sur le bouton « Autres applications, lecteur MP3 ». Le lecteur MP3 peut aussi être démarré à partir du logiciel de navigation.
- 2. Tous les fichiers MP3 se trouvant sur la carte mémoire, sont automatiquement inclus dans une liste des favoris, prêts à être reproduits.

Présentation de l'écran principal



Touche	Description
🕅 ou	Passe au titre précédent ou suivant. En cours de lecture, vous pouvez avancer ou reculer dans le titre actuel.
�� _{ou} �=	Diminue ou augmente le volume. L'indicateur qui se trouve dans le coin supérieur droit de l'écran indique le niveau du volume.

Taste	Description
2	Sélection des titres.
(Ouvre la liste des favoris.
	Lance le titre sélectionné.
	Arrête la lecture à l'endroit souhaité.
	Arrête le titre en cours de lecture.
10	Change le mode de lecture :
O	Normal : lit dans l'ordre tous les fichiers et s'arrête après le dernier fichier.
	Shuffle : lecture d'un fichier sélec- tionné au hasard.
	Repeat : répète en boucle le fichier actuel.
	Repeat all : lit dans l'ordre tous les fichiers, et une fois arrivé à la fin du dernier fichier, recommence la lecture à partir du premier fichier.
\	Interruption de l'action / retour au menu précédent
-	Ferme le lecteur MP3.

Sélection de titres et insertion dans la liste des favoris

Pour sélectionner des titres, appuyez sur l'icône et choisissez les titres que vous voulez ajouter à la liste des favoris. Il existe trois façons de sélectionner les titres :

- Appuyez sur l'icône le pour sélectionner tous les titres, y compris tous les sous-dossiers.
- Appuyez sur l'icône Pour sélectionner tous les titres de l'affichage actuel.
- Pour sélectionner ou annuler la sélection d'un titre, appuyez directement sur la ligne correspondante sur l'écran.

Les titres sélectionnés sont signalés par l'icône 💌.

		2 (3)	IJ
<u>د</u>	Rock		
🧵 rock_song1.mp3			
🍠 rock_song2.mp3			
🏸 rock_song3.mp3			
-	<u>/ -</u>	-	\checkmark

Pour confirmer votre sélection, appuyez à présent sur l'icône **Ce n'est qu'à partir de ce moment-là** que les titres sélectionnés sont ajoutés à la liste des favoris.

L'icône vous permet d'annuler la sélection des titres dans l'affichage actuel.

Pour sélectionner des titres dans un sous-dossier, appuyez sur le dossier souhaité et sélectionnez les titres désirés.

L'icône 🕒 vous permet de retourner dans le dossier supérieur.

L'icône 🦃 indique que les titres du dossier correspondant ne sont pas tous sélectionnés.

Liste des favoris

Appuyez sur l'icône 🔎 pour accéder à la liste des favoris :

	6	00:25:57	7 🕑
You Light Up My Life	0	3:37	\triangle
Carnival Town	0	3:12	
Those Sweet Words	0	3:22	
What Am I to You?	0	3:29	
Lorenzo	0	\bigtriangledown	
✓ <	9		V

Pour supprimer un titre, utilisez l'icône 🛍. Pour supprimer tous les titres, utilisez l'icône.

Confirmation avec l'icône 🗹 pour intégrer la nouvelle sélection à la liste des favoris.

Picture Viewer

Selon l'équipement du logiciel votre système de navigation est aussi équipé d'un Picture Viewer.

Picture Viewer vous permet de visionner sur votre système de navigation des images au format jpg se trouvant sur votre carte mémoire. Toutes les images contenues dans la carte mémoire deviennent immédiatement disponibles.

Utilisation de Picture Viewer

Démarrez le **Picture Viewer** à partir de l'écran principal en appuyant sur le bouton « **Autres applications, Picture Viewer** ». Le Picture Viewer peut aussi être démarré à partir du logiciel de navigation.

Présentation de l'écran principal



Fig. : affichage miniature

Les deux **touches fléchées** vous permettent de déplacer l'affichage miniature vers la droite ou la gauche. Appuyez sur une image pour l'afficher en mode plein écran. En appuyant sur l'icône

dans l'affichage miniature, vous retournez au début.

En appuyant sur l'icône 👘 vous quittez l'application.

Pour démarrer le **diaporama**, appuyez sur l'icône



Affichage plein écran



Fig. : affichage plein écran sans la barre de service

Dans l'affichage plein écran, appuyez dans la zone **inférieure** de l'écran pour activer la **barre de service** :



Fig. : affichage plein écran avec la barre de service

Touche Description



En appuyant au centre de l'image, vous retournez à l'affichage miniature.

En appuyant sur l'icône 🚟 (affichage d'un quadrillage), l'image affichée est divisée en 6 champs.



Fig. : mode plein écran avec un quadrillage

En appuyant sur un carré, cette zone de l'image est zoomée :



Fig.: Mode Zoom in

En appuyant En appuyant au centre de l'image, vous retournez en mode plein écran.

Travelguide (en option)

Selon l'équipement du logiciel votre système de navigation est aussi équipé d'un Travelguide.

Le Travelguide fournit des informations générales sur différents secteurs de certaines villes ou régions d'Europe, comme par ex. les curiosités touristiques, les restaurants, la culture et des informations voyage.

Démarrez le **Travelguide** à partir de l'écran principal en appuyant sur le bouton « **Travelguide** ». Le Travelguide peut aussi être démarré à partir du logiciel de navigation.

Si vous souhaitez obtenir des informations, sélectionnez d'abord le **pays,** puis la **ville** (ou la **région**). Pour finir, choisissez la ca-tégorie.



Fig. 3

Fig. 4

Si vous voulez naviguer vers la destination affichée, confirmez avec l'icône . L'adresse devient alors une destination à la disposition du logiciel de navigation.

∕ì∖

Les sélections possibles à l'intérieur du guide de voyage peuvent varier en fonction des logiciels utilisés.

Questions fréquemment posées



Où puis-je trouver davantage d'informations sur la navigation GPS.

Vous trouverez des modes d'emploi détaillés relatifs à la navigation sur les CD/DVD correspondants livrés avec votre navigation GPS.

En tant qu'aide supplémentaire, utilisez également les vastes fonctions d'aide auxquelles vous accédez en appuyant sur une touche (souvent F1 sur un PC) ou en sélectionnant l'option d'aide disponible. Ces aides vous sont proposées en cours d'utilisation de l'ordinateur ou de l'appareil.



Le Support CD contient :

- le programme **ActiveSync**[®].
- des programmes supplémentaires (en option).
- cet **mode d'emploi** détaillé en forme digitale.

Contenu du (des) CD/DVD Navigation :

- les cartes digitalisées
- les données permettant la restauration rapide du contenu de la carte mémoire
- Mode d'emploi du logiciel de navigation

Selon le modèle, un ou plusieurs CD/DVD sont fournis avec l'appareil.

La navigation GPS ne réagit plus. Que dois-je faire ?

Effectuez un Soft-Reset (page 24).

Comment régler la luminosité ?



Interventions en cas de mauvais fonctionnement

Les problèmes de fonctionnement ont souvent des causes banales. Mais ils peuvent aussi s'avérer très complexes au point de nécessiter un examen approfondi.

Recommandations de base



Conseil : L'exécution régulière des programmes Windows[®] « Défragmenteur de disque » et « Nettoyage de disque » sur le PC peut éliminer certaines sources de problèmes et augmenter les performances du système.

Vérification des branchements et du câblage

Commencez par vérifier soigneusement tous les branchements de vos câbles. Lorsque les témoins lumineux ne fonctionnent pas, assurez-vous que l'ordinateur et tous les périphériques soient correctement alimentés en électricité.

Conseil : Éteignez l'ordinateur et vérifiez tous les branchements des câbles. Lorsque l'ordinateur et les périphériques sont allumés, vérifiez également les branchements de tous les câbles. N'échangez pas les câbles des différents appareils au hasard, même s'ils se ressemblent tout à fait. La répartition des pôles dans les câbles peut être différente. Lorsque vous avez constaté en toute sécurité que l'alimentation électrique fonctionne parfaitement et que tous les branchements sont corrects, rallumez l'ordinateur.

Pannes et causes probables

Le système de navigation ne réagit plus ou se comporte anormalement.

• Effectuez un Soft-Reset (voir p. 24).

Le système de navigation est reconnu uniquement en tant qu'hôte par ActiveSync[®].

• Voir les informations à la page 51.

Après l'installation de ActiveSync[®], j'obtiens des messages d'erreur d'un programme de maintenance.

 Le fichier WCESCOMM.LOG qui ne peut pas être effacé est placé par le programme dans le dossier temporaire défini par le système. Si un autre programme tente de le faire, un message d'erreur correspondant apparaît.

Le récepteur GPS ne peut pas être initialisé ou trouvé.

Si aucun signal GPS n'est annoncé sur l'écran malgré une installation correcte du système, le problème peut avoir pour origine ceci:

Aucune réception satellite suffisante n'est possible.
Solution :

Modifiez la position de votre système de navigation et assurez-vous que la visibilité de l'antenne est bonne et nullement gênée par quoi que ce soit.

Aucune instruction vocale n'est audible.

Vérifiez le réglage du volume.

Avez-vous besoin d'assistance supplémentaire ?

Au cas où les suggestions proposées aux paragraphes ci-dessus n'ont pas permis de résoudre votre problème, veuillez nous contacter.

Les informations suivantes nous seraient très utiles :

- Quelle est votre configuration d'ordinateur ?
- Quels sont les appareils périphériques supplémentaires que vous utilisez ?
- Quels sont les messages qui sont affichés à l'écran ?
- Quel est le logiciel que vous avez utilisé lors de l'apparition de l'erreur ?
- Qu'avez vous fait pour résoudre le problème ?
- Lorsque vous avez déjà reçu un numéro de client, veuillez l'indiquer.

Fonction spéciale CleanUp (interface en anglais)

La fonction CleanUp sert à la suppression ciblée de données sans l'utilisation d'un PC.



Important : utilisez cette fonction avec une extrême prudence : des données peuvent être supprimées, données qui devront être ensuite rétablies manuellement.

La fonction CleanUp est activée lorsque le « **o** » du logo GoPal est sélectionné brièvement dans le menu principal immédiatement après le son de démarrage qui suit un reset logiciel.

La fonction CleanUp propose 6 options :



1. Remove Installation Only

La suppression dans la mémoire non volatile des logiciels installés "My Flash Disk" [= zone de la mémoire non volatile contenant les parties exécutables du logiciel de navigation après l'installation initiale (\My Flash Disk\Navigation)].

2. Remove MAP Only

La suppression dans la mémoire non volatile des cartes numériques (\My Flash Disk\MapRegions).

3. Remove Preload Only

La suppression dans la mémoire non volatile des données nécessaires à l'installation du logiciel de navigation (\My Flash Disk\Install).

4. Remove All

Supprime tout le contenu de la mémoire "**My Flash Disk**". Un nouveau calibrage de l'écran n'est pas nécessaire après l'exécution de cette fonction.

5. Factoryreset

Retour aux réglages d'usine en conservant l'installation principale intacte.

6. Format Flash

Formate la mémoire "**My Flash Disk**" interne. Ce formatage peut être nécessaire pour la résolution d'un problème important. Un nouveau calibrage de l'écran est nécessaire après l'exécution de la fonction de formatage. En outre, toutes les données de la mémoire "**My Flash Disk**" interne sont supprimées définitivement. **Exit**

Exit

Fermeture de la fonction CleanUp et redémarrage de l'appareil (correspond à un reset)

 Conseil : Avant que le processus de suppression des données ne soit réellement démarré, il vous faut le confirmer. Pour ce faire, cliquez sur YES. Si les données à supprimer n'existent pas (ou plus), un message correspondant vous en avertira. Pour restaurer les fichiers dans la mémoire interne (fichiers d'installation et cartes), lisez le chapitre
"Transfert de fichiers d'installation et de cartes dans la mémoire interne" à la page 59.

Synchronisation avec le PC

I. Installer Microsoft[®] ActiveSync[®]

Pour pouvoir exploiter vos données de façon optimale avec la navigation GPS, vous devez utiliser le programme **Microsoft[®] ActiveSync[®]**.

A l'achat de cet appareil vous recevez une licence pour ce programme, qui se trouve également sur le Support CD.



Attention: Lors de l'installation d'un logiciel, des fichiers importants peuvent être écrasés et modifiés. Pour pouvoir accéder aux fichiers originaux en cas de problèmes survenant après l'installation, vous devez créer une sauvegarde du contenu de votre disque dur avant l'installation.

Sous Windows[®] 2000 ou XP, vous devez posséder des droits d'administrateur pour installer le logiciel.



Important : ne connectez pas encore l'appareil à votre ordinateur.

1. Insérez le CD Support et attendez que le programme se lance automatiquement.



Conseil : Si cela ne fonctionne pas, la fonction Autorun est probablement désactivée. Pour lancer l'installation manuellement, le programme Setup sur le CD doit être démarré.

2. Sélectionnez d'abord la langue, puis cliquez sur **Installer** ActiveSync[®] et suivez les instructions à l'écran.

II. Raccorder au PC

- 1. Démarrez votre système de navigation en appuyant sur le bouton marche/arrêt.
- 2. Raccordez le câble USB (**en option**) au système de navigation.
- 3. Insérez l'autre extrémité du câble USB dans un connecteur USB libre de votre ordinateur.
- 4. L'assistant d'installation de périphériques reconnaît à présent un nouveau périphérique et installe un pilote adapté. Cela peut durer plusieurs minutes. En cas d'échec, effectuez une nouvelle tentative de connexion.
- 5. Suivez les instructions sur votre écran. Le programme établira une association entre votre PC et l'appareil.

III. Travailler avec Microsoft[®] ActiveSync[®]

ActiveSync[®] se lance automatiquement lorsque vous raccordez votre système de navigation au PC. Le programme vérifie s'il s'agit de l'appareil avec leguel un partenariat a été établi. Si tel est le cas, les modifications effectuées sur le PC et sur le système de navigation depuis la dernière synchronisation sont comparées et accordées entre elles. Les réglages du programme ActiveSync[®] vous permettent de définir précisément les données ayant priorité lors de la synchronisation. Pour ce faire, invoguez l'aide (à l'aide de la touche F1) du programme afin de connaître les conséguences des réglages correspondants. Si le système de navigation n'est pas reconnu comme étant un partenaire, un accès invité limité est automatiquement activé. Cet accès permet par exemple d'échanger des données. Si vous vous trouvez dans ce cas alors qu'il s'agit bien de l'appareil partenaire enregistré, débranchez votre système de navigation du PC, éteignez-le puis rallumez-le. Raccordez à présent votre système de navigation au PC afin de relancer le processus de reconnaissance. Si votre appareil est toujours reconnu comme invité, répétez le processus et redémarrez également votre PC.

Conseil : veillez à toujours raccorder votre système de navigation au même connecteur USB de votre PC, afin d'éviter que votre PC n'attribue un autre ID et ne réinstalle l'appareil.

GPS (Global Positioning System)

Le GPS est un système de positionnement par satellite. 24 satellites en orbite autour de la terre permettent de définir une position avec une précision de quelques mètres.

La réception du signal satellite se fait par l'intermédiaire de l'antenne du récepteur GPS intégré. Elle doit être « en vue » d'au moins 4 de ces satellites.

Conseil : lorsque la visibilité est réduite (par ex. dans les tunnels, dans les habitations reculées, en forêt ou dans les avions équipés de disques métallisés), la localisation n'est pas possible. La réception satellite se réactive automatiquement dès que l'obstacle a disparu et que la visibilité est de nouveau bonne. En cas de vitesse réduite (une marche lente par ex.), la précision de navigation est également réduite.

Le récepteur GPS consomme beaucoup d'énergie. Cela est particulièrement important à savoir pour le fonctionnement sur batterie. Afin d'économiser l'énergie, n'allumez pas le récepteur GPS inutilement. Fermez donc également le logiciel de navigation si ce dernier n'est pas nécessaire ou si aucune réception satellite n'est possible sur un laps de temps prolongé. Lors d'une courte interruption de votre voyage, vous pouvez aussi éteindre l'appareil par le biais du bouton marche/arrêt. Appuyez sur le même bouton pour le redémarrer. Cette action réactive également le récepteur GPS, dans le cas où un logiciel de navigation est encore actif. Dans ce cas de figure et selon la situation de la réception, un petit moment peut s'écouler jusqu'à ce que la position soit à nouveau actualisée.

Conseil : veillez, lorsque votre navigation GPS est sur batterie, à ce qu'il soit configuré de telle sorte **qu'il ne s'éteigne pas automatiquement** après quelques minutes en réception GPS. Vous pouvez modifier ce réglage dans le mode de **paramètres**. Si le récepteur GPS reste inactif pour plusieurs heures, il doit se réorienter. Ce processus peut durer un certain temps.

Antenne GPS externe

Cette deuxième antenne GPS **optionnelle** permet de mieux réceptionner les signaux des satellites (par ex. dans les véhicules disposant d'un pare-brise fumé).

- 1. Orientez l'antenne **vers le haut**.
- Insérez la fiche de l'antenne GPS externe dans l'orifice prévu à cet effet à l'arrière de votre navigation GPS (voir page 13, ❷).

Français

Italiano

TMC (Traffic Message Channel)

Le système **TMC (Traffic Message Channel**) est un service radio numérique fonctionnant comme le RDS et servant à transmettre à un appareil de réception adapté des informations relatives au trafic routier.

Les informations routières sont diffusées en permanence sur la bande FM.

Le signal étant émis en permanence, l'utilisateur devient moins dépendant des flashs d'information routières qui ne sont diffusés que toutes les demi-heures. En outre, les informations importantes (un automobiliste roulant à contresens sur une autoroute, par ex.) peuvent être transmises immédiatement.

La diffusion du service est prévue pour l'ensemble de l'Europe et est déjà proposée par des stations radio de nombreux pays. La précision des messages TMC peut varier fortement selon les pays.

Raccorder une antenne FM externe (en option)

Un récepteur TMC est intégré à votre système de navigation et sert à la réception d'informations sur le trafic. Mais la réception est assurée uniquement si l'antenne fil TMC fournie est branchée.

Branchez une fin de l'antenne FM externe au port d'écouteurs **au dessous** (voir page 14) de votre système de navigation.

Fixez l'antenne à l'aide des ventouses, sur le bord de votre parebrise par ex.

Disposez l'antenne de manière à respecter une distance d'environ 10 cm avec le cadre métallique de la vitre du véhicule.

Selon le véhicule, la réception TMC peut être améliorée en changeant le positionnement de l'antenne.



Votre système de navigation est maintenant en mesure d'obtenir des informations routières via l'antenne FM externe, vous permettant ainsi d'éviter d'éventuels bouchons.

Autres cartes

Votre système de navigation est livré d'origine avec une carte numérique de votre pays dans la mémoire interne. À l'aide d'une carte mémoire, vous pouvez ajouter des cartes numériques supplémentaires dans la mémoire interne.

Selon le modèle, votre CD/DVD contiennent d'autres cartes numérisées. Ces cartes peuvent être transférées immédiatement sur une carte mémoire. Pour ce faire, l'utilisation d'un lecteur de cartes externe est recommandée (voir aussi page 23).

Selon la place occupée par la carte sur le CD/DVD, des cartes mémoire de 256 MB, 512 MB, 1.024 MB ou plus sont nécessaires.

Des cartes mémoire (MMC ou SD) supplémentaires sont disponibles dans les magasins spécialisés.

Transférer une carte sur une carte mémoire

Le transfert d'une autre carte sur une carte mémoire s'effectue de préférence via l'Explorateur de fichiers de votre PC. Procédez de la façon suivante :

- 1. Insérez le CD/DVD contenant la carte souhaitée.
- 2. Ouvrez votre Poste de travail et sélectionnez votre lecteur CD/DVD.
- Le fichier du CD/DVD portant l'extension ".psf" et se trouvant dans le dossier correspondant à la région souhaitée doit être copié dans le dossier "MapRegions" de la carte mémoire.

Selon la taille de la carte mémoire, vous pouvez y transférer plusieurs fichiers contenant des cartes. Veillez toutefois à ce que votre carte mémoire dispose de suffisamment de place.

Si vous avez copié sur votre carte mémoire les cartes numérisées de plusieurs pays ou groupes de pays, vous devez sélectionner la carte du pays souhaité dans le logiciel de navigation de votre appareil.

Autre méthode d'installation du logiciel de navigation à partir d'une carte mémoire

Le logiciel de votre système de navigation peut aussi être installé directement à partir d'une carte mémoire préconfigurée.

Le cas échéant, le logiciel préinstallé doit être d'abord désinstallé (voir Fonction spéciale CleanUp, page 49).

Lors de l'installation initiale, vous êtes invité à installer le logiciel de navigation. Veuillez procéder de la façon suivante :

- 1. Sortez prudemment la carte mémoire de l'emballage. Veillez à ce que rien ne touche ou ne salisse les contacts.
- 2. Insérez la carte mémoire dans le logement SD/MMC jusqu'à ce qu'elle s'enclenche.
- 3. Cliquez sur **OK** pour installer l'application.

Une fois toutes les données copiées sur votre système de navigation, vous voyez apparaître un écran principal permettant de procéder aux réglages relatifs à la navigation.

Transfert de fichiers d'installation et de cartes dans la mémoire interne



i Conseil : Lors du transfert des données, le système de navigation doit être relié à l'ordinateur via ActiveSync[®] (voir p. 52).

Votre appareil dispose d'une mémoire interne non volatile localisée dans le dossier \Mv Flash Disk.

Avec ActiveSync[®], l'option **Parcourir** vous permet de le rendre visible ainsi que d'autres dossiers. Les dossiers et fichiers peuvent être manipulés comme dans un explorateur.

Pour que l'appareil puisse disposer des fichiers d'installation et des cartes, les dossiers nécessaires doivent également être créés.

Pour les fichiers d'installation, créez le dossier INSTALL (\My Flash Disk\INSTALL). Placez les cartes dans le dossier

MapRegions (\My Flash Disk\MapRegions). Lorsque vous nommez les dossiers, veillez à respecter scrupuleusement les noms indiqués ci-dessus.

Si vous avez enregistré des données supplémentaires dans votre appareil de navigation, vérifiez que la capacité est suffisante lors du transfert des données. Dans le cas contraire, supprimez les fichiers inutiles.

Fixation guidon / vélo

(**en option**) Vous avez la possibilité de fixer votre navigation GPS à un guidon/vélo. Pour ce faire, un support spécial est nécessaire. Vous trouverez ci-après un descriptif du montage.



- Utilisez la clé pour vis à six pans pour desserrer les deux vis qui fixent la pince à la plaque de support.
- 2. Retirez le caoutchouc et enroulez-le autour du guidon.
- Placez la pince en la passant par le bas du guidon.
- 4. Replacez la plaque de support sur la pince et revissez les deux vis.
- 5. Placez le support de la navigation GPS sur la plaque de support jusqu'à ce que vous l'entendiez s'enclencher. Attention, le support ne peut être inséré que dans **un seul sens**.
- 6. Placez maintenant l'appareil dans le support. Pensez impérativement à vérifier la bonne stabilité de l'appareil.
- **Conseil** : Selon le modèle, votre système de navigation peut être doté d'un autre support vélo dont la fixation des supports peut varier légèrement.



Français

Italiano

Informations techniques

Paramètres	Indications	
Alimentation électrique	Phihong PSC05	R-050
Adaptateur secteur Entrée Sortie	100-240V ~0.2A + 5V 1.0A max	
Alimentation électrique Câble d'alimentation électrique pour allume-cigares	Atech ATPI-68HT0501	
Entrée Sortie	10-30V 1.3A max. 5V 1A	/ fusible 2A
Ecouteurs	Ecouteurs (3,5 n	nm)
Type de carte mémoire	MMC et SD	
Bluetooth	Class 2	
Type de prise du récepteur GPS externe	ММСХ	
L'interface USB	USB 1.1	
Dimensions	ca. 132 mm x 91 mm x 22 mm	
Poids (battérie inclue)	ca. 210 g (sans emballage)	
Températures	Service	+5° C - +40° C
	Stockage	0° C - +60° C
Humidité (pas de condensa- tion)	10 - 90 %	

Conditions de garantie

Le récépissé fait office de document justifiant le premier achat et doit par conséquent être soigneusement conservé. Il est nécessaire pour faire valoir ses droits à garantie. Lorsque le produit est transféré à un autre utilisateur, celui-ci a le droit de revendiquer l'attribution de la garantie pour la période de garantie restante.

La quittance d'achat ainsi que cette déclaration doivent être remise à l'acquéreur. Nous garantissons que le présent appareil se trouve dans un état prêt à fonctionner et qu'il coïncide, du point de vue technique, avec les descriptions de la documentation jointe.

Le délai de garantie restant s'applique aux pièces d'origine pour les pièces de rechange correspondantes lorsque la quittance d'achat est présentée. Lorsque vous remettez cet appareil pour profiter des droits de garantie, vous devez d'abord enlever tous les programmes, toutes les données et tous les moyens de sauvegarde retirables. Les produits qui sont envoyés sans accessoires sont remplacés sans accessoires.

L'obligation de garantie ne s'applique pas au cas où le problème serait dû à un accident, à une catastrophe, à du vandalisme, à l'emploi abusif, à une utilisation inappropriée, au non-respect des prescriptions de sécurité et de maintenance, à la modification par logiciel, virus et / ou d'autres appareils ou accessoires ou à des modifications quelconques que nous n'avons pas autorisées. Cette déclaration de garantie restreinte remplace toutes les garanties de nature formelle ou implicite.

La garantie inclut la possibilité de vente ou la capacité pour un but précis sans se limiter à cela. Dans certains pays, l'exclusion de garanties implicites n'est pas admise par la législation. Dans ce cas, la validité de toutes les garanties formelles et implicites est limitée à la période de garantie. Lorsque cette période s'est écoulée, toutes les garanties perdent leur validité. Dans certains pays, une limitation du délai de validité des garanties implicites n'est pas autorisée par la loi de sorte que la limitation ci-dessus n'entre pas en vigueur. Pour toute question concernant ces conditions de garantie, veuillez nous contacter.

Limitation de la responsabilité

Le contenu du présent manuel est soumis à des modifications non avisées qui tiennent compte du progrès technique. Le fabricant et les services de distribution ne peuvent pas assumer la responsabilité pour les dommages qui se présentent en tant que conséquences d'erreurs ou d'omissions des informations mises à disposition dans le présent manuel. Nous n'assumons en aucun cas la responsabilité pour :

- 1. les revendications formulées contre vous par des tiers en raison de pertes ou de détériorations;
- 2. les pertes ou les détériorations de vos enregistrements ou données;
- 3. les dommages consécutifs économiques (y compris les pertes de bénéfices ou de bonis) ou les dommages d'accompagnement et ce, également dans le cas dans lequel nous avons été informés de la possibilité de l'apparition de tels dommages.

Dans certains pays, l'exclusion ou la limitation de dommages d'accompagnement ou de dommages consécutifs ne sont pas autorisées par la loi de sorte que la limitation ci-dessus n'entre pas en vigueur.

Reproduction du présent manuel

Ce document contient des informations protégées juridiquement. Tous droits réservés. La reproduction par moyen mécanique, électronique ou sous toute autre forme sans l'autorisation écrite du fabricant est interdite.

Index

Α

Antenne GPS externe	.54
Arrêt complet/Hard-Reset	.24
Autorun	.51
Autostart	.51
Autre méthode d'installation du logiciel de navigation à partir d'une carte	
mémoire	.58
Autres cartes Transférer sur une carte	.57
mémoire	.57
Avertissement	7

В

Bluetooth	
Coupler un système de navigation avec un télé- phone portable	34
Touches les plus importantes	35
Traiter des appels	36
Bouton marche/arrêt1	.5
Branchement antenne externe1	.3
Branchement USB Mini1 Brancher l'adaptateur voiture .3	.4 30

С

Câblage	. 6
CleanUp	49
Compatibilité électromagnétique	. 4
Composants	
Côté droit	15
Vue de dessus	14

Vue de dos13
Vue de face12
Conditions de garantie 61
Conditions d'utilisation2
Configuration initiale
Charger la battérie
Démarrer l'appareil
Installer le logiciel de navigation20
Conseils de sécurité1
Alimentation éléctrique5
Avertissement7
Câblage6
Conditions d'utilisation2
Entretien de l'écran7
Raccordement5
Réparations3
Sauvegarde des données2
Température ambiante3
Transport9
Utilisation de la batterie6
Consignes de sécurité pour la navigation25
Consignes pour une
utilisation dans un véhicule 26
Contenu de l'emballage11
Côté droit15

D

Démarrer le logiciel de	
navigation	31

Ε

Échange de données	23
Ecouteurs14,	61

Emplacement SD/MMC14 Entretien de l'écran7

F

.45
.60
.29
.60
.49

G

1

GPS (Global Positioning System) 53
Н
Haut-parleur13
I
Informations techniques61
Installer Microsoft [®] ActiveSync [®] 51
L
L'adaptateur de voiture17
L'adaptateur secteur18
L'affichage de l'état du
chargement12
Lecteur de cartes23
Lecteur MP3
Ecran principal37
Liste des favoris40
Sélection de titres et insertion dans la liste des favoris
Limitation de la responsabilité63

М

Manipuler les cartes mémoire.22 Monter la fixation voiture......27

Ν

Navigation	
Brancher l'adaptateur voiture	30
Démarrer le logiciel de navigation	31
Fixation la navigation GPS	29
Fixation ventouse	28
Monter la fixation voiture	27
Orientation de l'antenne	27

0

Orientation de l'antenne...... 27 Orifice de réinitialisation...... 14

Ρ

Pannes et causes probables 47
Picture Viewer
Utilisation41
Q
Qualité 10
Questions fréquemment
posées 45

R

R&TTE	6
Recyclage et emballage	8
Réinitialiser la navigation GPS 2	4
Réparations	3

S

Sauvegarde des données	2
Sécurité et avertissements	1
Service	. 10
Service après-vente	46
Soft-Reset	24
Sommaire	i
Stylet	. 13

Français

Deutsch

Synchronisation avec le PC Installer Microsoft [®]	
ActiveSync [®]	51
Raccorder au P'C	52
Travailler avec Microsoft [®] ActiveSync [®]	52
Τ	
Température ambiante	3

ine	
Raccorder une antenne FM externe	.56
TMC (Traffic Message Channel) . Touch Screen	.55 .12

Transfert de fichiers
d'installation et de cartes
dans la mémoire interne 59
Transport9
Travelguide 44

U

ounsation	
Allumer et éteindre21	L
Manipuler les cartes	
memoire22	2
Utilisation de la batterie6	5

V

Vue	de	dessus	14
Vue	de	face	12

Sommario

Sicurezza e manutenzione	1
Note sulla sicurezza	1
Sicurezza dati	2
Condizioni del luogo di utilizzo	2
Riparazioni	3
Temperatura ambiente	3
Compatibilità elettromagnetica	4
Collegamento	5
Alimentazione mediante adattore auto	5
Alimentazione mediante alimentatore (opzionale)	5
Cablaggio	6
Informazione sulla conformità R&TTE	6
Funzionamento con batteria	6
Manutenzione	7
Cura del display	7
Smaltimento rifiuti	8
Trasporto	9
Note alle presenti istruzioni d'uso	10
La qualità	10
Il servizio	10
Fornitura	11
Componenti	12
Vista anteriore	12
Vista posteriore	13
Lato inferiore	14
Vista dall'alto	14
Vista laterale destra	15
Impostazione	16
I. Caricare la batteria	16
Autoalimentatore	17
Alimentatore (opzionale)	18
II. Accendere il dispositivo	19

Français

III Installazione del sistema di navigazione	20
Comandi	20 21
Accensione e spegnimento	21
Lavorare con schede di memoria	21
Come inserire le schede di memoria	22
Come estrarre le schede di memoria	22
Come utilizzare la scheda di memoria	22
Scambio di dati attraverso lettore scheda	23
Reset della navigazione satellitare (Soft-Reset)	23
Speanimento completo / Hard-Reset	24 74
Navigazione	25
Norme di sicurezza navigazione	25
Norme per la navigazione	25
Istruzioni per l'utilizzo nell'autoveicolo	26
Illeriori istruzioni per l'utilizzo nell'autoveicolo o	
sulla moto	26
Posizionamento dell'antenna	27
I. Montaggio del supporto auto	27
II. Fissaggio della ventosa	28
III. Fissaggio del sistema di navigazione	29
IV. Collegamento dell'adattatore auto	30
V. Avviare il software di navigazione	31
Dispositivo di comunicazione senza fili mediante tecno	logia
Bluetooth	32
Avviare l'applicazione Bluetooth	32
Panoramica della schermata principale	33
Collegamento fra dispositivo di navigazione e telefono mobile	34
Panoramica dei tasti principali dell'applicazione Bluetooth	35
Accettare telefonate in arrivo	36
Effettuare chiamate	36

Lettore MP3	37
Schermata principale	37
Selezione dei titoli e inserimento nell'elenco dei preferiti	39
Elenco dei preferiti	40
Picture Viewer	<u>41</u>
Comandi di Picture Viewer	41
Schermata principale	41
Visualizzazione a schermo intero	42
Travelguide (opzionale)	<u>44</u>
Domande frequenti	<u>45</u>
Servizio assistenza	<u>46</u>
Verifica di malfunzionamenti	46
Note fondamentali	46
Verificare collegamenti e cavi	46
Errori e possibili cause	47
Avete necessità d'altra assistenza?	48
Appendice	<u>49</u>
Funzione speciale CleanUp (voci del programma in inglese)	49
Sincronizzazione con il PC	51
I. Installare Microsoft [®] ActiveSync [®]	51
II. Collegamento con il PC	52
III. Lavorare con Microsoft [®] ActiveSync [®]	52
GPS (Global Positioning System)	53
Antenna GPS esterna	54
TMC (Traffic Message Channel)	55
Collegare l'antenna FM TMC (opzionale)	56
Altro materiale cartografico	57
Trasferimento di materiale cartografico su di una scheda di memoria	57
Installazione alternativa del software di navigazione di una scheda di memoria	58
Trasferimento di file di installazione e materiale cartografico nella memoria interna	59
Fissaggio al manubrio / alla bicicletta	60

Deutsch

Caratteristiche tecniche	
Condizioni di garanzia	62
Limitazione della responsabilità	63
Riproduzione del presente manuale	63
Indice	64

Copyright © 2006 Tutti i diritti riservati. Al presente manuale vengono applicati i diritti d'autore. Il Copyright appartiene alla società **Medion**[®].

Marchio di fabbrica: **MS-DOS**[®] e **Windows**[®] sono marchi registrati. **Microsoft**[®]. **Pentium**[®] è marchio registrato **Intel**[®]. Tutti i marchi di fabbrica appartengono ai rispettivi proprietari.

Con riserva di modifiche estetiche e tecniche e d'errori di stampa.
Italiano

Note sulla sicurezza

Leggere attentamente il presente capitolo e seguire le note. In questo modo sarà possibile garantire un funzionamento ottimale ed una lunga durata del Suo apparecchio.

Conservare la confezione e le istruzioni, per poterle consegnare ad un eventuale acquirente in caso di vendita.

- Non lasciare i bambini vicino ad apparecchiature elettriche senza sorveglianza. I bambini non sempre riconoscono i possibili pericoli.
- Tenere **fuori dalla portata dei bambini** i materiali per imballaggio, come per esempio **pellicole.** In caso di uso improprio esiste **pericolo di soffocamento**.
- Non aprire mai l'involucro del Suo apparecchio o dell'alimentatore, non contengono parti soggette a manutenzione! L'apertura dell'involucro potrebbe rappresentare un **pericolo di morte** a causa di scariche elettriche.
- Non appoggiare **oggetti** sull'apparecchio e non premere sul display. Lo schermo potrebbe rompersi.
- Non toccare il display con oggetti appuntiti per evitare danneggiamenti. Utilizzare esclusivamente la penna o un'altra penna senza punta. In molti casi è possibile immettere i comandi con le dita.
- La rottura del display potrebbe essere causa di ferite. In caso di rottura, raccogliere le parti rotte, indossando guanti di protezione ed inviarli al centro di servizio per un corretto smaltimento. Successivamente, lavare la mani con acqua e sapone, in quanto non è possibile escludere che possano essere fuoriuscite sostanze chimiche.

Interrompere l'alimentazione elettrica (estrarre la spina di corrente), spegnere o non accendere l'apparecchio e rivolgersi al servizio assistenza ...

- ... se l'alimentatore (opzionale) o le spine collegate sono fuse o danneggiate.
- ... se l'involucro dell'apparecchio, dell'alimentatore (opzionale) o gli accessori sono danneggiati o si fossero bagnati. Fare revisionare le parti dal servizio assistenza per evitare danneggiamenti!

Sicurezza dati

 Dopo agni aggiornamento dei dati eseguire una copia su un supporto di memorizzazione esterno (CD-R). La richiesta di pagamento di danni a seguito di perdita di dati e di danni conseguenti è esclusa.

Condizioni del luogo di utilizzo

L'inosservanza di tale istruzione può comportare malfunzionamenti. La garanzia non è inclusa in questi casi.

- Non esporre la Sua navigazione satellitare e tutte le periferiche collegate ad umidità, polvere, calore e raggi solari diretti, in particolare in macchina.
- Proteggere assolutamente l'apparecchio dall'umidità, ad es. da pioggia e grandine. Fate attenzione, perché con la condensazione si può formare dell'umidità anche all'interno della cavità di protezione.
- Evitate le forti **vibrazioni** e **scosse**, come quelle che, ad es. si possono presentare quando vi trovate su strade campestri.
- Evitate che l'apparecchio si stacchi dal suo sostegno, per es. frenando. Montate l'apparecchio, possibilmente in posizione verticale.

Riparazioni

- In caso non dovesse essere disponibile personale qualificato, rivolgersi al tecnico dell'assistenza. In caso di problemi tecnici relativi all'apparecchio, rivolgersi al centro assistenza.
- Qualora dovesse rendersi necessaria una riparazione, rivolgersi esclusivamente ai nostri partner del servizio assistenza.

Temperatura ambiente

- E' possibile utilizzare l'apparecchio con temperature comprese fra 5° C e 40° C e con umidità relativa del 10%-90% (senza formazione di condensa).
- Quando l'apparecchio è spento, può essere conservato fra 0° C e 60° C.
- L'apparecchio deve essere conservato in luogo sicuro, evitare temperature troppo elevate, (ad es. lasciandolo nell'auto posteggiata o esposto ai raggi solari diretti).

Compatibilità elettromagnetica

- Se si collegano componenti aggiuntivi o diversi, osservare le "Direttive di compatibilità elettromagnetica" (CEM). Per il collegamento all'apparecchio utilizzare esclusivamente cavi schermati (max. 3 metri) di interfaccia esterni.
- Mantenere almeno un metro di distanza da fonti ad alta frequenza ed elettromagnetiche (televisore, altoparlanti, telefono mobile ecc.), per evitare malfunzionamenti e perdita di dati.
- Le apparecchiature elettroniche, durante l'uso, generano radiazioni elettromagnetiche. Queste radiazioni non sono pericolose, ma possono disturbare eventuali altre apparecchiature utilizzate nelle vicinanze. Le nostre apparecchiature vengono testate in laboratorio in relazione alla compatibilità elettromagnetica. Tuttavia, non può essere escluso completamente che si verifichine disturbi che pessene intergenze l'apparecebie

rifichino disturbi che possono interessare l'apparecchio stesso o le componenti elettroniche circostanti.

In caso di disturbi, tentare di risolvere il problema allontanando e spostando le apparecchiature.

E' particolarmente importante che prima di partire si verifichi il corretto funzionamento delle componenti elettroniche degli autoveicoli.

Italiano

Collegamento

Per collegare adeguatamente il Suo apparecchio, osservare le seguenti note:

Alimentazione mediante adattore auto

 Utilizzare l'adattore auto solo nell'accendisigari di un automezzo con batterie di DC 12V --- oppure DC 24V ---!). Se non si è sicuri dell'alimentazione della vettura, consultare il produttore.

Alimentazione mediante alimentatore (opzionale)

- La presa deve essere vicina all'apparecchio ed essere facilmente accessibile.
- Per togliere l'alimentazione all'apparecchio, togliere la spina dell'alimentatore dalla presa. Utilizzare l'alimentatore solo con prese con messa a terra con AC 100-240V~, 50/60 Hz. Qualora non si fosse sicuri del tipo di alimentazione, chiedere informazioni all'ente fornitore.
- Utilizzare esclusivamente l'adattatore di rete fornito.
- Non coprire l'alimentatore per evitare il danneggiamento a causa di eccessivo calore.
- Non utilizzare l'alimentatore se l'involucro o il cavo dell'apparecchio sono danneggiati. Sostituirlo con uno dello stesso tipo.
- Per una maggiore sicurezza, consigliamo l'uso di una protezione contro le sovratensioni per evitare il danneggiamento dell'apparecchio a causa di sovratensione o di fulmini scaricati attraverso la rete di alimentazione.

Cablaggio

- Posizionare i cavi in modo che non possano venire calpestati o che nessuno vi possa inciampare.
- Non posizionare oggetti sopra ai cavi, potrebbero subire danneggiamento.

Informazione sulla conformità R&TTE

Con il presente apparecchio sono stati forniti i seguenti dispositivi radio:

• Bluetooth

Con la presente MEDION AG dichiara che quest'apparecchio è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE. La dichiarazione di conformità di quest'apparecchiatura di radio trasmissione è disponibile all'indirizzo <u>www.medion.com/conformity</u>.

Funzionamento con batteria

Il Suo apparecchio funziona con una **batteria incorporata**. Al fine di aumentare la durata e le prestazioni della batteria e di garantire la massima sicurezza, osservare le seguenti indicazioni:

- non esporre la batteria a calore eccessivo. Evitare di surriscaldare l'apparecchio e la batteria inserita.
 L'inosservanza potrebbe danneggiare la batterie ed in casi estremi provocarne l'esplosione.
- Per caricare la batteria utilizzare esclusivamente l'alimentatore originale o l'adattatore auto fornito.
- Le batterie devono essere smaltite con i rifiuti speciali. Per lo smaltimento dell'apparecchio rivolgersi ad una ditta specializzata. Eventualmente contattare il servizio clienti.

Italiano

Manutenzione

Â

Attenzione! All'interno dell'involucro dell'apparecchio **non** esistono **parti** soggette a **manutenzione** o che devono essere pulite.

E' possibile aumentare la durata dell'apparecchio osservando le seguenti indicazioni:

- prima di effettuare la pulizia, togliere sempre la spina di alimentazione e tutti i cavi di collegamento.
- Pulire l'apparecchio con un panno umido, privo di pilucchi.
- L'apparecchio e la confezione possono essere riciclati.

Cura del display

 Evitare di graffiare la superficie dello schermo, essendo questo facilmente danneggiabile. Consigliamo di prevenire rigature e depositi di sporcizia sul display utilizzando le pellicole adesive dedicate. Questi accessori sono disponibili nei negozi specializzati.

La pellicola con cui viene fornito il display e una protezione durante i trasporti!

- Asciugare le eventuali gocce d'acqua che dovessero cadere sullo schermo. L'acqua potrebbe alterarne permanentemente il colore.
- Pulire lo schermo con un panno morbido, privo di pilucchi.
- Non esporre lo schermo a luce solare diretta, né a raggi ultravioletti.

Smaltimento rifiuti



Apparecchio

Al termine della durata non gettare in alcun caso l'apparecchio tra i rifiuti domestici. Chiedere informazioni sulle possibilità di smaltimento in conformità con le normative ambientali.

Imballaggio



Il dispositivo per essere protetto da danni causati dal trasporto è imballato. Le confezioni non più utilizzate e i materiali da imballo sono riciclabili e devono essere destinati al riutilizzo.

Français

Trasporto

Per trasportare l'apparecchio osservare le seguenti indicazioni:

- Prima di accendere l'apparecchio dopo un trasporto, attendere cha abbia raggiunto la temperatura ambientale.
- In caso di ampie variazioni di temperatura e dell' umidità, a causa della formazione di condensa, all'interno dell'apparecchio potrebbe formarsi umidità, che potrebbe provocare un corto circuito.
- Utilizzare una custodia per preservare l'apparecchio da sporcizia, umidità, scosse e graffi.
- Per **spedire** l'apparecchio, utilizzare l'**imballo originale** e chiedere consigli all'impresa di spedizione.
- Prima di intraprendere un viaggio, informarsi sull'alimentazione e sulle comunicazioni. Eventualmente acquistare prima del viaggio gli adattatori necessari per l'alimentazione e la comunicazione (modem, LAN ecc.).
- Durante il controllo del bagaglio a mano, in aeroporto, è consigliabile sottoporre l'apparecchio e tutti i supporti dati magnetici (hard disk esterni) al controllo a RX (il dispositivo su cui vengono posati i bagagli). Evitare il rilevatore magnetico (la struttura attraverso la quale dovrete passare) o il rilevatore magnetico a mano (l'apparecchiatura manuale in dotazione al personale addetto alla sicurezza), in quanto i dati potrebbero andare persi.

Note alle presenti istruzioni d'uso

Abbiamo strutturato le istruzioni in modo che sia sempre possibile trovare l'informazione desiderata attraverso l'indice, suddiviso per argomenti.



Nota: : istruzioni per l'uso dettagliate sulla navigazione sono disponibili sui rispettivi CD/DVD e nella guida in linea dell'apparecchio.

Consultare il capitolo "**Domande frequenti**" per trovare le risposte a domande che ci vengono poste frequentemente dai nostri clienti.

Lo scopo di queste istruzioni, è quello di rendere facilmente comprensibile l'uso dell'apparecchio.

La qualità

Nella scelta dei componenti abbiamo previsto alta funzionalità, utilizzo semplice, sicurezza ed affidabilità. Grazie all'equilibrio fra hardware e software, siamo in grado di presentare un apparecchio rivolto al futuro, che sarà molto utile per il lavoro e durante il tempo libero. Ringraziamo per la fiducia dimostrata ai nostri prodotti e siamo lieti di annoverarLa fra i nostri clienti.

Il servizio

Assistendo individualmente i nostri clienti, supportiamo il loro lavoro quotidiano. Ci contatti, saremo lieti di aiutarLa. A partire da pagina 46 del presente manuale, troverà un capitolo dedicato all'assistenza dei clienti.

Italiano

Fornitura

Verificare la completezza della fornitura e comunicare <u>entro 14</u> <u>giorni dall'acquisto</u> le eventuali mancanze. La fornitura comprende:

- Navigazione satellitare
- Cavo d'alimentazione per accendisigari
- Supporto auto e dispositico di supporto
- CD/DVD con software di navigazione
- Support CD
- Il presente manuale e cartolina di garanzia.

Opzionale

- Alimentatore
- Antenna GPS esterna
- Scheda di memoria MMC/SD
- Cavo USB
- Cuffie
- Supporto per la bicicletta
- Antenna FM TMC
- Borsa

Componenti

Vista anteriore



Led di carica Durante la procedura di carica il LED sarà arancione. Diventerà verde quando la batteria sarà completamente carica.

Vista posteriore



N.	Componente	Descrizione
0	Penna	Estrarre la matita dallo scomparto e, dopo l'utilizzo, riporla nello scomparto. La matita serve per utilizzare lo schermo tattile.
0	Collegamento esterno antenna	Collegamento per una seconda antenna opzionale.
€	Altoparlante	Riproduce musica, istruzioni verbali e avvisi.

Lato inferiore			
N.	Componente	Descrizione	
0	Apertura per il reset	Riavvia l'appa	recchio (Soft-Reset, pag. 24).
0	Cuffie	Collegamento	cuffie (3,5mm).
			L'ascolto prolungato a tutto volume del lettore può dan- neggiare l'orecchio dell'u- tente.
		In opzione il c TMC può esser	ollegamento di un antenna re possibile.
€	Presa di espan- sione	Per l'espansion	ne con componenti aggiuntivi.
4	Collegamento mini-USB	Presa per l'alim mento a un PC smissione dati	entazione esterna e collega- C attraverso cavo USB (tra-).

Vista dall'alto



N.	Componente	Descrizione
0	Slot SD/MMC	Slot per l'alloggiamento di una scheda SD- (Secure Digital) o MMC- (MultiMediaCard).

Vista laterale destra



N.	Componente	Descrizione
0	Pulsante On/Off 也	Accende o spegne l'apparecchio se premuto brevemente .
0	Pulsante hardware	Tasto di immissione indirizzo nella naviga- zione

Français

Impostazione

Successivamente indichiamo i passaggi necessari per la impostazione della Sua navigazione satellitare.

Togliere la pellicola di protezione dal display.

I. Caricare la batteria



Attenzione: Dipendente dallo stato di caricamento della batteria incorporata può essere necessario di caricarla prima di eseguire l'impostazione.

Nell'utilizzare la batteria osservare quanto segue:

- Durante la procedura di carica il LED sarà arancione. Non interrompere la carica prima che la batteria sia completamente carica. Ciò può durare alcune ore. L'apparecchio sarà completamente carico quando il LED sarà verde.
- Durante la carica è possibile lavorare con l'apparecchio, tuttavia durante il primo utilizzo, l'alimentazione non dovrebbe essere interrotta per consentire una carica completa della batteria.
- Tenere l'apparecchio costantemente collegato a una fonte esterna di energia elettrica per consentire alla batteria di caricarsi completamente.
- E' possibile lasciare collegato una fonte esterna di energia elettrica per un uso continuo. Si noti che sia l'adattatore di rete (opzionale), sia l'adattatore per auto consumano corrente elettrica quando non ricaricano l'accumulatore del navigatore.
- In caso di basso livello di carica della batteria ricaricabile, potrebbero essere necessari diversi minuti prima che l'apparecchio, una volta collegato all'alimentazione esterna, possa essere rimesso in funzione.
- La batteria viene caricata anche ad apparecchio completamente spento.

Autoalimentatore



(figura simile)

Inserire la spina USB (**0**)nell'attacco previsto **sulla parte inferiore** dell'apparecchio e inserire la spina d'alimentazione (**0**) nell'accendisigari e verificare che durante il movimento **non si scolleghi**. Ciò potrebbe essere causa di malfunzionamenti. Français

Italiano

Alimentatore (opzionale)



(figura simile)

- 1. Spingere la spina dell'adattatore nella guida sul retro dell'alimentatore. Premere sul pulsante Push per inserire la spina dell'adattatore.
- 2. Collegare il cavo dell'alimentatore (**0**) al collegamento dell'alimentatore **sull'inferiore** della navigazione satellitare.
- 3. Collegare l'alimentatore (𝔄) a una presa facilmente raggiungibile.

Italiano

II. Accendere il dispositivo

Alla **prima** accensione dell'apparecchio, tenere premuto il tasto di accensione/spegnimento 0 sul **lato destro** dell'apparecchio per almeno 3 secondi fino a quando non compare sullo schermo la prima informazione.

La navigazione satellitare avvia automaticamente la prima impostazione. Verrà visualizzato il logo di fabbrica e dopo alcuni secondi l'apparecchio visualizzerà la schermata iniziale.



Impostazioni

Navigazione pag. 25

Travelguide pag. 44 Altre applicazioni

Altre applicazioni



Lettore MP3, pag. 37 Picture Viewer, pag. 41



Nota: Quando il sistema di navigazione è collegato a una fonte esterna di alimentazione o funziona a batterie, basta una breve pressione dell'interruttore di accensione/spegnimento per accendere o spegnere l'apparecchio.

Per il completo spegnimento dell'apparecchio, tenere premuto il tasto di accensione/spegnimento per **6 secondi**. Per riaccenderlo, tenere premuto per **circa 3 secondi** il **tasto di accensione/spegnimento** come indicato sopra.

Il salvataggio dati nella memoria interna evita che l'interruzione dell'alimentazione provochi la perdita di dati. Semplicemente, la procedura di avvio avrà una durata leggermente superiore.



Nota: il dispositivo allo stato di fornitura non si spegne da solo. Utilizzando il pulsante **Impostazioni** del menu principale dell'apparecchio è possibile adattare alle proprie esigenze il tempo di accensione.

III. Installazione del sistema di navigazione

Se l'apparecchio è già dotato di partenza dei dati di base del software di navigazione, l'installazione definitiva del software di navigazione avverrà in automatico dalla memoria interna alla prima messa in servizio. Seguire le istruzioni sullo schermo.

La scheda di memoria, durante l'uso del sistema di navigazione, deve sempre essere inserita nell'apparecchio. In caso di rimozione anche temporanea della scheda di memoria durante il funzionamento, è necessario riavviare il sistema di navigazione mediante un soft-reset (pag. 24).

Consultare il capitolo Navigazione da pagina 25.

Français

Accensione e spegnimento

Dopo il primo avvio, il dispositivo si trova in modalità di funzionamento normale. Attraverso il pulsante di accensione e spegnimento è possibile attivare e disattivare il dispositivo.

- 1. Premere **brevemente** sul pulsante di accensione e spegnimento \mathbf{O} , per **accendere** il sistema di navigazione.
- Nota: il dispositivo allo stato di fornitura non si spegne da solo. Utilizzando il pulsante Impostazioni del menu principale dell'apparecchio è possibile adattare alle proprie esigenze il tempo di accensione.
- 2. Premere **brevemente** sul pulsante d'accensione e spegnimento $\mathbf{\Phi}$, per **spegnere** il sistema di navigazione.

Anche se spento il sistema di navigazione consuma (poca) corrente e la batterie inserita viene scaricata.

Se non si utilizza il dispositivo di navigazione per un periodo prolungato, la batteria può scaricarsi, rendendo necessario ripetere il primo avvio.

Lavorare con schede di memoria

La Sua navigazione satellitare supporta schede di memoria MMC e SD.

Come inserire le schede di memoria

- 1. Estrarre con attenzione la scheda di memoria (**opzionale**) dalla confezione (se pertinente). Fare attenzione di non toccare o sporcare i contatti.
- 2. Inserire le schede di memoria nello slot con i contatti rivolti verso lo slot e l'adesivo rivolto verso l'anteriore.



Come estrarre le schede di memoria

- Nota: Rimuovere la scheda di memoria solo opo essere usciti dal software di navigazione e aver spento l'apparecchio con il tasto di accensione e spegnimento. In caso contrario, si potrebbe verificare una perdita di dati.
- 1. Per estrarre la scheda, premere leggermente sullo spigolo superiore fino a che la scheda si disinserisce.
- 2. Estrarre la scheda senza toccare i contatti.
- 3. Conservare la scheda nella confezione originale o in altro luogo sicuro.



Nota: le schede di memoria sono molto delicate. Fare attenzione a non sporcare i contatti e a non sottoporre la scheda a pressioni.

Français

Come utilizzare la scheda di memoria

 Possono essere utilizzate esclusivamente schede di memoria formattate nel formato file FAT16/32. Se si inseriscono schede preparate con un altro formato (p.e. videocamere, riproduttori MP3), l'apparecchio potrebbe non riconoscerle e chiederà di eseguire la formattazione.



Attenzione: la formattazione della scheda di memoria cancella tutti i dati in modo irreversibile.

 Non è possibile copiare semplicemente documenti sulla scheda di memoria. In determinati casi dovranno essere convertiti mediante il programma Microsoft[®] ActiveSync[®].

Scambio di dati attraverso lettore scheda

Se si vogliono copiare grandi quantità di dati sulla scheda di memoria (file MP3, cartine navigazione) è possibile memorizzarli direttamente sulla scheda di memoria.

Molti PC hanno un lettore di schede incorporato. Inserire la scheda e copiare i dati direttamente sulla scheda.

Con l'accesso diretto si ottiene infatti un trasferimento dati notevolmente più veloce rispetto a quanto sia possibile con ActiveSync[®].

Reset della navigazione satellitare (Soft-Reset)

Utilizzare quest'opzione quando l'apparecchio non funziona più correttamente.

Questa possibilità riavvia la navigazione satellitare senza che sia necessaria una nuova installazione. Soft-Reset è utilizzato frequentemente per riorganizzare la memoria. Tutti i programmi attivi vengono interrotti e la memoria di lavoro verrà reinizializzata.

Procedere come segue:

Premere con la punta della penna nell' apertura per il reset oppure inserire un oggetto appuntito nell'apertura reset (p.e. una graffetta aperta) esercitando una leggera pressione.

Spegnimento completo / Hard-Reset



Attenzione: Hard Reset cancella tutti i dati nella memoria volatile.

Il sistema di navigazione si trova generalmente in modalità standby se è stato spento premendo brevemente il tasto di accensione/spegnimento. Il sistema può inoltre essere spento completamente per ridurre al minimo il consumo energetico. Lo spegnimento completo determina la perdita dei dati nella memoria volatile (Hard Reset).

Per spegnere completamente il sistema di navigazione:

Tenere premuto il tasto di accensione/spegnimento per 6 secondi.

Per riaccenderlo, tenere nuovamente premuto per **circa 3 secondi** il **tasto di accensione/spegnimento**.

Se alla consegna l'apparecchio è già dotato dei dati di base del software di navigazione salvati nella memoria non volatile, **non** sarà necessario ripetere l'installazione del software.

Français

Norme di sicurezza navigazione

Il CD/DVD contiene istruzioni dettagliate.

Norme per la navigazione

- Per evitare incidenti, non utilizzare la navigazione satellitare durante la guida!
- Se non sono state comprese le istruzioni o se non si è sicuri di ciò che si deve fare all'incrocio successivo, è possibile orientarsi rapidamente in base alla cartina ed alle frecce. Guardare il display solo in condizioni di traffico sicure!



Nota legale: In alcuni paesi, è vietato l'utilizzo di apparecchi che avvertono della presenza di sistemi di controllo del traffico (ad es. "autovelox"). Informatevi sulla situazione legale e utilizzate la funzione di avvertimento solo dove consentito. Non siamo responsabili di danni derivanti dall'utilizzo della funzione di avvertimento.

- Attenzione: Le indicazioni stradali e il codice di circolazione stradale hanno la priorità sulle istruzioni del sistema di navigazione. Seguite le istruzioni solo quando le circostanze e le norme di circolazione lo consentono! Tenete inoltre presente che i limiti di velocità del sistema di navigazione non sono vincolanti; rispettate le velocità consentite dai segnali stradali. Il sistema di navigazione vi condurrà alla meta anche se siete costretti a deviare dal percorso programmato.
- Le istruzioni sulle direzioni da seguire, impartite dal sistema di navigazione, non esimono il guidatore dall'obbligo di un attento controllo durante la guida e da ogni responsabilità personale.
- Programmare le rotte prima di partire. Se durante il viaggio si vuole immettere una nuova rotta, occorre fermarsi.

• Per ricevere correttamente il segnale GPS, la ricezione non deve essere impedita da oggetti metallici. Fissare l'apparecchio con la ventosa sul lato interno o nelle vicinanze del parabrezza. Provare diverse posizioni per ottenere una ricezione ottimale.

Istruzioni per l' utilizzo nell' autoveicolo

- Durante l'installazione del supporto, fare attenzione che sia posizionato in modo che, anche in caso di incidente, non rappresenti un pericolo.
- Fissare i componenti nella vettura facendo attenzione che la visuale sia libera.
- Lo schermo dell'apparecchio può causare riflessi luminosi. Fare attenzione a non essere abbagliati durante il funzionamento.
- Non posizionare il cavo in prossimità di componenti rilevanti per la sicurezza.
- Non fissare il supporto nel raggio di azione dell'airbag.
- Controllate periodicamente l'aderenza della ventosa.
- L'alimentatore consuma corrente anche quando non è collegata nessun'altra apparecchiatura. Scollegarlo in caso di non utilizzo per evitare di scaricare la batteria della vettura.
- Dopo l'installazione, verificare tutte le attrezzature rilevanti per la sicurezza della vettura.



Nota: Non lasciare il sistema di navigazione nel veicolo quando si esce da esso. Per motivi di sicurezza, è opportuno smontare anche il supporto per auto.

Ulteriori istruzioni per l' utilizzo nell' autoveicolo o sulla moto

- Fate attenzione che durante il montaggio, la capacità di guida non venga compromessa.
- Non dimenticate qualche strumento durante il montaggio.

Italiano

Posizionamento dell'antenna

Per poter ricevere i segnali satellitari GPS, l'antenna deve essere libera da ostacoli. In caso di ricezione insufficiente provare diversi montaggi e posizioni dell'antenna nel veicolo. In alcuni casi potrebbe essere necessaria l'installazione di un'antenna GPS esterna (vedi pagina 54).

I. Montaggio del supporto auto

Attenzione! Fissare il supporto dell'apparecchio sul parabrezza solo se non impedisce la visuale. Se ciò non fosse possibile, montare il supporto con la ventosa **opzionale**, in modo che il supporto consenta un funzionamento sicuro, senza costituire un pericolo.





Nota: Secondo il modello, il vostro sistema di navigazione satellitare può essere fornito con un supporto auto con dispositivo a collo di cigno.



Nota: se il supporto verrà fissato al parabrezza, saltare i passaggi 1 e 2.

- 1. Togliere la pellicola di protezione dalla ventosa.
- 2. Incollare la ventosa in una posizione adatta sul cruscotto. Fare attenzione che la superficie del cruscotto sia pulita e premere fortemente sulla ventosa.



Nota: per consentire un fissaggio sicuro, non sottoporre il supporto a carico per 24 ore.

Nota: Non è possibile escludere completamente la possibilità che alcuni materiali sintetici, l'esposizione a forti raggi solari, ecc. possano attaccare o indebolire le strisce adesive, danneggiando così la superficie del cruscotto.

Si declina qualsiasi responsabilità su eventuali danni al cruscotto.

3. Collegare il dispositivo di supporto con il supporto auto. Osservare la scritta sul supporto auto. Si deve udire un leggero rumore all'arresto del collegamento (fig. vedere pagina seguente).

II. Fissaggio della ventosa



Nota: pulire perfettamente il vetro con un apposito detergente. A temperature inferiori a 15°C, riscaldare leggermente il vetro e la ventosa.

Inserire il supporto auto con la ventosa nella piastra adesiva (o direttamente sul parabrezza) e spingere la levetta di bloccaggio verso il basso. La ventosa aderirà al supporto.

Français

Italiano

III. Fissaggio del sistema di navigazione

- 1. Collegare l'adattatore per auto (vedere pag. 17) ed eventualmente l'antenna GPS esterna al navigatore, inserire la scheda di memoria.
- 2. Sistemare l'apparecchio al centro in basso nell'apposito alloggiamento e premerlo leggermente indietro fino a sentire un clic.
- 3. È ora possibile sistemare l'intera unità sul parabrezza pulito o sulla piastra per ventosa.



Dispositico di supporto

(figura simile)

IV. Collegamento dell'adattatore auto



(figura simile)

Inserire la spina USB (**0**)nell'attacco previsto **sulla parte inferiore** dell'apparecchio e inserire la spina d'alimentazione (**2**) nell'accendisigari e verificare che durante il movimento **non si scolleghi**. Ciò potrebbe essere causa di malfunzionamenti.

Nota: al termine dello spostamento o se non si utilizza la vettura per un periodo prolungato, estrarre la spina di alimentazione dall'accendisigari. Altrimenti la batteria della vettura potrebbe scaricarsi.

Italiano

V. Avviare il software di navigazione



Nota: la scheda di memoria, durante l'uso del sistema di navigazione, deve sempre essere inserita nell'apparecchio. In caso di rimozione anche temporanea della scheda di memoria durante il funzionamento, è necessario riavviare il sistema di navigazione mediante un soft-reset (pag. 24). A seconda del sistema di navigazione il reset avviene in modo automatico.

- 1. Accendere la Sua navigazione satellitare.
- 2. In base all'esecuzione il software di navigazione si avvia automaticamente o premere il pulsante di navigazione nella schermata principale.
- Sullo schermo, premere Navigazione per inserire la meta e immettere l'indirizzo della meta da raggiungere. Per iniziare la navigazione confermare l'immissione cliccando sul simbolo ✓. In caso di ricezione sufficiente, dopo breve sullo schermo verranno visualizzate le informazioni sul percorso, supportate da indicazioni verbali.

Informazioni sull'ulteriore comando del software di navigazione sono desumibili dal **manuale utente o dal CD/DVD di navigazione**. Si tratta di un file PDF, che può essere letto e stampato con qualsiasi versione di Acrobat Reader.

Nota: l'inizializzazione del ricevitore GPS al primo avvio richiede qualche minuti di tempo. Anche se viene visualizzata l'icona di segnale GPS disponibile, la navigazione potrebbe essere poco precisa. Occorrono sempre ca. 30-60 secondi prima che sia disponibile un segnale GPS corretto.

Dispositivo di comunicazione senza fili mediante tecnologia Bluetooth

La tecnologia Bluetooth consente di collegare dispositivi a breve distanza senza l'utilizzo di fili. I dispositivi Bluetooth trasmettono dati via radio, in modo che altri dispositivi che supportano la stessa tecnologia possano comunicare fra di loro senza cavi.

Prima di poter utilizzare il sistema di navigazione come dispositivo di comunicazione senza cavi con il telefono mobile Bluetooth, i due dispositivi devono essere sintonizzati.



Nota: leggere le istruzioni per l'uso del telefono mobile per attivare la funzione Bluetooth.

Avviare l'applicazione Bluetooth

- 1. Nel dispositivo di navigazione cliccare su Impostazioni.
- 2. Cliccare sull'opzione **Bluetooth**.



Nota: se Bluetooth non è attivo, verrà attivato mediante questo pulsante; il LED lampeggia inkt.

3. Verrà visualizzata la schermata principale Bluetooth sul dispositivo di navigazione.

L'applicazione Bluetooth si comanda cliccando sui rispettivi simboli della schermata.

Panoramica della schermata principale



Tasto	Nome	Descrizione
	Keypad	In questo campo immettere le cifre del numero di telefono da comporre.
	Ricerca	Avvia la ricerca di un telefono mobile già collegato.
	Svolgimento della chiamata	Mostra il percorso delle chiamate effettua- te e ricevute.
	Collegamento (Pairing)	Per la sintonizzazione fra il sistema di na- vigazione e il telefono mobile
	Bluetooth Manager	Con questa opzione è possibile svolgere diverse funzioni Bluetooth (p.e. disattiva- zione).
R	Exit	Per uscire dall'applicazione Bluetooth.

Italiano

Deutsch

Collegamento fra dispositivo di navigazione e telefono mobile

1. Lasciare che il telefono mobile cerchi il dispositivo Bluetooth.



- **Nota:** ogni telefono mobile utilizza un percorso diverso. Leggere le istruzioni del telefono.
- Non appena il telefono avrà rilevato il sistema di navigazione, verrà chiesto di immettere un codice PIN (almeno 4 cifre).
- 3. Ripetere l'immissione del codice PIN nel dispositivo di navigazione.
- 4. Il telefono mobile verrà riconosciuto e il dispositivo di comunicazione senza cavi sarà disponibile attraverso il sistema di navigazione.



Nota: quando si spegne il dispositivo di navigazione o quando la distanza fra il telefono mobile e il dispositivo di navigazione diventa troppo grande, è necessario ripetere la procedura. In base al tipo di telefono mobile utilizzato e alle impostazioni Bluetooth è sufficiente riaccendere il dispositivo di navigazione per ottenere un riconoscimento automatico.

Français

Panoramica dei tasti principali dell'applicazione Bluetooth

Tasto	Descrizione
P	Rispondere alla chiamata
	Terminare la chiamata o rifiutarla
	Attivare o disattivare (Mute) altoparlanti
	Attivare o disattivare microfono
-	Trasferimento al telefono mobile e scolle- gamento della connessione Bluetooth
	Ridurre a icona il display
0+	Aumentare il volume
	Abbassare il volume

Accettare telefonate in arrivo



Effettuare chiamate

1. Nella schermata principale Bluetooth (vedere pag. 33) immettere il numero da chiamare utilizzando il keypad.

Quando il collegamento è attivo esiste la possibilità di ridurre ad icona la finestra per tornare al sistema di navigazione.
Lettore MP3

Secondo del software provisto il vostro sistema di navigazione è dotato anche di un lettore MP3.

- Avviare il lettore MP3 dalla schermata principale sfiorando i pulsanti "Altre applicazioni, Lettore MP3". In alternativa, il lettore MP3 può anche essere avviato dal software di navigazione.
- 2. Tutte le file MP3 che si trovano sulla scheda di memoria, vengono automaticamente elencati nell'elenco dei preferiti e sono pronti per la riproduzione.

Schermata principale



Tasto	Descrizione
o ₩	Salta al titolo precedente o successi- vo. Durante la riproduzione, è possibi- le avvolgere in avanti o indietro il tito- lo corrente.
() ← () ← () ←	Alza o abbassa il volume. L'indicazione sull'angolo superiore destro dello schermo indica l'attuale livello d'intensità del volume.

Tasto	Descrizione
1	Va alla scelta del titolo
(Apre l'elenco dei preferiti
	Avvia la riproduzione del titolo attuale.
	Interrompe la riproduzione nel punto desiderato
	Arresta la riproduzione del titolo attuale.
Aa	Cambia la modalità di riproduzione:
0	Normal: Riproduce tutti i file
	nell'ordine in cui si trovano e si ferma dopo l'ultimo file.
	Shuffle: Riproduce un file scelto a caso.
	Repeat : Ripete costantemente il file corrente.
	Repeat All: Riproduce tutti i file
	nell'ordine in cui si trovano e ricomin-
	cia dal primo file dopo avere termina- to la sequenza.
_	Interrompe l'azione / Torna al menu precedente
>	Chiude l'applicazione MP3-Player.

Selezione dei titoli e inserimento nell'elenco dei preferiti

Per selezionare un titolo, fare clic su e scegliere il titolo che si desidera inserire nell'elenco dei preferiti. Sono disponibili tre diversi modi per evidenziare i titoli:

- Sfiorare E per evidenziare tutti i titoli, comprese tutte le sottocartelle.
- Sfiorare per evidenziare tutti i titoli attualmente visualizzati.
- Evidenziare singoli titoli o rimuovere l'evidenziazione sfiorandoli direttamente.

I titoli scelti vengono contrassegnati da 💌.

		2 (3)	J
<mark>٤</mark>	Rock		
🤳 rock_song1.mp3			
🌈 rock_song2.mp3			
🏸 rock_song3.mp3			
(<u>~</u> =	-	\checkmark

Per confermare la scelta, fare ora clic su **Solo a questo pun-to** i titoli evidenziati verranno inseriti nell'elenco dei preferiti.

Con *since*, l'evidenziazione del titolo viene rimossa dalla visualizzazione attuale.

Per selezionare titoli nelle sottocartelle, sfiorare la cartella desiderata e selezionare da qui il titolo desiderato.

Con 🕒 si torna alla cartella superiore.

Se non tutti i titoli di una cartella sono stati selezionati, questa

viene contrassegnata dal simbolo

Elenco dei preferiti

Premendo su 🤎 si accede all'elenco dei preferiti:

	6 🎜 00:25:57 🕒		
You Light Up My Life	0	3:37	\triangle
Carnival Town	0	3:12	
Those Sweet Words	0	3:22	
What Am I to You?	0	3:29	
orenzo 05:52		\bigtriangledown	
← ► [™]		*	V

Per cancellare singoli titoli, premere 📸. Per cancellare tutti i titoli, utilizzare 🗎.

Confermare con 🗹 per acquisire la nuova scelta nell'elenco dei preferiti.

Picture Viewer

Secondo del software provisto il vostro sistema di navigazione è dotato anche di Picture Viewer.

Con **Picture Viewer** è possibile visualizzare sul sistema di navigazione le immagini in formato jpg disponibili nella scheda di memoria. Tutte le immagini presenti nella scheda di memoria sono immediatamente disponibili.

Comandi di Picture Viewer

Avviare **Picture Viewer** dalla schermata principale sfiorando i pulsanti "**Altre applicazioni, Picture Viewer**". In alternativa, il **Picture Viewer** può anche essere avviato dal software di navigazione.

Schermata principale



Fig.: Visualizzazione miniature

Con i due **tasti freccia**, spostate la visualizzazione miniature verso destra o sinistra. Sfiorare un'immagine per visualizzarla in mo-

dalità a schermo intero. Sfiorando **K** si torna all'inizio della visualizzazione miniature.

Sfiorando il simbolo III si termina l'applicazione.

La presentazione di diapositive viene avviata sfiorando il sim-

bolo 🔎.

Visualizzazione a schermo intero



Fig.: Visualizzazione a schermo intero senza barra degli strumenti

Nella visualizzazione a schermo intero, sfiorare la parte **in basso** dello schermo per attivare la **barra degli strumenti**:



Fig.: Visualizzazione a schermo intero con barra degli strumenti

Tasto	Descrizione
(Immagine precedente
00 3	Ruotare di +90°
华	Attivare griglia
	Avviare presentazione diapositive
	Interrompere presentazione diapositive.
G 90	Ruotare di – 90°
->	Immagine successiva

Sfiorando la zona al centro dell'immagine, si torna alla visualizzazione miniature.

Sfiorando il simbolo $\stackrel{\texttt{WF}}{\texttt{WF}}$ (attiva griglia), l'immagine visualizzata viene suddivisa in 6 campi.



Fig.: Visualizzazione a schermo intero con griglia

Sfiorando uno dei quattro quadrati, l'area selezionata viene ingrandita:





Sfiorando la zona al centro dell'immagine, si torna alla Visualizzazione a schermo intero.

Travelguide (opzionale)

Secondo del software provisto il vostro sistema di navigazione è dotato anche di un Travelguide.

La Travelguide fornisce informazioni generali su diverse aree di città o regioni d'Europa, tra cui monumenti da vedere, ristoranti, eventi culturali e informazioni di viaggio.

Avviare La Travelguide dalla schermata principale sfiorando i pulsanti "La Travelguide". In alternativa, La Travelguide può anche essere avviato dal software di navigazione.

Se si desidera ricevere informazioni, selezionare il **paese**, poi la città (o la regione). Successivamente, scegliere la categoria.

Countries		Munich	
France	\triangle	Welcome	\triangle
Luxembourg		Tourist information	
Germany		General information	
Belgium		Places of interest	\bigtriangledown
Netherlands	\bigtriangledown	4	
Fig. 1		Fig. 2	
-		-	
Places of interest		Bavaria Filmstudios	
Places of interest Bavaria Filmstudios	\triangle	Bavaria Filmstudios Munich is also a moviemaking town. Well-known films such as "The Boat"	
Places of interest Bavaria Filmstudios The English Gardens		Bavaria Filmstudios Munich is also a moviemaking town. Well-known films such as "The Boat" (1981) and "The Never-ending Story" (1984), as well as episodes of	
Places of interest Bavaria Filmstudios The English Gardens Deutsches Museum		Bavaria Filmstudios Munich is also a moviemaking town. Well-known films such as "The Boat" (1981) and "The Never-ending Story" (1984), as well as episodes of "Derrick", the best-known German police series, were all made in the	
Places of interest Bavaria Filmstudios The English Gardens Deutsches Museum Frauenkirche		Bavaria Filmstudios Munich is also a moviemaking town. Well-known films such as "The Boat" (1981) and "The Never-ending Story" (1984), as well as episodes of "Derrick", the best-known German police series, were all made in the Bavaria Film studios on the southern edge of the city. Visitors can look	
Places of interest Bavaria Filmstudios The English Gardens Deutsches Museum Frauenkirche		Bavaria Filmstudios Bavaria Filmstudios Munich is also a moviemaking town. Well-known films such as "The Boat" (1981) and "The Never-ending Story" (1984), as well as episodes of "Derrick", the best-known German police series, were all made in the Bavaria Film studios on the southern edge of the city. Visitors can look Do you want to navigate to this destination?	

Se si desidera ottenere indicazioni di navigazione fino alla meta

visualizzata, confermare con 🗹. L'indirizzo sarà quindi disponibile tra le mete nel software di navigazione.



Le possibilità di selezione all'interno di Travelguide possono variare in base all'allestimento del software.

Domande frequenti



Dove posso trovare altre informazioni sulla navigazione satellitare.



Istruzioni dettagliate sulla navigazione sono disponibili sui rispettivi CD/DVD allegati all'apparecchio.

Utilizzare anche le funzioni di aiuto complete, che possono essere aperte premendo su un tasto (in genere F1 del PC), ossia selezione delle funzioni di aiuto disponibili. Questi aiuti sono sempre disponibili durante l'utilizzo del PC o dell'apparecchio.

A cosa servono i CD/DVD allegati?



- il programma **ActiveSync**[®] per il trasferimento dei dati fra navigazione satellitare e PC.
- Ulteriori programmi (opzionale).
- Queste istruzioni per l'uso in forma digitale.

Contenuto del/dei **CD/DVD di navigazione**:

- le cartine digitalizzate
- il **materiale dati** per la ricostruzione rapida del contenuto della scheda di memoria
- Istruzioni per l'uso del software di navigazione.

La fornitura, a secondo d'allestimento, può comprendere uno o più CD/DVD.

La navigazione satellitare non reagisce più. Cosa fare?

Eseguire un Soft-Reset (pagina 24).

Come è possibile regolare l'illuminazione?



Attraverso Impostazioni ⇒ Illuminazione.

Verifica di malfunzionamenti

I malfunzionamenti a volte possono avere cause banali, ma potrebbero essere di natura più complessa e necessitare si un'analisi approfondita.

Note fondamentali



Nota: l'esecuzione regolare dei programmi Windows[®] "Deframmentazione" e "Scandisk" può eliminare cause di malfunzionamento, oltre che migliorare le prestazioni del sistema.

Verificare collegamenti e cavi

Iniziare con un accurato controllo visivo di tutti i cablaggi. Se la spia luminosa non funziona, verificare che la macchina e tutte le periferiche siano alimentate regolarmente.



Nota: spegnere la macchina e controllare tutti i cablaggi. Se la macchina è collegata a periferiche, verificare tutti i collegamenti dei cavi di queste. Non scambiare i cavi di apparecchiature diverse, anche se sembrano perfettamente uguali. La posizione dei poli del cavo potrebbe essere diversa. Quando avrete verificato che l'alimentazione è attiva e che tutti i collegamenti sono intatti, riaccendere la macchina.

Errori e possibili cause

La navigazione satellitare non risponde o si comporta in modo inconsueto.

• Eseguire un Soft-Reset (vedi p. 24).

ActiveSync[®] riconosce la navigazione satellitare solo come host.

• Vedi informazioni a pagina 52.

Dopo l'installazione di ActiveSync[®] vengono visualizzati messaggi di errore attraverso un programma di manutenzione.

• Il programma nella cartella Temp crea il file WCESCOMM.LOG che non può essere cancellato. Se un altro programma effettua il tentativo di cancellarlo, verrà visualizzato un messaggio di errore.

Non è possibile inizializzare o trovare il ricevitore GPS.

Se nonostante un'installazione corretta del sistema, sullo schermo non viene visualizzato il segnale GPS, le cause possono essere le seguenti:

• Il satellite non riceve.

Intervento:

modificare la posizione della navigazione satellitare e accertare che l'antenna sia libera.

Non è possibile udire le indicazioni verbali.

Verificare il volume.

Avete necessità d'altra assistenza?

Se nonostante le indicazioni riportate in questo capitolo, i problemi dovessero permanere, rivolgersi alla propria Hotline. Il numero corrispondente si trova sul retro della copertina delle istruzioni.

Vi offriremo la nostra assistenza telefonica. Prima di rivolgersi al proprio centro, occorre verificare le seguenti domande:

- Avete fatto espansioni o modifiche alla configurazione di base?
- Quali altre periferiche utilizzate?
- Quali messaggi se visualizzati sono visualizzati sullo schermo?
- Quale software era in uso al momento della comparsa dell'errore?
- Come avete cercato di risolvere il problema?

Funzione speciale CleanUp (voci del programma in inglese)

La funzione CleanUp consente di cancellare in modo mirato i dati senza utilizzare un PC.



IMPORTANTE: Si prega di utilizzare questa funzione con estrema cautela: potrebbero essere cancellati dati che sarà poi necessario richiamare manualmente.

La funzione CleanUp si attiva premendo brevemente sulla " \mathbf{o}'' della scritta GoPal nel menu principale subito dopo il tono di avvio dopo un soft-Reset.

La funzione CleanUp offre 6 funzioni:



1. Remove Installation Only

Rimozione del software installato da memoria "**My Flash Disk**" [= parte della memoria non volatile in cui, dopo la prima messa in funzione, si trovano le parti eseguibili del software di navigazione (\My Flash Disk\Navigation)]

2. Remove MAP Only

Rimozione delle schede digitali dalla memoria "**My Flash Disk**" (\My Flash Disk\MapRegions)

3. Remove Preload Only

Rimozione dei dati necessari per l'installazione del software di navigazione dalla memoria non volatile (\My Flash Disk\Install).

4. Remove All

Cancellazione dell'intero contenuto della memoria "**My Flash Disk**". Dopo l'esecuzione di questa funzione, non sarà necessaria la ricalibrazione dello schermo.

5. Factoryreset

Ripristino allo stato di consegna con installazione principale intatta.

6. Format Flash

Formattazione della memoria interna "**My Flash Disk**". Questa formattazione potrebbe essere necessaria per la risoluzione avanzata dei problemi. Dopo l'esecuzione di questa funzione di formattazione, sarà necessaria la ricalibrazione dello schermo. Inoltre, tutti i dati contenuti nella memoria interna "**My Flash Disk**" verranno irreparabilmente cancellati (vedere Remove All).

Exit

Uscita dalla funzione CleanUp e riavvio dell'apparecchio (simile al reset).

Nota: Prima dell'effettiva cancellazione dei dati, è necessario fornire una conferma. Per confermare, sfiorare YES. Se i dati da cancellare non sono (più) disponibili, apparirà un messaggio.
 Per ripristinare i file nella memoria interna (file di installazione e materiale cartografico) leggere il capitolo "Trasferimento di file di installazione e materiale cartografico nella memoria interna" a pagina 59.

Sincronizzazione con il PC

I. Installare Microsoft[®] ActiveSync[®]

Per sincronizzare i dati fra il PC ed la Sua navigazione satellitare è necessario installare il programma Microsoft[®] ActiveSync[®].

La licenza di questo programma è compresa nell'acquisto dell'apparecchio e si trova sul Support CD.



Attenzione: durante l'installazione del software dati importanti potrebbero essere sovrascritti o modificati. Per poter utilizzare i file originali dopo l'installazione, effettuare una copia del disco fisso prima dell'installazione.

In Windows[®] 2000 o XP è necessario avere i rispettivi diritti amministratore per poter installare il software.



Attenzione: non collegare subito l'apparecchio al PC.

1. Inserire il CD di supporto e attendere che il programma si avvii automaticamente.



- **Nota:** se non dovesse avviarsi, probabilmente la funzione Autorun è disattivata. Per avviare manualmente l'installazione, avviare il programma Setup sul CD.
- 2. Scegliere la lingua, cliccare su **Installa ActiveSync**[®] e seguire le indicazioni della schermata.

II. Collegamento con il PC

- 1. Avviare il sistema di navigazione, utilizzando il pulsante d'accensione/spegnimento.
- 2. Collegare il cavo USB **opzionale** con il sistema di navigazione.
- 3. Inserire l'altro lato del cavo USB in una porta USB libera del PC.
- 4. L'installazione hardware, rileverà ora una nuova periferica ed installerà il driver necessario. Ciò potrebbe richiedere alcuni minuti. Ripetere la ricerca del collegamento, se la prima volta non dovesse andare a buon fine.
- 5. Seguire le indicazioni della schermata. Il programma creerà ora un collegamento fra il PC e la navigazione satellitare.

III. Lavorare con Microsoft[®] ActiveSync[®]

Quando si collega il sistema di navigazione con il PC, ActiveSync[®] verrà avviato automaticamente. Il programma verifica se si tratta del dispositivo partner con il qual è stata effettuata una sincronizzazione. In caso affermativo, le modifiche effettuato dopo l'ultima sincronizzazione del PC e del sistema di navigazione verranno confrontate e adattate. Nelle impostazioni del programma ActiveSync[®] è possibile definire esattamente, quali dati hanno priorità nella sincronizzazione. Richiamare la guida (mediante il tasto F1) del programma per conoscere gli effetti delle rispettive impostazioni. Se il sistema di navigazione non viene riconosciuto come partner, si attiverà automaticamente un accesso ospite limitato, attraverso il quale è possibile p.e. scambiare dati. In tal caso, se si tratta del dispositivo partner registrato, scollegare il sistema di navigazione dal PC, spegnerlo e riaccenderlo. Collegare il sistema di navigazione con il PC per ripetere il processo di riconoscimento. Se il dispositivo verrà ancora riconosciuto come host, ripetere nuovamente il processo e riavviare anche il PC.



Nota: utilizzare sempre la stessa porta USB del PC per il collegamento del dispositivo, in caso contrario il PC attribuirà un nuovo ID e reinstallerà il dispositivo.

GPS (Global Positioning System)

Il GPS è un sistema satellitare per la determinazione della posizione. Con l'aiuto di 24 satelliti che orbitano intorno alla terra è possibile una determinazione della posizione esatta con approssimazione di pochi metri.

La ricezione dei segnali satellitari avviene attraverso l'antenna di un ricevitore GPS incorporato, che necessita di un "accesso libero" ad almeno 4 di questi satelliti.

Nota: in caso di accesso limitato (p.e. in galleria, in vie strette fiancheggiate da case, in boschi o in veicoli con vetri metallizzati) non è possibile determinare la posizione. La ricezione satellitare riprenderà automaticamente non appena l'ostacolo sarà stato superato e si avrà nuovamente un accesso libero. La precisione della navigazione è limitata quando la velocità è bassa (p.e. quando si cammina piano).

Il ricevitore GPS consuma energia supplementare. Ciò è particolarmente importante quando si utilizzano batterie. Per risparmiare energia, non accendere l'apparecchio senza motivo. Uscire dal software di navigazione, se non si utilizza o se la ricezione satellitare non è disponibile per un periodo prolungato. In caso di una breve interruzione del viaggio è possibile spegnere l'apparecchio utilizzando l'interruttore di accensione/spegnimento. L'accensione avverrà premendo ancora questo pulsante. In questo modo sarà attivato anche il ricevitore GPS se il software di navigazione è ancora attivo. In base alla situazione di ricevimento, l'attualizzazione della posizione potrà richiedere un po' di tempo.

Nota: tenere presente che l'apparecchio è impostato in modo che in funzionamento con batteria, durante il ricevimento GPS **non si spenga automaticamente** dopo alcuni minuti. Questa preimpostazione può essere modificata in modalità impostazione. Se il ricevitore GPS non è attivo per diverse ore dovrà essere riorientato. Questa procedura può essere lunga.

Antenna GPS esterna

Questa seconda antenna GPS opzionale consente una migliore ricezione dei segnali satellitari (p.e. in veicoli con parabrezza appannato).

- 1. Rivolgere l'antenna **verso l'alto**.
- 2. Inserire la spina dell'antenna GPS esterna nell'apertura prevista **sulla parte posteriore** (pagina 13, **②**).

TMC (Traffic Message Channel)

Traffic Message Channel (**TMC**) è un servizio radio per dati digitali che funzionano in modo simile a RDS e che viene utilizzato per trasmettere le anomalie del traffico a un dispositivo di ricezione adeguato.

Le informazioni sul traffico sono trasmesse costantemente su FM.

Poiché la trasmissione del segnale è ininterrotta, l'utente non è vincolato alle informazioni sul traffico trasmesse solo ogni mezz'ora. Inoltre è possibile trasmettere immediatamente informazioni importanti, quali, ad esempio, la presenza di un automobilista in contromano.

L'emissione è prevista per l'Europa intera e viene già offerta in diversi paesi dalle emittenti radio. La precisione dei comunicati TMC può variare molto anche in base al paese.

Collegare l'antenna FM TMC (opzionale)

Nel sistema di navigazione è integrato un ricevitore TMC per la ricezione di informazioni sul traffico. La ricezione è assicurata solo qualora venga collegata l'antenna FM TMC fornita.

Inserire il jack dell'antenna FM TMC nell'**attacco per auricolare** posto in **basso** (vedere pagina 14) sul sistema di navigazione.

Fissare l'antenna con la ventosa posizionandola ad es. a lato del parabrezza.

Posizionare l'antenna in modo tale da garantire una distanza di 10 cm circa dal telaio metallico del parabrezza.

A seconda del tipo di veicolo, la ricezione TMC può essere migliore con un diverso posizionamento dell'antenna.



Il sistema di navigazione è ora in grado di ricevere informazioni sul traffico mediante il ricevitore TMC consentendo quindi di evitare i possibili rallentamenti del traffico.

Altro materiale cartografico

Il sistema di navigazione è dotato di partenza di una mappa digitale del paese di utilizzo dell'apparecchio salvata nella memoria interna. Utilizzando una scheda di memoria è possibile salvare altre carte digitali oltre a quelle presenti nella memoria interna.

Secondo le versione, nei CD/DVD possono essere disponibili altre carte digitali che possono essere immediatamente trasferite su di una scheda di memoria. A tale scopo, si consiglia di utilizzare un lettore esterno (vedere anche pag. 23).

Secondo le dimensioni del materiale cartografico contenuto nei CD/DVD, potrebbero rendersi necessarie schede di memoria da 256 MB, 512 MB, 1.024 MB o più.

Schede di memoria aggiuntive (schede MMC o SD) sono disponibili presso punti vendita specializzati.

Trasferimento di materiale cartografico su di una scheda di memoria

Il trasferimento di altro materiale cartografico su di una scheda di memoria dovrebbe preferibilmente avvenire da Esplora risorse del proprio PC. Procedere come indicato di seguito:

- 1. Inserire il CD/DVD contenente il materiale cartografico desiderato.
- 2. Aprire Risorse del computer e selezionare l'unità CD/DVD.
- Copiare il file con estensione ".psf" dalla cartella della regione desiderata dal CD/DVD sulla scheda di memoria nella cartella "MapRegions".

E' possibile trasferire sulla scheda di memoria diversi file con materiale cartografico, in base alla dimensione della scheda. Nel farlo, accertarsi che sia presente sufficiente spazio nella scheda di memoria.

Qualora siano state copiate sulla scheda di memoria carte digitali di più paesi o gruppi di paesi, sarà necessario selezionare le carte nazionali desiderate dall'applicazione di navigazione del dispositivo.

Installazione alternativa del software di navigazione di una scheda di memoria

Il software del sistema di navigazione può inoltre essere installato direttamente da una scheda di memoria appositamente preparata.

Potrebbe essere necessario disinstallare prima il software preinstallato (vedere funzione speciale di CleanUp, pagina 49).

Durante la prima messa in funzione, viene richiesta l'installazione del software di navigazione. Procedere come indicato di seguito:

- 1. Estrarre con attenzione la scheda di memoria dalla confezione. Fare attenzione a non toccare o sporcare i contatti.
- 2. Inserire la scheda di memoria nello slot SD-/MMC fino all'arresto.
- 3. Fare clic su **OK** per installare l'applicazione.

Dopo che tutti i dati saranno stati copiati nel sistema di navigazione, verrà visualizzata la schermata principale attraverso la quale è possibile eseguire le impostazioni della navigazione.

Trasferimento di file di installazione e materiale cartografico nella memoria interna



Nota: Per il trasferimento dei dati, il sistema di navigazione deve essere connesso al computer mediante ActiveSync[®] (vedere pagina 51).

Il dispositivo è dotato di una memoria interna non volatile che si trova nella cartella **\My Flash Disk**.

Con ActiveSync[®] è possibile rendere visibile questa e altre cartelle mediante l'opzione **Esplora**. Possono essere apportate modifiche a cartelle e file come nel normale Esplora risorse.

Per disporre nell'apparecchio dei file di installazione e del materiale cartografico, è necessario creare le cartelle necessarie.

Per i file di installazione, creare la cartella **INSTALL** (\My Flash Disk\INSTALL). Inserire il materiale cartografico nella cartella **MapRegions** (\My Flash Disk\MapRegions). Nel nominare le cartelle, rispettare le esatte denominazioni indicate sopra.

Se i dati aggiuntivi sono stati salvati nell'apparecchio di navigazione, accertarsi che sia disponibile sufficiente spazio per il trasferimento dei dati. Se non fosse così, rimuovere i file non necessari.

Fissaggio al manubrio / alla bicicletta

Il vostro sistema di navigazione può anche essere fissato a una bici, se in possesso del relativo accessorio **opzionale**. Per farlo, è infatti richiesto un supporto speciale. Il montaggio di tale supporto è illustrato di seguito.



- Svitare le due viti che fissano il morsetto alla piastra di supporto utilizzando la chiave a brugola.
- Rimuovere la guarnizione in gomma e avvolgerla attorno al manubrio.



- Fissare il morsetto al manubrio della vostra bici infilandolo dal basso.
- 4. Risistemare la piastra di supporto sul morsetto e avvitare nuovamente le due viti.
- 5. Porre il supporto per il sistema di navigazione sulla piastra di supporto fino a udire uno scatto che ne conferma l'inserimento. Attenzione: il supporto può essere inserito **in una sola direzione**.
- 6. Sistemare ora l'apparecchio sul supporto. Assicuratevi che sia ben fissato in sede.

Â

Nota: A seconda dell'esecuzione il sistema di navigazione può comprendere un supporto per bicicletta; gli attacchi dei supporti possono variare leggermente.

Caratteristiche tecniche

Parametro	Indicazioni	
Alimentazione	Phihong PSC05	5R-050
con adattatore di rete		
Entrata	100-240V ~0.2A	
Uscita	+ 5V 1.0A max	
Alimentazione	Atech ATPI-68H	Г0501
con cavo di alimentazione per accendisigari		
Entrata	10-30V 1.3A max.	/ fusibile 2A
Uscita	5V 1A	
Cuffie	Collegamento cuffie (3,5 mm)	
Tipo di scheda di memoria	MMC e SD	
Bluetooth	Class 2	
Tipo di spina del ricevitore GPS esterno	ММСХ	
Interfaccia USB	USB 1.1	
Dimensioni	ca. 132 mm x 91 mm x 22 mm	
Peso compr. batteria	ca. 210 g (esclusa confezione)	
Temperature	In servizio	+5° C - +40° C
	Fuori servizio	-0° C - +60° C
Umiditá (non condensante)	10 - 90 %	

Français

Condizioni di garanzia

La ricevuta testimonia l'acquisto e deve essere conservata scrupolosamente. La stessa dovrà essere esibita in caso di utilizzo della garanzia. La presente garanzia **non limita** i diritti stabiliti per legge. Qualora il prodotto sia ceduto ad un altro utente, lo stesso avrà diritto alla garanzia per il periodo residuo.

La ricevuta di acquisto e la presente dichiarazione dovrebbero essere consegnate al momento del passaggio di proprietà. Garantiamo che il computer funziona perfettamente e che dal punto di vista tecnico è conforme alle descrizioni della documentazione allegata allo stesso.

Il periodo di garanzia residuo, in caso di presentazione della ricevuta d'acquisto, sarà trasferito dai pezzi originali ai pezzi di ricambio. Nel caso in cui quest'apparecchio fosse restituito in garanzia, dovranno essere cancellati precedentemente tutti i programmi, i dati e disinseriti i supporti per dati estraibili.

I prodotti inviati senza accessori, saranno restituiti senza accessori. La garanzia non si estende a danni provocati da incidenti, catastrofi, vandalismo, uso indebito o inadeguata, inosservanza delle prescrizioni di sicurezza e/o delle indicazioni di manutenzione, modifiche attraverso software, virus oppure utilizzo di un altro apparecchio o di accessori, oppure dovuti ad altre modifiche effettuate senza la nostra autorizzazione.

La presente dichiarazione di garanzia limitata sostituisce tutte le altre garanzie di natura esplicita o implicita, compresa la garanzia sulla vendita o l'idoneità relativa ad uno scopo determinato. In alcuni paesi l'esclusione di garanzie implicite non è legalmente consentita. In questo caso la validità di tutte le garanzie esplicite e implicite si limita al solo periodo di garanzia. Decorso detto periodo la garanzia non sarà più valida. In alcuni paesi una limitazione della durata delle garanzie implicite non è legalmente consentita, in questo caso la suddetta limitazione non viene applicata. Siamo a Vostra disposizione per chiarimenti sulla garanzia.

Limitazione della responsabilità

Il contenuto di questo manuale è soggetto ad eventuali modifiche a seguito d'eventuali progressi tecnici. Il produttore e i venditori non assumono alcuna responsabilità in caso di danni conseguenti ad errori o ad omissione d'informazioni del presente manuale.

Non siamo responsabili in nessun caso in relazione a:

- 1. rivendicazione da parte di terzi nei Vostri confronti conseguenti a perdite o danneggiamenti;
- perdita o danneggiamento dei Vostri appunti o dei Vostri dati;
- 3. danni economici indiretti (incluse perdite di guadagni o di risparmi) oppure danni concomitanti, anche nel caso in cui fossimo stati informati della possibilità di simili danni.

In alcuni paesi, legalmente non è consentita l'esclusione o la limitazione di danni indiretti o concomitanti, pertanto la limitazione non viene applicata.

Riproduzione del presente manuale

Questo manuale contiene informazioni protette legalmente. Tutti i diritti sono riservati. E' vietata la riproduzione, meccanica, elettronica o sotto qualsiasi altra forma senza espressa autorizzazione scritta da parte del produttore.

Indice

Α

Alimentatore	18
Alimentazione	5
Altoparlante	13
Altro materiale cartografico	57
Apertura per il reset	14
Autoalimentatore	17
Autorun	51
Autostart	51
Avvio di Navigator	31

В

Bluetooth	
Effettuare chiamate	.36
Tasti	.35

С

Cablaggio
esterno 13
Collegamento mini-USB14
Commandi
Accensione e spegnimento21
Compatibilità elettromagnetica 4
Componenti
Vista anteriore12
Vista dall'alto14
Vista laterale destra15
Vista posteriore13
Condizioni di garanzia62
Copyrightiv
Cuffie14
Cura del display7
D

Deframmentazione	46
Domande frequenti	45

Ε

Fissaggio al manubrio /	
alla bicicletta	60
Fornitura	11
Funzionamento con batteria	6

G

GPS	53
Antenna GPS externa	54

Η

Hard-Reset	24
Hotline	48

I

Impostazione	
Accendere il dispositivo	. 19
Caricare la batteria	. 16
Informazione sulla	
conformità R&TTE	6
Installare Microsoft [®]	
ActiveSync [®]	. 51
Installazione alternativa del	
software di navigazione di	
una scheda di memoria	. 58
Introduzione	. 10
Istruzioni per l' utilizzo	
nell' autoveicolo	. 26

L

Led di carica	12
Lettore di scheda	23
Lettore MP§	
Selezione dei titoli	39
Lettore MP3	
Elenco dei preferiti	40
Schermata principale	37
Limitazione della	
responsabiità	63

Luogo di installazione...... 2

I	м	
-	-	

.46
7
iv
.14

Ν

Navigazione
Avviare il software
navigazione31
Collegamento
dell'adattatore auto30
Fissaggio del sistema di
navigazione29
Fissaggio della ventosa28
Montaggio del supporto
auto27
Posizionamento
dell'antenna27
Note sulla sicurezza 1
Alimentazione 5
Cablaggio6
Collegamento 5
Condizioni del luogo di
utilizzo 2
Cura del display7
Funzionamento con batteria. 6
Manutenzione 7
Navigazione25
Riparazioni 3
Sicurezza dati 2
Temperatura 3

0

Ospite		52
--------	--	----

Ρ

Penna	13
Picture Viewer	
Comandi	41
Schermata principale	41
Posizionamento dell'antenna?	27
Pulsante hardware	15

Q

s

Scambio di dati23
Scandisk
Schede di memoria
Servizio10
Servizio assistenza
Sicurezza dati2
Sicurezza d'esercizio
Informazione sulla
conformità R&TTE6
Sicurezza e Manutenzione1
Sincronizzazione con il PC 51
Slot SD/MMC14
Smaltimento rifiuti8
Sommarioi

T

Temperatura ambiente3 TMC55 Collegare l'antenna FM56 Touch Screen12 Trasferimento di file di installazione e materiale
cartografico nella memoria interna
U
Utilizzo schede memoria 23
V
Verifica

Français

66